

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

BAUWIRTSCHAFT BAUTÄTIGKEIT WOHNUNGEN

Reihe 1

Ausgewählte Zahlen für die Bauwirtschaft

August 1971



VERLAG W. KOHLHAMMER

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

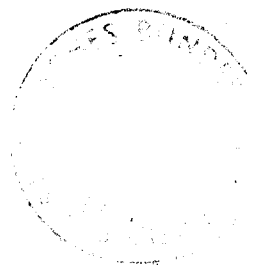
FACHSERIE **E**

BAUWIRTSCHAFT BAUTÄTIGKEIT WOHNUNGEN

Reihe 1

Ausgewählte Zahlen für die Bauwirtschaft

August 1971



Bestellnummer: 240100—710208

VERLAG W. KOHLHAMMER, STUTTGART UND MAINZ

INHALT

I. Bauberichterstattung (Bauhauptgewerbe)	Seite
Allgemeine Hinweise	3
Entwicklung des Bauhauptgewerbes	5
Tabellentell	
Zusammenfassende Übersicht	5
Bundesergebnisse	
1. Beschäftigte, Lohn- und Gehaltsumme	6
2. Umsatz nach der Art der Bauten	7
3. Geleistete Arbeitsstunden nach Art der Bauten	8
Länderergebnisse	
4. Beschäftigte, Lohn- und Gehaltsumme	9
5. Umsatz nach der Art der Bauten	10
6. Geleistete Arbeitsstunden nach der Art der Bauten	11
 II. Bautätigkeit	
Entwicklung der Bautätigkeit.	12
Tabellentell	
Zusammenfassende Übersicht	14
A. Baugenehmigungen	
1. Genehmigte Wohn- und Nichtwohnbauten	15
2. Genehmigte Wohnbauten nach Bauherren	15
3. Genehmigte Nichtwohnbauten nach Gebäudeart und Bauherren	16
4. Genehmigte Wohn- und Nichtwohnbauten nach Ländern	16
5. Struktur der genehmigten Wohn- und Nichtwohnbauten nach Ländern	
a) Wohnbauten	17
b) Nichtwohnbauten	17
6. Genehmigte Fertigteilbauten	18
B. Baufertigstellungen	
1. Fertiggestellte Wohnbauten	18
2. Fertiggestellte Wohnbauten und Wohnungen	19
3. Fertiggestellte Nichtwohnbauten	19
4. Fertiggestellte Fertigteilbauten	20
C. Tiefbauaufträge	
1. Auftragsvergaben der öffentlichen Hand für Tiefbauten nach Wertgrößenklassen	20
2. Monatliche Messziffern für Auftragsvergaben der öffentlichen Hand für Tiefbauten	21
 III. Ausgewählte Ergebnisse anderer Statistiken	
A. Wohnungen	22
B. Erwerbstätigkeit	23
C. Industrie	24
D. Indices im Produzierenden Gewerbe	27
E. Handwerk	28
F. Handel und Verkehr, Versorgungsbilanzen	28
G. Geld und Kredit	29
H. Preise	31
I. Löhne	34
K. Witterungscharakter	34
L. Sondertabelle	35

Die Angaben beziehen sich - wenn nicht anders vermerkt - auf das Bundesgebiet

Abkürzungen

JS	=	Jahressumme
D	=	Durchschnitt
Vj	=	Vierteljahr
MD	=	Monatadurchschnitt
JE	=	Jahresende
p	=	vorläufige Zahl
r	=	berichtigte Zahl

Zeichenerklärung

-	=	nichts vorhanden
0	=	mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten Einheit, die in der Tabelle zur Darstellung gebracht werden kann
.	=	kein Nachweis vorhanden
...	=	Angaben fallen später an

Abweichungen in den Summen erklären sich durch Runden der Zahlen. Die %-Sätze sind von nicht gerundeten Zahlen berechnet worden.

Erschienen im November 1971

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet

Preis DM 3,--

Ergebnisse für die einzelnen Bundesländer werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter mit der Kennziffer F I (Bauwirtschaft) und F II (Wohnungswesen) veröffentlicht.

I. BAUBERICHTERSTATTUNG

Allgemeine Hinweise

In der Bauberichterstattung ist das gesamte Bauhauptgewerbe (Unterabteilung 30 der Systematik der Wirtschaftszweige - Ausgabe 1961) in nachstehender Untergliederung erfaßt:

Hoch-, Tief- und Ingenieurbau
Hoch- und Ingenieurhochbau
Tief- und Ingenieurtiefbau
Straßenbau
Schornstein-, Feuerungs- und Industrie-
ofenbau

Dämmung und Abdichtung (Isolierbau)
Brunnenbau und nichtbergbauliche Tiefbohrung
Abbruch-, Spreng- und Entrümmungsgewerbe
Stukkateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei
Zimmerei und Ingenieurholzbau
Dachdeckerei

In den Zahlen des hamburgischen Bauhauptgewerbes sind Dachdeckereibetriebe, die zugleich Klempnerei und Installation betreiben, nicht enthalten.

Im Bundesgebiet werden monatlich nur Betriebe mit 20 und mehr Beschäftigten und einmal jährlich alle Betriebe erfaßt. Die Zahlen in den Monatsberichten werden aus den Angaben von einem Viertel aller Betriebe mit vier Fünftel der Beschäftigten und des Umsatzes auf Ergebnisse für alle Betriebe hochgerechnet. Die Angaben in den folgenden Tabellen beziehen sich somit auf alle Betriebe (rd. 64 000).

Definition der erfaßten Merkmale

Beschäftigte:	Tätige Inhaber und alle in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis zum Baubetrieb stehenden Personen (Angestellte, Arbeiter, Lehrlinge, ohne unbezahlte mithelfende Familienangehörige).
Lohn- und Gehaltssumme:	Bruttosummen ohne Pflichtanteile des Arbeitgebers zur Sozialversicherung, einschl. Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes sowie Arbeitnehmer-Sparanteile gem. 3. Verm.BG vom 27.6.1970 und die Arbeitgeberzulagen gem. den Vermögensbildungstarifverträgen. Die Lohnsumme enthält auch die Gehälter der Poliere, Schachtmeister und Meister.
Umsatz:	(Baugewerblicher Umsatz) Als Umsatz sind die dem Finanzamt für die Umsatzsteuer zu meldenden steuerbaren Beträge für Bauleistungen im Bundesgebiet anzugeben, nicht aber der Handels- und sonstige Umsatz. Bis einschl. 1967 wurden die Umsätze in der Regel nach den vereinnahmten Entgelten erfaßt. Ab 1968 werden sie jedoch in der Regel nach den vereinbarten Entgelten besteuert, so daß der Vergleich mit den Umsätzen vorhergehender Jahre beeinträchtigt ist. Ab 1970 werden die Umsätze nur noch <u>ohne</u> Umsatzsteuer erfaßt.
Geleistete Arbeitsstunden:	Alle von Inhabern, Angestellten, Arbeitern oder Lehrlingen auf Baustellen und Bauhöfen geleisteten Arbeitsstunden; abgerechnete aber nicht <u>geleistete</u> Stunden sind abzusetzen.

Die letzten Darstellungen der Methode der Bauberichterstattung sind in dieser Reihe im Dezember-Heft 1965, die der Bautätigkeitsstatistik in der Reihe 3 "Bautätigkeit", Jahrgang 1962 (S. 3 ff), dieser Fachserie E enthalten.

Die Ergebnisse der Totalerhebung im Bauhauptgewerbe Juni 1970 - gegliedert nach Betriebsgrößenklassen und Zweigen - mit einem Textbericht über die Struktur des Bauhauptgewerbes 1970 sind im März 1971 erschienen in

Fachserie E, Reihe 2

I. Betriebe
Beschäftigung und Umsatz, Gerätebestand 1970

Entwicklung des Bauhauptgewerbes

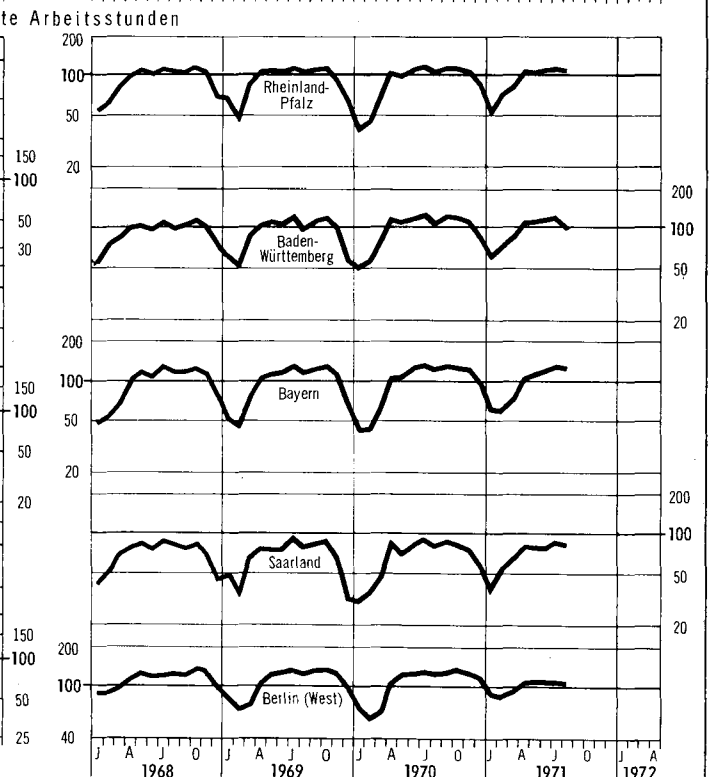
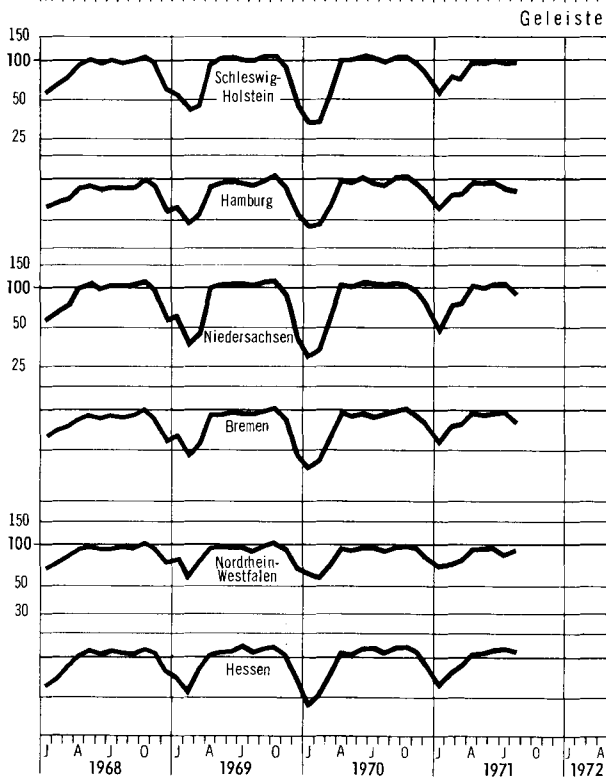
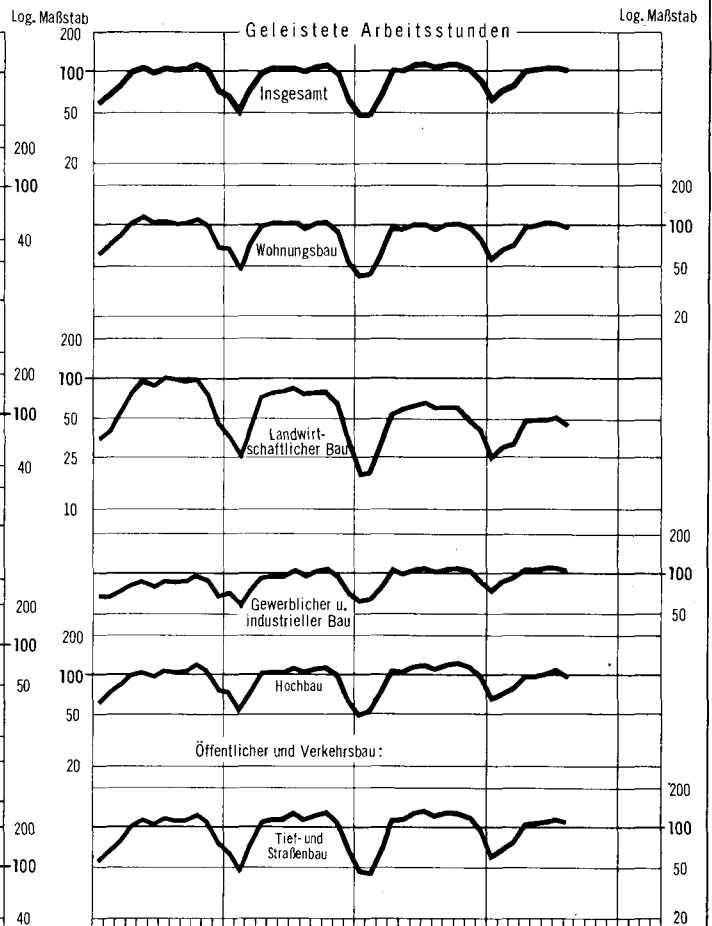
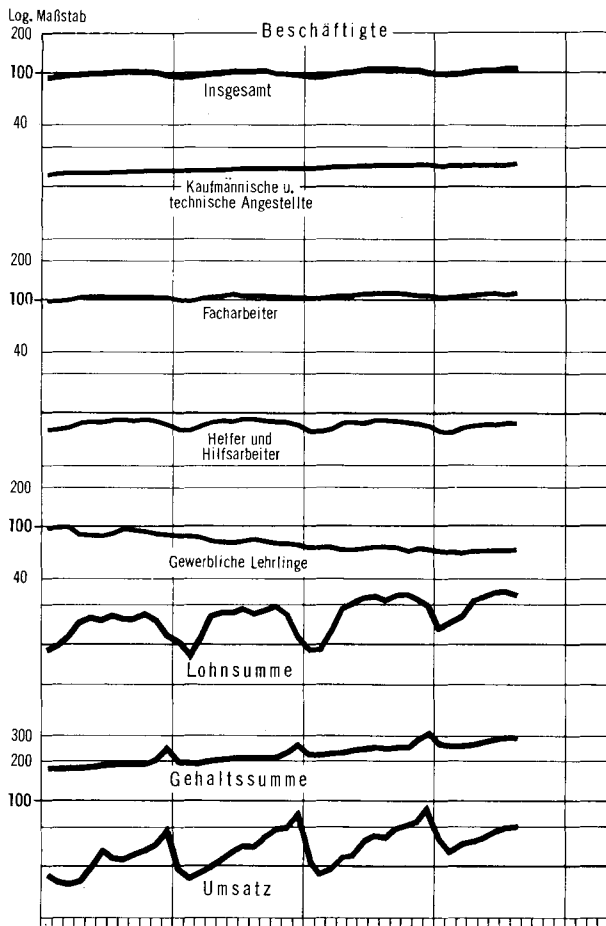
Im August 1971 hat sich die Zahl der Beschäftigten im Bauhauptgewerbe gegenüber Ende Juli um rd. 6 700 oder um 0,4 % auf 1 574 000 erhöht. Sie lag damit um rd. 17 000 oder um 1,1 % niedriger als Ende August 1970. Der Umsatz ohne Umsatzsteuer betrug im August 1971 5,5 Mrd. DM. In den ersten acht Monaten 1971 wurden, gemessen am entsprechenden Vorjahreszeitraum, 24,2 % mehr Umsätze gemeldet. Die Zahl der geleisteten Arbeitsstunden ist im August 1971 (22 Arbeitstage) gegenüber dem Vormonat (22 Arbeitstage) um 4,6 % auf 226 Mill. zurückgegangen; gegenüber dem entsprechenden Vorjahresmonat betrug der Rückgang ebenfalls 4,6 %. In den ersten acht Monaten 1971 sind 1,4 % mehr Arbeitsstunden geleistet worden als im gleichen Zeitraum des Jahres 1970. Dieser Anstieg ist jedoch allein auf das im Vergleich zum Vorjahr günstige Wetter im ersten Quartal dieses Jahres zurückzuführen.

Umsatz und geleistete Arbeitsstunden

Art der Bauten	Umsatz ohne Umsatzsteuer			Arbeitsstunden		
	Januar - August		Zu- (+) bzw. Abnahme (-)	Januar - August		Zu- (+) bzw. Abnahme (-)
	1970	1971		1970	1971	
	Mill. DM		%	Mill. Std		%
Wohnungsbau	9 919,9	12 454,4	+ 25,6	587,1	624,9	+ 6,4
Landwirtschaftlicher Bau	374,2	428,7	+ 14,5	22,5	19,6	- 12,7
Gewerblicher und industrieller Bau	7 137,3	9 455,7	+ 32,5	348,6	368,3	+ 5,6
Öffentlicher und Verkehrsbau	12 205,2	14 472,4	+ 18,6	635,9	603,2	- 5,1
Kochbau	2 943,1	3 421,0	+ 16,2	154,6	148,8	- 3,8
Tiefbau	9 262,1	11 051,5	+ 19,3	481,3	454,5	- 5,6
Straßenbau	4 365,7	5 189,2	+ 18,9	214,4	205,7	- 4,1
Sonstiger Tiefbau	4 896,4	5 862,3	+ 19,7	266,9	248,8	- 6,8
Insgesamt	29 636,6	36 811,2	+ 24,2	1 594,1	1 616,0	+ 1,4

BAUHAUPTGEWERBE

1962 = 100



STAT. BUNDESAMT 70508

ZUSAMMENFASSENDE ÜBERSICHT

Betriebe, Beschäftigung, Umsatz und geleistete Arbeitsstunden*)

Jahr	Betriebe 1)	Beschäftigte 2)							Lohn- 3)	Gehalt- 3)
		insgesamt	Tätige Inhaber	Kaufm. und techn. Angestellte einschl. Lehrlinge	Übrige Beschäftigte					
					zusammen	Fach- arbeiter	Helfer und Hilfs- arbeiter	Gewerb- liche Lehrlinge		
Anzahl		1 000							Mill. DM	
1953	64 682	1 051	72	51	928	449	384	95	3 660	273
1954	63 598	1 095	71	54	970	473	395	103	3 931	298
1955	62 836	1 209	70	59	1 080	520	449	111	4 713	355
1956	61 750	1 217	69	65	1 083	540	431	112	5 175	418
1957	60 482	1 201	67	68	1 066	558	410	98	5 292	461
1958	59 256	1 206	66	70	1 070	570	423	77	5 692	508
1959	58 696	1 287	65	73	1 149	628	460	60	6 522	571
1960	60 902	1 406	68	84	1 254	717	485	52	7 625	711
1961	61 164	1 447	68	90	1 289	747	496	46	9 024	853
1962	64 081	1 526	70	98	1 357	784	531	42	10 260	1 030
1963	65 591	1 604	72	108	1 424	816	566	42	11 226	1 217
1964	66 610	1 643	73	116	1 454	846	564	44	13 492	1 418
1965	66 802	1 643	73	122	1 448	856	545	47	14 267	1 589
1966	66 736	1 619	73	126	1 420	856	517	47	15 291a)	1 771a)
1967	66 198	1 467	73	124	1 270	796	431	43	13 685	1 792
1968	65 422	1 487	73	126	1 288	809	441	38	14 369	1 913
1969	65 221	1 505	72	132	1 301	827	441	33	15 519	2 168
1970	64 339	1 529	71	139	1 320	854	437	28	19 569	2 593

Jahr	Umsatz 4)							
	insgesamt 3)	Wohnungs- bau	Landwirt- schaftlicher Bau	Gewerbl. und industrieller Bau	Öffentlicher und Verkehrsbau			
					zusammen	Hochbau	Tiefbau	
							Straßenbau	Sonstiger Tiefbau
Mill. DM								
1953	10 690	.	.	.	.	.	.	.
1954	11 722	5 470	266	2 562	3 424	1 104	2 320	.
1955	14 172	6 236	337	3 245	4 354	1 254	3 100	.
1956	15 638	6 695	325	3 700	4 918	1 331	3 587	.
1957	15 978	6 811	375	3 704	5 089	1 342	3 748	.
1958	17 172	7 366	393	3 709	5 705	1 397	4 308	.
1959	21 057	8 479	570	4 399	7 609	1 866	5 744	.
1960	25 018	9 706	623	5 788	8 882	2 268	3 311	3 303
1961	28 650	10 860	681	6 531	10 564	2 644	4 011	3 909
1962	33 359	12 149	734	6 931	13 532	3 117	5 105	5 311
1963	36 420	13 016	718	7 020	15 654	3 526	6 189	5 939
1964	42 617	15 097	802	8 070	18 649	4 392	7 138	7 119
1965	44 375	15 906	825	8 891	18 753	4 635	7 080	7 038
1966	46 878	16 896	880	9 432	19 670	4 762	7 485	7 424
1967	44 329	16 414	843	8 078	18 994	4 580	7 308	7 106
1968	28 417	10 391	529	5 788	11 709	2 416	4 788	4 505
1969	42 751	15 069	699	9 117	17 866	3 770	7 217	6 879
1970	55 229	18 232	725	12 716	23 556	5 381	8 882	9 293

Jahr	Arbeits- tage 5)	Geleistete Arbeitsstunden							
		insgesamt	Wohnungs- bau	Landwirt- schaftlicher Bau	Gewerbl. und industrieller Bau	Öffentlicher und Verkehrsbau			
						zusammen	Hochbau	Tiefbau	
								Straßenbau	Sonstiger Tiefbau
Anzahl		Mill. Stunden							
1953	25,2	2 179	1 041	87	424	627	207	420	
1954	25,3	2 262	1 119	76	449	617	190	427	
1955	25,3	2 498	1 176	84	531	707	197	510	
1956	25,3	2 550	1 200	79	547	725	204	521	
1957	25,1	2 379	1 110	79	495	696	188	508	
1958	25,1	2 340	1 087	73	462	718	185	533	
1959	25,2	2 494	1 119	84	486	805	212	593	
1960	25,4	2 604	1 097	86	569	850	230	341	
1961	21,7	2 668	1 102	80	587	897	238	360	
1962	21,7	2 706	1 091	72	560	982	249	405	
1963	21,6	2 660	1 047	64	519	1 030	259	424	
1964	21,8	2 908	1 133	67	549	1 159	296	476	
1965	21,9	2 800	1 094	64	553	1 089	287	438	
1966	21,5	2 793	1 118	63	547	1 065	276	426	
1967	21,4	2 475	1 045	57	441	931	240	373	
1968	20,5	2 472	1 017	53	453	949	236	383	
1969	20,7	2 440	942	45	493	960	232	394	
1970	20,8	2 526	932	35	541	1 018	249	422	

*) Bis einschl. 1959 Bundesgebiet ohne Saarland und Berlin.

1) Ergebnisse der Totalerhebung; Stand jeweils Ende Juni. - 2) Durchschnitt aus 12 Monatswerten. - 3) Jahressummen. - 4) Wegen der Umstellung des Umsatzsteuersystems am 1.1.1968 ist ab 1968 der Vergleich mit den Vorjahren nicht möglich; ab 1968 ohne Umsatzsteuer. - 5) Monatsdurchschnitt.

a) Ab 1966 einschl. Arbeitgeberzulagen gemäß Vermögensbildungstarifverträgen.

1. Beschäftigte, Lohn- und Gehaltsumme*)

Zeitraum	Beschäftigte 1)							Lohn- summe	Gehalt- summe
	insgesamt	Tätige Inhaber (auch selbst- ständige Handwerker)	Kaufmännische u. technische Angestellte einschl. Lehrlinge	Ubrige Beschäftigte					
				zusammen	Facharbeiter einschl. Poliere und Meister	Helfer und Hilfs- arbeiter	Gewerbliche Lehrlinge		
Anzahl								1 000 DM	
1970 Jan.-Aug.	1 515 138	70 846	137 121	1 307 171	847 199	431 227	28 745	12 027 312	1 641 469
1971 Jan.-Aug.	1 524 648	69 773	142 749	1 312 126	862 605	422 942	26 379	13 738 501	1 882 725
1969 Juli	1 558 071	71 618	132 272	1 354 181	853 025	468 735	32 421	1 567 513	179 236
August	1 557 735	71 545	134 482	1 351 708	852 447	465 891	33 370	1 458 901	181 496
September	1 551 196	71 329	134 737	1 345 130	851 591	460 814	32 725	1 568 970	181 947
Oktober	1 535 046	71 276	134 778	1 328 992	839 148	458 527	31 317	1 643 608	181 287
November	1 514 060	71 226	134 832	1 308 002	830 849	446 450	30 703	1 446 072	200 661
Dezember	1 472 770	71 157	134 918	1 266 695	814 014	423 195	29 486	981 903	227 064
1970 Januar	1 412 702	71 283	134 596	1 206 823	799 259	379 056	28 508	765 071	193 912
Februar	1 405 917	71 069	134 964	1 199 884	793 769	377 760	28 355	760 557	191 663
März	1 469 455	70 844	136 161	1 262 450	825 603	408 063	28 784	1 141 541	195 276
April	1 530 432	70 837	136 907	1 322 688	851 320	442 882	28 486	1 645 439	196 125
Mai	1 551 150	70 732	137 434	1 342 984	862 595	452 119	28 270	1 810 258	208 737
Juni	1 571 459	70 909	138 083	1 362 467	884 110	449 655	28 702	1 997 542	214 236
Juli	1 588 984	70 604	138 933	1 379 447	879 227	470 747	29 473	2 027 445	224 196
August	1 590 995	70 487	139 887	1 380 621	881 707	469 533	29 381	1 879 459	217 324
September	1 589 272	70 442	140 784	1 378 046	882 498	466 590	28 958	2 028 733	218 574
Oktober	1 571 244	70 093	141 528	1 359 623	871 998	459 625	28 000	1 994 164	216 999
November	1 550 195	69 869	141 828	1 358 498	863 823	447 206	27 469	1 869 356	245 664
Dezember	1 514 910	69 826	142 161	1 302 923	849 302	426 446	27 175	1 649 657	270 675
1971 Januar	1 450 623	70 140	141 773	1 238 710	825 621	386 505	26 584	1 109 117	231 044
Februar	1 445 555	69 709	142 322	1 233 524	823 839	383 462	26 223	1 272 272	221 909
März	1 501 695	69 832	141 836	1 290 027	852 157	411 866	26 004	1 382 234	222 180
April	1 543 762	69 684	142 562	1 331 516	872 200	433 015	26 301	1 819 821	224 912
Mai	1 554 239	69 686	142 781	1 341 772	877 087	438 367	26 318	1 978 335	236 347
Juni	1 560 518	69 674	142 776	1 348 068	883 578	438 352	26 138	2 084 865	243 580
Juli	1 567 021	69 737	143 069	1 354 215	881 723	446 115	26 377	2 095 794	251 586
August	1 573 768	69 719	144 870	1 359 179	886 237	445 955	27 087	1 996 063	251 167
Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem jeweiligen Vormonat in %									
1969 Juli	+ 0,8	- 0,5	+ 0,3	+ 0,9	- 1,2	+ 4,8	+ 4,0	+ 5,5	+ 0,7
August	- 0,0	- 0,1	+ 1,7	- 0,2	- 0,1	- 0,6	+ 2,9	+ 6,9	+ 1,3
September	- 0,4	- 0,3	+ 0,2	- 0,5	- 0,1	- 1,1	+ 1,9	+ 7,5	+ 0,2
Oktober	- 1,0	- 0,1	+ 0,0	- 1,2	- 1,5	- 0,5	- 4,3	+ 4,8	- 0,4
November	- 1,4	- 0,1	+ 0,0	- 1,6	- 1,0	- 2,6	- 2,0	- 12,0	+ 10,7
Dezember	- 2,7	- 0,1	+ 0,1	- 3,2	- 2,0	- 5,2	- 4,0	- 32,1	+ 13,2
1970 Januar	- 4,1	+ 0,2	- 0,2	- 4,7	- 1,8	- 10,4	- 3,3	- 22,1	- 14,6
Februar	- 0,5	- 0,3	+ 0,3	- 0,6	- 0,7	- 0,3	- 0,5	- 0,6	- 1,2
März	+ 4,5	- 0,3	+ 0,9	+ 5,2	+ 4,0	+ 8,0	+ 1,5	+ 50,1	+ 1,9
April	+ 4,1	- 0,0	+ 0,5	+ 4,8	+ 5,1	+ 8,5	- 1,0	+ 44,1	+ 0,4
Mai	+ 1,4	- 0,1	+ 0,4	+ 1,5	+ 1,3	+ 2,1	- 0,8	+ 10,0	+ 6,4
Juni	+ 1,3	+ 0,3	+ 0,5	+ 1,5	+ 2,5	- 0,5	+ 1,5	+ 10,3	+ 2,6
Juli	+ 1,1	- 0,4	+ 0,6	+ 1,2	- 0,6	+ 4,7	+ 2,7	+ 1,5	+ 4,6
August	+ 0,1	- 0,2	+ 0,7	+ 0,1	+ 0,3	- 0,3	- 0,3	+ 7,3	- 3,1
September	- 0,1	- 0,1	+ 0,6	- 0,2	+ 0,1	- 0,6	- 1,4	+ 7,9	+ 0,6
Oktober	- 1,1	- 0,5	+ 0,5	- 1,3	- 1,2	- 1,5	- 3,3	- 1,7	- 0,7
November	- 1,3	- 0,3	+ 0,2	- 1,6	- 0,9	- 2,7	- 1,9	- 6,3	+ 13,2
Dezember	- 2,3	- 0,1	+ 0,2	- 2,7	- 1,7	- 4,6	- 1,1	- 11,8	+ 10,2
1971 Januar	- 4,2	+ 0,4	- 0,3	- 4,9	- 2,8	- 9,4	- 2,2	- 32,8	- 14,6
Februar	- 0,3	- 0,6	+ 0,4	- 0,4	- 0,2	- 0,8	- 1,4	+ 14,7	- 4,0
März	+ 3,9	+ 0,2	- 0,3	+ 4,6	+ 3,4	+ 7,4	- 0,8	+ 8,6	+ 0,1
April	+ 2,8	- 0,2	+ 0,5	+ 3,2	+ 2,4	+ 5,1	+ 1,1	+ 31,7	+ 1,2
Mai	+ 0,7	+ 0,0	+ 0,2	+ 0,8	+ 0,6	+ 1,2	+ 0,1	+ 8,7	+ 5,1
Juni	+ 0,4	- 0,0	- 0,0	+ 0,5	+ 0,7	- 0,0	- 0,7	+ 5,4	+ 3,1
Juli	+ 0,4	+ 0,1	+ 0,2	+ 0,5	- 0,2	+ 1,8	+ 0,9	+ 0,5	+ 3,3
August	+ 0,4	- 0,0	+ 1,3	+ 0,4	+ 0,5	- 0,1	+ 2,7	- 4,8	- 0,2
Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem jeweiligen Vorjahreszeitraum in %									
1971 Jan.-Aug.	+ 0,6	- 1,5	+ 4,1	+ 0,4	+ 1,6	- 1,9	- 8,2	+ 14,2	+ 14,7
1969 Juli	+ 1,7	- 1,6	+ 5,4	+ 1,5	+ 2,7	+ 0,4	- 11,5	+ 11,7	+ 13,6
August	+ 1,2	- 1,4	+ 5,9	+ 0,9	+ 2,4	- 0,7	- 14,0	+ 7,6	+ 14,3
September	+ 1,1	- 1,5	+ 5,4	+ 0,8	+ 2,4	- 0,7	- 14,8	+ 16,2	+ 14,9
Oktober	- 0,1	- 1,6	+ 4,5	- 0,4	+ 1,1	- 1,8	- 16,5	+ 13,2	+ 13,5
November	- 0,3	- 1,5	+ 4,5	- 0,7	+ 0,9	- 2,2	- 16,9	+ 6,8	+ 15,1
Dezember	- 0,2	- 1,4	+ 4,4	- 0,6	+ 1,0	- 2,2	- 19,1	- 3,4	+ 12,6
1970 Januar	- 0,3	- 1,0	+ 4,5	- 0,7	+ 2,9	- 5,9	- 20,3	- 14,6	+ 17,3
Februar	+ 0,3	- 1,1	+ 4,6	- 0,1	+ 3,0	- 4,4	- 20,3	+ 19,0	+ 17,4
März	+ 0,7	- 1,7	+ 4,8	+ 0,4	+ 2,9	- 2,9	- 18,6	+ 18,8	+ 19,3
April	+ 1,0	- 1,5	+ 4,6	+ 0,8	+ 2,4	- 1,2	- 11,9	+ 19,0	+ 14,8
Mai	+ 1,1	- 1,5	+ 4,7	+ 0,9	+ 2,7	- 1,5	- 10,1	+ 21,6	+ 19,2
Juni	+ 1,7	- 1,5	+ 4,7	+ 1,5	+ 2,4	+ 0,5	- 7,9	+ 34,5	+ 20,4
Juli	+ 2,0	- 1,4	+ 5,0	+ 1,9	+ 3,1	+ 0,4	- 9,1	+ 29,3	+ 25,1
August	+ 2,1	- 1,5	+ 4,0	+ 2,1	+ 3,4	+ 0,8	- 12,0	+ 28,8	+ 19,7
September	+ 2,5	- 1,2	+ 4,5	+ 2,4	+ 3,6	+ 1,3	- 11,5	+ 29,3	+ 20,1
Oktober	+ 2,4	- 1,7	+ 5,0	+ 2,3	+ 3,9	+ 0,2	- 10,6	+ 21,3	+ 19,7
November	+ 2,4	- 1,9	+ 5,2	+ 2,3	+ 4,0	+ 0,2	- 10,5	+ 29,3	+ 22,4
Dezember	+ 2,9	- 1,9	+ 5,4	+ 2,9	+ 4,3	+ 0,8	- 7,8	+ 68,0	+ 19,2
1971 Januar	+ 2,7	- 1,6	+ 5,3	+ 2,6	+ 3,3	+ 2,0	- 6,7	+ 45,0	+ 19,1
Februar	+ 2,8	- 1,9	+ 5,5	+ 2,8	+ 3,8	+ 1,5	- 7,5	+ 67,3	+ 15,8
März	+ 2,2	- 1,4	+ 4,2	+ 2,2	+ 3,2	+ 0,9	- 9,7	+ 21,1	+ 13,8
April	+ 0,9	- 1,6	+ 4,1	+ 0,7	+ 2,5	- 2,2	- 7,7	+ 10,6	+ 14,7
Mai	+ 0,2	- 1,5	+ 3,9	- 0,1	+ 1,7	- 3,0	- 6,9	+ 9,3	+ 13,2
Juni	- 0,7	- 1,7	+ 3,4	- 1,1	- 0,1	- 2,5	- 8,9	+ 4,4	+ 13,7
Juli	- 1,4	- 1,2	+ 3,0	- 1,8	+ 0,3	- 5,2	- 10,5	+ 3,4	+ 12,2
August	- 1,1	- 1,1	+ 3,6	- 1,6	+ 0,5	- 5,0	- 7,5	+ 6,2	+ 15,6

*) Ab März 1971 vorläufiges Ergebnis.

1) Stand am Monatsende; bei größeren Zeiträumen Durchschnitt aus den jeweiligen Monatszahlen.

2. Umsatz nach der Art der Bauten*)

1 000 DM

Zeitraum	Insgesamt	Wohnungsbau	Landwirtschaftlicher Bau	Gewerblicher und industrieller Bau	Öffentlicher und Verkehrsbau			
					zusammen	Hochbau	Tiefbau	
							Straßenbau	Sonstiger Tiefbau
1970 Jan.-Aug.	29 636 537	9 919 895	374 240	7 137 291	12 205 211	2 547 000	4 365 745	4 896 386
1971 Jan.-Aug.	36 811 200	12 554 414	428 680	9 455 659	14 772 443	3 420 975	5 185 185	5 862 283
1969 Juli	3 693 005	1 322 366	63 345	779 275	1 528 039	299 815	638 257	589 847
August	3 662 641	1 253 521	69 983	761 746	1 577 391	293 498	663 190	620 703
September	4 330 574	1 458 523	76 728	939 002	1 856 321	351 104	815 511	689 706
Oktober	4 639 009	1 565 819	76 371	982 195	2 014 624	394 326	875 145	745 153
November	4 739 598	1 606 842	79 276	953 814	2 099 666	432 887	917 094	749 685
Dezember	6 337 109	2 205 454	93 517	1 289 919	2 748 219	630 926	1 097 644	1 019 649
1970 Januar	2 956 917	941 779	31 590	692 343	1 291 205	320 696	474 596	495 913
Februar	2 397 570	826 115	26 909	602 406	942 140	260 037	308 572	373 531
März	2 761 165	981 053	32 888	772 818	974 406	282 329	311 853	380 224
April	3 380 184	1 211 750	37 590	851 298	1 279 546	347 169	413 025	519 352
Mai	3 605 254	1 254 111	45 799	870 310	1 435 034	374 758	491 522	568 754
Juni	4 562 972	1 529 446	60 752	1 056 843	1 915 931	417 264	694 521	804 146
Juli	5 053 596	1 611 249	68 919	1 180 535	2 192 893	474 915	848 760	869 218
August	4 918 939	1 564 352	69 793	1 110 738	2 174 056	465 912	822 896	885 248
September	5 650 726	1 859 360	79 288	1 274 097	2 457 981	528 791	992 971	936 219
Oktober	5 722 044	1 836 568	78 792	1 268 270	2 538 414	506 562	1 055 432	976 420
November	6 060 653	1 913 742	82 446	1 294 898	2 769 567	612 051	1 081 230	1 076 306
Dezember	8 159 094	2 722 606	109 951	1 741 769	3 584 768	790 293	1 387 040	1 407 435
1971 Januar	4 307 591	1 332 400	54 824	1 102 324	1 818 043	430 171	710 930	676 942
Februar	3 451 831	1 157 314	40 413	917 021	1 357 083	344 214	484 230	528 639
März	3 987 719	1 341 158	43 853	1 057 052	1 545 656	370 058	451 481	724 117
April	4 288 011	1 485 598	46 438	1 094 146	1 661 829	383 338	525 222	753 269
Mai	4 651 525	1 592 645	61 499	1 228 502	1 768 879	449 445	623 440	695 994
Juni	5 167 181	1 805 682	59 038	1 307 942	1 994 519	441 191	743 920	809 408
Juli	5 410 890	1 896 513	62 806	1 338 617	2 112 954	492 656	802 494	817 804
August	5 546 452	1 863 108	59 809	1 410 055	2 213 480	509 902	847 468	856 110
Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem jeweiligen Vormonat in %								
1969 Juli	+ 9,3	+ 6,1	+ 5,6	+ 8,8	+ 12,6	+ 11,2	+ 15,7	+ 10,3
August	- 0,8	- 5,2	+ 10,5	- 2,2	+ 3,2	- 2,1	+ 3,9	+ 5,2
September	+ 18,2	+ 16,4	+ 9,6	+ 23,3	+ 17,7	+ 19,6	+ 23,0	+ 11,1
Oktober	+ 7,1	+ 7,4	- 0,5	+ 4,6	+ 8,5	+ 12,3	+ 7,3	+ 8,0
November	+ 2,2	+ 2,6	+ 3,8	- 2,9	+ 4,2	+ 9,8	+ 4,8	+ 0,6
Dezember	+ 33,7	+ 37,3	+ 18,0	+ 35,2	+ 30,9	+ 45,7	+ 19,7	+ 36,0
1970 Januar	- 53,3	- 57,3	- 66,2	- 46,3	- 53,0	- 49,2	- 56,8	- 51,4
Februar	- 18,9	- 12,3	- 14,8	- 13,0	- 27,0	- 18,9	- 35,0	- 24,7
März	+ 15,2	+ 18,8	+ 22,2	+ 28,3	+ 3,4	+ 8,6	+ 1,1	+ 1,8
April	+ 22,4	+ 23,5	+ 14,3	+ 10,2	+ 31,3	+ 23,0	+ 32,4	+ 36,6
Mai	+ 6,7	+ 3,5	+ 21,8	+ 2,2	+ 12,2	+ 7,9	+ 19,0	+ 9,5
Juni	+ 26,6	+ 22,0	+ 32,6	+ 21,4	+ 33,5	+ 11,3	+ 41,3	+ 41,4
Juli	+ 10,8	+ 5,3	+ 13,4	+ 11,7	+ 14,5	+ 13,8	+ 22,2	+ 8,1
August	- 2,7	- 2,9	+ 1,3	- 5,9	- 0,9	- 1,9	- 3,0	+ 1,8
September	+ 14,9	+ 17,6	+ 13,6	+ 14,7	+ 13,1	+ 13,5	+ 20,7	+ 5,8
Oktober	+ 1,3	- 0,2	- 0,6	- 0,5	+ 3,3	- 4,2	+ 6,3	+ 4,3
November	+ 5,9	+ 4,2	+ 4,6	+ 2,1	+ 9,1	+ 20,8	+ 2,4	+ 10,2
Dezember	+ 34,6	+ 42,3	+ 33,4	+ 34,5	+ 29,4	+ 29,1	+ 28,3	+ 30,8
1971 Januar	- 47,2	- 51,1	- 50,1	- 36,7	- 49,3	- 45,6	- 48,7	- 51,9
Februar	- 19,9	- 14,6	- 26,3	- 16,8	- 25,4	- 20,0	- 31,9	- 21,9
März	+ 15,5	+ 17,9	+ 8,5	+ 15,3	+ 13,9	+ 7,5	- 6,8	+ 37,0
April	+ 7,5	+ 10,8	+ 5,9	+ 3,5	+ 7,5	+ 3,6	+ 16,3	+ 4,0
Mai	+ 8,5	+ 7,2	+ 32,4	+ 12,3	+ 6,4	+ 17,2	+ 18,7	- 7,6
Juni	+ 11,1	+ 13,4	- 4,0	+ 6,5	+ 12,8	- 1,8	+ 19,3	+ 16,3
Juli	+ 4,7	+ 5,0	+ 6,4	+ 2,3	+ 5,9	+ 11,7	+ 7,9	+ 1,0
August	+ 2,5	- 1,8	- 4,6	+ 5,3	+ 5,8	+ 3,5	+ 5,6	+ 4,7
Zu- (+) bzw. Abnahme gegenüber dem jeweiligen Vorjahreszeitraum in %								
1971 Jan.-Aug.	+ 24,2	+ 25,6	+ 14,5	+ 32,5	+ 18,6	+ 16,2	+ 18,9	+ 19,7
1970 Juli	+ 36,8	+ 21,8	+ 8,8	+ 51,5	+ 43,5	+ 58,4	+ 33,0	+ 47,4
August	+ 34,3	+ 24,8	- 0,3	+ 45,8	+ 37,8	+ 58,7	+ 24,1	+ 42,6
September	+ 30,5	+ 26,1	+ 3,3	+ 35,7	+ 32,4	+ 50,6	+ 21,8	+ 35,7
Oktober	+ 23,3	+ 17,3	+ 3,2	+ 29,1	+ 26,0	+ 28,5	+ 20,6	+ 31,0
November	+ 27,9	+ 19,1	+ 4,0	+ 35,8	+ 31,9	+ 41,4	+ 17,9	+ 43,6
Dezember	+ 28,8	+ 23,4	+ 17,6	+ 35,0	+ 30,4	+ 25,3	+ 26,4	+ 38,0
1971 Januar	+ 45,7	+ 41,5	+ 73,5	+ 59,2	+ 40,8	+ 34,1	+ 49,8	+ 36,5
Februar	+ 44,0	+ 37,7	+ 50,2	+ 52,2	+ 44,0	+ 32,4	+ 56,9	+ 41,5
März	+ 44,4	+ 36,7	+ 33,3	+ 36,8	+ 58,6	+ 31,1	+ 44,8	+ 90,4
April	+ 26,9	+ 22,6	+ 23,5	+ 28,5	+ 29,9	+ 10,4	+ 27,2	+ 45,0
Mai	+ 29,0	+ 27,0	+ 34,3	+ 41,2	+ 23,3	+ 19,9	+ 26,8	+ 22,4
Juni	+ 13,2	+ 18,1	- 2,8	+ 23,8	+ 4,1	+ 5,7	+ 7,1	+ 0,7
Juli	+ 7,1	+ 17,7	- 8,9	+ 13,4	- 3,6	+ 3,7	- 5,5	- 5,9
August	+ 12,8	+ 19,1	- 14,3	+ 26,9	+ 1,8	+ 9,4	+ 3,0	- 3,3

*) Ab März 1971 vorläufiges Ergebnis.

3. Geleistete Arbeitsstunden nach der Art der Bauten*)

Zeitraum	Arbeits- tage	Geleistete Arbeitsstunden							
		insgesamt	Wohnungsbau	Landwirt- schaftlicher Bau	Gewerblicher und indu- strieller Bau	Öffentlicher und Verkehrsbau			
						zusammen	Hochbau	Tiefbau	
								Straßenbau	Sonstiger Tiefbau
	Anzahl	1 000							
1970 Jan.-Aug.	.	1 594 144	527 114	22 485	345 607	635 938	154 653	214 421	266 884
1971 Jan.-Aug.	.	1 616 032	624 904	19 623	368 266	603 239	143 785	205 655	248 799
1969 Juli	23,0	248 622	94 633	5 150	47 926	100 913	23 584	36 639	40 690
August	20,8	227 140	85 579	4 566	44 766	92 229	21 446	33 576	37 207
September	22,0	247 489	94 211	4 709	48 577	99 992	23 510	36 441	40 041
Oktober	23,0	255 130	96 659	4 771	50 927	102 773	24 108	37 430	41 235
November	19,0	216 986	82 485	3 848	44 414	86 239	20 565	30 728	34 946
Dezember	20,0	133 275	46 953	2 014	31 578	52 730	12 474	17 485	22 771
1970 Januar	20,6	105 114	37 297	1 075	28 565	38 177	10 160	11 109	16 908
Februar	20,0	108 796	39 089	1 117	30 010	38 580	10 771	10 650	17 159
März	20,0	161 069	59 797	2 168	38 973	60 131	15 516	17 983	26 632
April	22,0	235 398	88 760	3 283	50 457	92 898	22 511	31 288	39 099
Mai	17,2	231 363	87 498	3 546	47 413	92 906	22 059	32 287	38 560
Juni	21,0	256 322	95 713	3 800	51 426	105 383	24 702	37 359	43 322
Juli	23,0	259 687	94 392	3 895	52 961	108 439	25 517	38 228	44 694
August	21,0	236 395	84 568	3 601	48 802	99 424	23 397	35 517	40 510
September	22,0	258 176	94 472	3 654	52 656	107 394	25 528	38 250	43 616
Oktober	22,0	252 149	92 828	3 603	51 635	104 083	25 420	36 440	42 223
November	20,0	231 037	86 214	2 828	47 553	94 442	23 652	32 450	38 340
Dezember	21,0	190 066	71 597	2 406	40 284	75 779	19 638	25 181	30 960
1971 Januar	19,7	131 900	48 802	1 442	33 951	47 705	13 470	14 282	19 953
Februar	20,0	157 352	60 170	1 773	39 300	56 109	14 975	16 961	24 173
März	23,0	173 420	64 866	1 878	43 180	63 496	16 451	19 635	27 410
April	20,0	225 465	87 934	2 848	50 248	84 435	20 593	28 748	35 094
Mai	19,0	228 958	89 622	2 959	49 968	86 409	20 554	30 378	35 477
Juni	20,2	237 123	93 885	2 990	51 558	88 690	20 985	31 744	35 961
Juli	22,0	236 285	91 701	3 095	51 235	90 254	21 374	32 496	36 384
August	22,0	225 529	87 924	2 638	48 826	86 141	20 383	31 411	34 347
<u>Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem jeweiligen Vormonat in %</u>									
1969 Juli	+ 19,8	+ 6,4	+ 2,2	+ 8,6	+ 8,3	+ 9,5	+ 10,0	+ 10,3	+ 8,6
August	- 9,6	- 8,6	- 9,6	- 11,3	- 6,6	- 8,6	- 9,1	- 8,4	- 8,6
September	+ 5,8	+ 9,0	+ 10,1	+ 3,1	+ 8,5	+ 8,4	+ 9,6	+ 8,5	+ 7,6
Oktober	+ 4,5	+ 3,1	+ 2,6	+ 1,3	+ 4,8	+ 2,8	+ 2,5	+ 2,7	+ 3,0
November	- 17,4	- 15,0	- 14,7	- 19,3	- 12,8	- 16,1	- 14,7	- 17,9	- 15,3
Dezember	+ 5,3	- 38,6	- 43,1	- 47,7	- 28,9	- 38,9	- 39,3	- 43,1	- 34,8
1970 Januar	+ 3,0	+ 21,1	+ 20,6	+ 46,6	+ 9,5	+ 27,6	+ 18,6	+ 36,5	+ 25,7
Februar	+ 2,9	+ 3,5	+ 4,8	+ 3,9	+ 5,1	+ 1,1	+ 6,0	+ 4,1	+ 1,5
März	-	+ 48,0	+ 53,0	+ 94,1	+ 29,9	+ 55,9	+ 44,1	+ 68,9	+ 55,2
April	+ 10,0	+ 46,1	+ 48,4	+ 51,4	+ 29,5	+ 54,5	+ 45,1	+ 74,0	+ 46,8
Mai	- 21,8	- 1,7	- 1,4	+ 8,0	+ 6,0	+ 0,0	- 2,0	+ 3,2	- 1,4
Juni	+ 22,1	+ 10,8	+ 9,4	+ 7,2	+ 8,5	+ 13,4	+ 12,0	+ 15,7	+ 12,3
Juli	+ 9,5	+ 1,3	- 1,4	+ 2,5	+ 3,0	+ 2,9	+ 3,3	+ 2,3	+ 3,2
August	- 8,7	+ 9,0	- 10,4	- 7,5	- 7,9	- 8,3	- 8,3	- 7,1	- 9,4
September	+ 4,8	+ 9,2	+ 11,7	+ 1,5	+ 7,9	+ 8,0	+ 9,1	+ 7,7	+ 7,7
Oktober	-	- 2,3	- 1,7	- 1,4	- 1,9	- 3,1	- 0,4	- 4,7	- 3,2
November	- 9,1	- 8,4	- 7,2	- 21,5	- 7,9	- 9,3	- 7,0	- 10,9	- 9,2
Dezember	+ 5,0	- 17,7	- 17,0	- 14,9	- 15,3	- 19,8	- 17,0	- 22,4	- 19,2
1971 Januar	+ 6,2	+ 30,6	+ 31,8	+ 40,1	+ 15,7	+ 37,0	+ 31,4	+ 43,3	+ 35,6
Februar	+ 1,5	+ 19,3	+ 23,3	+ 23,0	+ 15,8	+ 17,6	+ 11,2	+ 18,8	+ 21,1
März	+ 15,0	+ 10,2	+ 7,8	+ 5,9	+ 9,9	+ 13,2	+ 9,9	+ 15,8	+ 13,4
April	- 13,0	+ 30,0	+ 35,6	+ 51,7	+ 16,4	+ 33,0	+ 25,2	+ 46,4	+ 28,0
Mai	- 5,0	+ 1,5	+ 1,9	+ 3,9	- 0,6	+ 2,3	- 0,2	+ 5,7	+ 1,1
Juni	+ 6,3	+ 3,6	+ 4,8	+ 1,0	- 3,2	+ 2,6	+ 2,1	+ 4,5	+ 1,4
Juli	+ 8,9	- 0,4	- 2,3	+ 3,5	- 0,6	+ 1,8	+ 1,9	+ 2,4	+ 1,2
August	-	- 4,6	- 4,1	- 14,8	- 4,7	- 4,6	- 4,6	- 3,3	- 5,6
<u>Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem jeweiligen Vorjahreszeitraum in %</u>									
1971 Jan.-Aug.	.	+ 1,4	+ 6,4	- 12,7	+ 5,6	- 5,1	- 3,8	- 4,1	- 6,8
1969 Juli	-	+ 3,6	- 3,5	- 13,0	+ 14,7	+ 7,3	+ 6,0	+ 6,4	+ 8,8
August	- 4,6	- 1,2	- 6,9	- 19,8	+ 8,6	+ 1,5	- 0,7	+ 0,5	+ 3,7
September	+ 4,8	+ 6,6	+ 0,4	- 15,2	+ 16,5	+ 9,8	+ 6,3	+ 10,2	+ 11,5
Oktober	-	+ 1,0	- 4,8	- 16,6	+ 11,0	+ 3,4	- 1,2	+ 5,1	+ 4,8
November	- 3,1	- 4,3	- 9,4	- 14,3	+ 6,2	- 3,6	- 8,1	- 2,9	- 1,5
Dezember	+ 25,0	- 15,8	- 23,5	- 26,8	- 2,2	- 14,7	- 21,2	- 15,9	- 9,7
1970 Januar	- 5,5	- 28,8	- 37,4	- 50,1	- 12,0	- 28,5	- 31,8	- 29,9	- 25,3
Februar	-	+ 2,7	- 1,6	- 23,1	+ 15,3	- 0,4	+ 2,2	- 4,2	+ 0,4
März	+ 4,8	+ 2,8	- 9,2	- 13,7	+ 9,6	- 2,7	- 6,4	- 4,0	+ 0,6
April	+ 10,0	+ 4,9	- 2,0	- 24,4	+ 17,6	+ 7,2	+ 6,1	+ 5,9	+ 9,0
Mai	- 9,5	- 1,3	- 6,4	- 24,7	+ 7,5	+ 0,8	+ 2,9	- 1,8	+ 1,9
Juni	+ 9,4	+ 9,7	+ 3,4	- 19,9	+ 16,2	+ 14,4	+ 15,2	+ 12,4	+ 15,6
Juli	-	+ 4,5	- 0,3	- 24,4	+ 10,5	+ 7,5	+ 8,2	+ 4,3	+ 9,8
August	+ 1,0	+ 4,1	- 1,2	- 21,1	+ 9,0	+ 7,8	+ 9,1	+ 5,8	+ 8,9
September	-	+ 4,3	+ 0,3	- 22,4	+ 8,4	+ 7,4	+ 8,6	+ 5,0	+ 8,9
Oktober	- 4,3	- 1,2	- 4,0	- 24,5	+ 1,4	+ 1,3	+ 5,4	- 2,6	+ 2,4
November	+ 5,3	+ 6,5	+ 4,5	- 26,5	+ 7,1	+ 9,5	+ 15,0	+ 5,6	+ 9,7
Dezember	+ 5,0	+ 42,6	+ 52,5	+ 19,5	+ 27,6	+ 43,7	+ 57,4	+ 44,0	+ 36,0
1971 Januar	- 4,4	+ 25,5	+ 30,8	+ 34,1	+ 18,9	+ 25,0	+ 32,6	+ 28,6	+ 18,0
Februar	-	+ 44,6	+ 53,9	+ 58,7	+ 31,0	+ 43,4	+ 39,0	+ 59,3	+ 40,9
März	+ 15,0	+ 7,7	+ 8,5	- 13,4	+ 10,8	+ 5,6	+ 6,0	+ 9,2	+ 2,9
April	- 9,1	- 4,2	- 0,9	- 13,3	- 0,4	- 9,1	- 8,5	- 8,1	- 10,2
Mai	+ 10,5	- 1,0	+ 2,4	- 16,6	+ 5,4	- 7,0	- 6,8	- 5,9	- 8,0
Juni	- 3,8	- 7,5	- 1,9	- 21,3	+ 0,3	- 15,8	- 15,0	- 15,0	- 17,0
Juli	- 4,3	- 9,0	- 2,9	- 20,5	- 3,3	- 16,8	- 16,2	- 15,0	- 18,6
August	+ 4,8	- 4,5	+ 4,0	- 26,7	+ 0,6	- 13,1	- 12,9	- 11,6	- 15,2

*) Ab März 1971 vorläufiges Ergebnis.

4. Beschäftigte, Lohn- und Gehaltsumme*)

Zeitraum	Beschäftigte 1)							Lohn- summe	Gehalt- 1 000 DM
	insgesamt	Tätige Inhaber (auch selbst- ständige Handwerker)	Kaufmännische u. technische Angestellte einschl. Lehrlinge	Ubrige Beschäftigte					
				zusammen	Facharbeiter einschl. Polierer und Meister	Helfer und Hilfs- arbeiter	Gewerbliche Lehrlinge		
Anzahl									
Schleswig-Holstein									
1970 Jan.-Aug.	62 380	2 656	4 751	54 973	36 451	16 700	1 822	479 995	52 819
1971 Jan.-Aug.	61 713	2 586	4 383	54 244	36 209	16 288	1 747	574 312	60 180
1970 Juli	64 255	2 639	4 746	56 870	37 374	17 678	1 818	82 794	7 297
August	64 076	2 639	4 737	56 700	37 307	17 565	1 828	79 158	6 865
1971 Juli	62 268	2 596	4 884	54 788	36 420	16 680	1 688	85 075	8 016
August	62 821	2 593	5 011	55 227	36 762	16 629	1 836	85 057	8 171
Hamburg									
1970 Jan.-Aug.	46 193	1 307	5 511	39 375	29 485	9 324	566	453 253	76 215
1971 Jan.-Aug.	45 483	1 222	5 701	38 560	28 909	9 140	511	542 031	87 099
1970 Juli	48 076	1 317	5 716	41 043	30 630	9 651	562	70 944	10 899
August	48 205	1 300	5 633	41 272	30 677	10 037	558	68 271	9 685
1971 Juli	45 167	1 231	5 658	38 278	28 621	9 135	522	75 123	12 131
August	45 279	1 231	5 695	38 353	28 754	9 069	530	71 654	11 801
Niedersachsen									
1970 Jan.-Aug.	178 915	8 319	14 264	156 332	103 574	47 434	5 324	1 312 213	157 532
1971 Jan.-Aug.	179 287	8 223	15 028	156 036	104 944	46 019	5 073	1 596 582	187 114
1970 Juli	188 003	8 250	14 510	165 243	107 534	52 218	5 491	219 316	21 521
August	185 998	8 273	14 640	163 085	106 951	50 656	5 478	219 274	20 981
1971 Juli	182 704	8 216	15 247	159 241	106 440	47 588	5 213	271 578	25 627
August	182 398	8 203	15 379	158 816	106 188	47 335	5 293	217 891	25 223
Bremen									
1970 Jan.-Aug.	21 518	567	2 173	18 778	13 296	5 121	361	181 550	27 719
1971 Jan.-Aug.	22 723	554	2 339	19 830	14 219	5 274	337	232 109	33 545
1970 Juli	22 006	563	2 202	19 241	13 620	5 273	348	27 748	3 876
August	22 301	563	2 226	19 512	13 728	5 407	377	28 812	3 610
1971 Juli	22 888	551	2 373	19 964	14 232	5 393	339	34 803	4 600
August	23 064	534	2 385	20 125	14 319	5 447	359	29 139	4 318
Nordrhein-Westfalen									
1970 Jan.-Aug.	392 713	19 773	39 769	333 171	215 030	112 248	5 893	3 413 163	506 309
1971 Jan.-Aug.	387 250	19 433	40 766	327 051	219 291	102 056	5 704	3 707 157	562 444
1970 Juli	403 404	19 758	40 361	343 285	217 640	119 621	6 024	541 602	68 921
August	404 455	19 742	40 498	344 215	219 865	116 234	6 116	501 155	67 026
1971 Juli	389 618	19 328	40 367	329 923	221 921	102 707	5 295	493 159	74 465
August	389 511	19 496	40 829	329 186	222 521	100 793	5 872	529 793	73 150
Hessen									
1970 Jan.-Aug.	138 346	6 329	13 329	118 688	77 271	38 927	2 490	1 016 783	159 303
1971 Jan.-Aug.	140 621	6 259	14 051	120 311	78 806	39 441	2 064	1 198 049	184 428
1970 Juli	143 339	6 299	13 462	123 578	79 398	41 786	2 394	177 012	21 726
August	143 782	6 306	13 565	123 911	79 717	41 917	2 277	165 863	21 445
1971 Juli	144 411	6 274	14 006	124 131	80 401	41 734	1 996	185 036	24 581
August	145 976	6 278	14 234	125 464	81 210	42 288	1 966	178 996	24 984
Rheinland-Pfalz									
1970 Jan.-Aug.	88 670	5 023	7 041	76 606	48 220	26 276	2 110	653 126	74 581
1971 Jan.-Aug.	88 676	4 972	7 265	76 439	47 845	26 441	2 153	759 530	85 627
1970 Juli	92 771	5 004	7 110	80 657	51 864	26 554	2 239	115 419	9 992
August	92 802	4 983	7 270	80 549	50 651	27 641	2 257	108 231	10 107
1971 Juli	90 401	5 022	7 159	78 220	48 247	27 743	2 230	117 363	11 150
August	90 409	4 886	7 332	78 191	48 309	27 721	2 161	114 498	11 244
Baden-Württemberg									
1970 Jan.-Aug.	228 684	13 261	18 709	196 714	121 510	72 252	2 952	1 778 244	210 158
1971 Jan.-Aug.	234 224	13 062	19 916	201 246	124 585	73 963	2 698	2 020 852	247 876
1970 Juli	242 796	13 187	18 928	210 681	126 660	80 965	3 056	304 679	28 388
August	242 730	13 134	19 028	210 568	126 799	80 778	2 991	251 496	27 849
1971 Juli	245 379	13 023	20 331	212 025	129 281	80 030	2 714	323 600	33 571
August	247 330	13 023	20 453	213 852	130 542	80 608	2 702	277 442	33 416
Bayern									
1970 Jan.-Aug.	286 839	11 552	24 373	250 914	161 663	83 294	5 957	2 127 893	287 039
1971 Jan.-Aug.	295 350	11 370	25 587	258 393	168 356	85 035	5 002	2 436 237	335 869
1970 Juli	310 696	11 532	24 749	274 415	172 552	95 629	6 234	384 414	39 339
August	312 861	11 373	25 134	276 254	173 581	96 118	6 255	356 164	37 726
1971 Juli	313 971	11 401	25 752	276 716	176 213	95 238	5 265	409 666	44 116
August	316 612	11 395	26 164	279 053	177 490	96 310	5 253	393 927	43 549
Saarland									
1970 Jan.-Aug.	22 218	860	2 163	19 195	11 853	6 901	441	170 765	25 466
1971 Jan.-Aug.	23 121	905	2 220	19 996	12 407	7 216	373	207 108	29 162
1970 Juli	23 455	869	2 187	20 399	12 169	7 779	451	29 611	3 491
August	23 340	891	2 185	20 264	12 127	7 701	436	27 066	3 400
1971 Juli	24 213	907	2 273	21 033	12 777	7 879	377	32 344	4 071
August	24 345	896	2 323	21 126	12 879	7 868	379	31 028	3 823
Berlin (West)									
1970 Jan.-Aug.	48 666	1 199	5 033	42 428	28 847	12 751	830	440 327	64 328
1971 Jan.-Aug.	46 204	1 186	4 994	40 024	27 236	12 069	719	464 533	69 381
1970 Juli	50 183	1 166	4 962	44 035	29 786	13 393	856	73 906	8 746
August	50 445	1 183	4 971	44 291	30 004	13 479	808	73 869	8 630
1971 Juli	46 101	1 188	5 017	39 896	27 170	11 988	738	68 047	9 256
August	46 013	1 164	5 063	39 786	27 263	11 787	736	66 638	9 488

*) Ab März 1971 vorläufiges Ergebnis.

1) Stand am Monatsende; bei größeren Zeiträumen Durchschnitt aus den jeweiligen Monatszahlen.

5. Umsatz nach der Art der Bauten*)

1 000 DM

Zeitraum	Insgesamt	Wohnungsbau	Landwirt- schaftli- cher Bau	Gewerblicher und indu- strieller Bau	Öffentlicher und Verkehrsbau			
					zusammen	Hochbau	Tiefbau	
							Straßenbau	Sonstiger Tiefbau

Schleswig-Holstein								
1970 Jan.-Aug.	1 035 841	418 726	32 848	172 197	412 070	66 592	174 004	171 474
1971 Jan.-Aug.	1 400 370	591 439	44 938	209 571	554 422	95 426	189 066	269 928
1970 Juli	189 536	74 358	7 443	30 916	76 819	8 094	32 414	36 311
August	172 535	71 780	5 194	20 723	74 838	10 449	34 221	30 168
1971 Juli	229 154	110 338	7 626	25 981	65 209	10 609	34 583	40 017
August	203 928	91 357	7 697	24 056	60 818	8 516	36 554	35 748
Hamburg								
1970 Jan.-Aug.	1 097 456	273 489	-	317 220	506 747	129 940	87 240	289 567
1971 Jan.-Aug.	1 540 020	378 162	-	522 813	639 045	169 008	141 518	328 519
1970 Juli	187 587	35 201	-	73 622	78 764	22 332	17 481	38 951
August	192 924	39 377	-	61 968	91 579	24 144	18 039	49 396
1971 Juli	228 358	67 033	-	70 618	90 707	29 099	19 482	42 126
August	266 765	46 412	-	98 044	122 309	41 337	26 474	54 498
Niedersachsen								
1970 Jan.-Aug.	2 983 213	1 124 047	88 084	585 440	1 185 642	265 077	416 472	504 093
1971 Jan.-Aug.	3 788 571	1 446 051	101 256	930 886	1 310 378	285 434	516 153	508 779
1970 Juli	550 415	199 303	12 839	91 000	247 273	41 953	94 201	111 119
August	550 671	189 794	16 276	111 513	233 088	42 736	92 155	98 197
1971 Juli	607 953	231 634	13 582	141 964	220 773	44 952	90 248	85 573
August	600 963	219 183	14 178	159 512	208 290	43 898	89 638	74 754
Bremen								
1970 Jan.-Aug.	391 520	98 765	1 413	124 358	166 984	49 711	41 780	75 493
1971 Jan.-Aug.	540 251	144 506	468	188 573	206 704	47 829	56 317	102 558
1970 Juli	70 794	15 163	281	15 726	39 624	5 976	14 844	18 804
August	57 011	15 381	174	20 525	20 931	5 007	5 460	10 464
1971 Juli	77 298	20 664	69	29 336	27 229	8 784	6 895	11 550
August	99 391	25 126	68	39 154	33 043	4 324	14 334	16 385
Nordrhein-Westfalen								
1970 Jan.-Aug.	8 767 299	2 790 457	51 227	2 464 812	3 460 803	838 868	1 302 519	1 319 416
1971 Jan.-Aug.	10 083 590	3 285 309	71 198	3 106 728	3 620 355	802 766	1 426 287	1 391 302
1970 Juli	1 416 254	440 770	7 322	382 325	585 837	122 027	247 930	215 880
August	1 358 278	398 976	11 647	368 563	579 092	121 585	231 773	225 734
1971 Juli	1 372 549	463 697	9 549	433 767	465 536	100 961	187 844	176 731
August	1 440 380	487 430	9 612	429 398	513 940	110 349	218 492	185 099
Hessen								
1970 Jan.-Aug.	2 842 362	868 568	24 370	703 519	1 245 905	343 217	447 012	455 676
1971 Jan.-Aug.	3 556 036	1 180 624	20 125	875 891	1 479 396	445 527	459 671	574 198
1970 Juli	476 625	132 606	4 574	138 390	201 055	44 190	87 804	69 061
August	514 032	142 795	5 289	123 752	242 196	57 872	84 148	100 176
1971 Juli	550 398	185 785	2 331	117 531	244 751	67 142	91 387	86 222
August	519 077	182 004	3 444	108 723	224 906	53 332	73 942	97 632
Rheinland-Pfalz								
1970 Jan.-Aug.	1 649 951	457 239	23 607	379 084	790 021	194 987	318 724	276 310
1971 Jan.-Aug.	2 017 588	613 998	27 819	410 244	965 527	202 686	382 951	379 690
1970 Juli	299 470	73 153	3 217	63 109	159 991	43 274	66 259	50 458
August	256 840	68 444	4 535	59 818	124 043	23 626	56 045	44 172
1971 Juli	283 226	87 609	4 000	56 018	135 599	27 473	50 556	57 570
August	286 859	85 155	4 284	62 432	134 988	29 564	55 739	49 685
Baden-Württemberg								
1970 Jan.-Aug.	4 545 673	1 759 252	58 004	990 549	1 737 868	467 932	642 326	627 610
1971 Jan.-Aug.	5 889 552	2 157 413	50 968	1 393 776	2 287 395	543 168	827 676	916 551
1970 Juli	802 391	282 624	15 480	169 918	334 369	85 417	124 520	124 432
August	711 606	269 530	9 448	137 710	294 918	67 435	117 889	109 594
1971 Juli	877 827	333 844	8 463	200 386	335 134	90 357	130 596	114 181
August	829 415	283 847	4 096	183 616	357 856	83 381	132 794	141 681
Bayern								
1970 Jan.-Aug.	4 921 199	1 602 667	92 974	1 067 917	2 157 641	469 592	725 029	963 020
1971 Jan.-Aug.	6 301 247	2 108 003	110 662	1 419 521	2 663 061	681 178	906 184	1 075 699
1970 Juli	833 330	274 088	17 384	164 652	377 206	81 024	123 859	172 323
August	864 365	286 111	17 035	152 508	408 711	90 256	139 861	178 594
1971 Juli	946 264	332 132	16 945	199 594	397 593	91 916	142 541	163 136
August	1 053 704	358 319	16 410	239 517	439 458	111 865	159 453	168 140
Saarland								
1970 Jan.-Aug.	456 826	121 366	1 713	113 774	219 973	38 019	85 226	96 728
1971 Jan.-Aug.	558 942	136 027	1 246	153 994	267 675	56 191	120 895	90 589
1970 Juli	77 799	24 559	379	17 517	35 344	6 003	14 073	15 268
August	86 838	24 483	195	17 865	44 295	6 098	19 167	19 030
1971 Juli	83 396	18 888	241	23 143	41 124	6 825	21 464	12 835
August	90 976	24 364	20	23 923	42 669	12 468	17 971	12 230
Berlin (West)								
1970 Jan.-Aug.	945 257	405 279	-	218 421	321 557	79 145	125 413	116 999
1971 Jan.-Aug.	1 135 033	412 886	-	243 662	478 485	91 560	162 467	224 458
1970 Juli	149 395	59 424	-	33 360	56 611	14 625	25 375	16 611
August	153 839	57 681	-	35 793	60 365	16 504	24 138	19 723
1971 Juli	154 467	44 889	-	40 279	69 299	14 538	26 898	27 863
August	154 994	59 911	-	41 880	53 203	10 868	22 077	20 258

*) Ab März 1971 vorläufiges Ergebnis.

6. Geleistete Arbeitsstunden nach der Art der Bauten*)

Zeitraum	Arbeits- tage	Geleistete Arbeitsstunden						
		insgesamt	Wohnungsbau	Landwirt- schaftli- cher Bau	Gewerblicher und indu- strieller Bau	Öffentlicher und Verkehrsbau		
						zusammen	Hochbau	Tiefbau
	Anzahl							Straßenbau Sonstiger Tiefbau
1 000								
<u>Schleswig-Holstein</u>								
1970 Jan.-Aug.	.	61 516	25 257	1 804	7 575	26 880	5 144	10 182
1971 Jan.-Aug.	.	65 785	28 013	1 814	9 636	26 322	5 122	9 518
1970 Juli	23	10 104	3 995	324	1 120	4 665	780	1 822
August	21	9 626	3 989	308	1 029	4 500	768	1 698
1971 Juli	22	9 078	3 723	230	1 163	3 962	686	1 481
August	22	9 184	3 873	259	1 201	3 851	713	1 532
<u>Hamburg</u>								
1970 Jan.-Aug.	.	46 943	11 925	-	12 523	22 495	5 407	3 384
1971 Jan.-Aug.	.	48 504	13 148	-	13 554	21 802	4 653	4 502
1970 Juli	23	6 890	1 645	-	1 758	3 487	785	594
August	21	6 591	1 528	-	1 687	3 376	760	545
1971 Juli	22	6 318	1 722	-	1 703	2 893	615	667
August	22	5 988	1 589	-	1 648	2 751	577	607
<u>Niedersachsen</u>								
1970 Jan.-Aug.	.	178 071	69 855	5 484	31 707	71 025	15 527	24 786
1971 Jan.-Aug.	.	187 753	75 930	5 082	41 180	65 561	13 428	24 920
1970 Juli	23	28 797	10 969	876	4 714	12 238	2 397	4 606
August	21	28 425	10 994	918	4 681	11 832	2 462	4 340
1971 Juli	22	28 596	11 695	798	6 046	10 057	1 965	3 934
August	22	24 256	9 405	676	5 241	8 934	1 715	3 560
<u>Bremen</u>								
1970 Jan.-Aug.	.	22 055	6 846	50	6 885	8 274	1 796	1 885
1971 Jan.-Aug.	.	24 187	6 886	27	8 135	9 141	2 094	2 343
1970 Juli	23	3 187	883	5	941	1 358	267	325
August	21	3 352	1 060	5	957	1 330	285	296
1971 Juli	22	3 486	980	3	1 153	1 350	293	368
August	22	2 881	655	3	1 054	1 169	237	311
<u>Nordrhein-Westfalen</u>								
1970 Jan.-Aug.	.	432 993	154 033	2 635	110 050	166 275	38 608	58 660
1971 Jan.-Aug.	.	417 677	157 989	1 921	115 447	142 320	29 505	53 619
1970 Juli	23	65 316	23 025	452	15 901	25 940	6 100	9 103
August	21	58 863	20 134	426	14 613	23 690	5 463	8 575
1971 Juli	22	52 763	19 537	223	14 572	18 431	3 507	7 344
August	22	57 520	23 123	204	14 811	19 382	3 896	7 638
<u>Hessen</u>								
1970 Jan.-Aug.	.	139 540	47 889	1 506	31 767	58 378	15 485	19 432
1971 Jan.-Aug.	.	146 334	54 180	1 125	31 404	59 625	16 555	18 523
1970 Juli	23	23 365	7 922	288	4 962	10 193	2 592	3 651
August	21	21 327	7 180	273	4 565	9 309	2 270	3 393
1971 Juli	22	21 790	8 150	183	4 606	8 851	2 343	2 934
August	22	21 113	7 915	187	4 382	8 629	2 272	2 843
<u>Rheinland-Pfalz</u>								
1970 Jan.-Aug.	.	97 386	35 496	1 264	17 481	43 145	9 834	16 309
1971 Jan.-Aug.	.	99 811	37 087	1 049	18 127	43 548	10 577	15 199
1970 Juli	23	16 431	5 862	193	2 774	7 602	1 708	2 992
August	21	15 066	5 169	205	2 631	7 061	1 564	2 720
1971 Juli	22	15 039	5 657	157	2 547	6 678	1 600	2 408
August	22	14 432	5 414	167	2 535	6 318	1 533	2 343
<u>Baden-Württemberg</u>								
1970 Jan.-Aug.	.	256 924	101 846	3 344	54 626	97 108	24 881	34 921
1971 Jan.-Aug.	.	259 624	108 947	3 222	54 915	92 540	26 563	33 405
1970 Juli	23	42 621	16 777	554	8 585	16 705	4 184	6 292
August	21	34 985	13 173	390	7 259	14 163	3 561	5 439
1971 Juli	22	40 426	17 162	598	7 973	14 693	4 014	5 556
August	22	33 698	13 870	314	6 992	12 522	3 487	4 873
<u>Bayern</u>								
1970 Jan.-Aug.	.	290 331	108 600	6 367	59 564	115 800	31 390	35 742
1971 Jan.-Aug.	.	296 623	119 245	5 337	58 178	113 863	32 911	33 781
1970 Juli	23	51 582	19 218	1 195	9 459	21 710	5 647	7 165
August	21	47 489	17 518	1 073	8 733	20 165	5 268	6 925
1971 Juli	22	48 799	19 795	894	8 986	19 124	5 227	6 275
August	22	46 802	18 861	825	8 548	18 568	4 975	6 239
<u>Saarland</u>								
1970 Jan.-Aug.	.	23 267	6 630	31	6 012	10 594	2 093	4 084
1971 Jan.-Aug.	.	25 335	7 027	46	7 477	10 785	2 269	4 588
1970 Juli	23	4 037	1 171	8	998	1 860	346	743
August	21	3 617	998	3	914	1 702	332	720
1971 Juli	22	3 903	1 122	9	1 121	1 651	340	753
August	22	3 689	1 043	3	1 022	1 621	339	722
<u>Berlin (West)</u>								
1970 Jan.-Aug.	.	45 118	18 737	-	10 417	15 964	4 468	5 036
1971 Jan.-Aug.	.	44 399	16 452	-	10 215	17 732	5 108	5 257
1970 Juli	23	7 355	2 925	-	1 749	2 681	711	935
August	21	7 054	2 825	-	1 733	2 496	664	866
1971 Juli	22	6 087	2 158	-	1 365	2 564	784	756
August	22	5 966	2 176	-	1 394	2 396	639	743

*) Ab März 1971 vorläufiges Ergebnis.

II. BAUTÄTIGKEIT

Allgemeine Hinweise

Die Bautätigkeitsstatistik (Hochbau) erfaßt alle genehmigungs-, zustimmungs- oder anzeigespflichtigen Baumaßnahmen, bei denen Wohnraum oder anderer Nutzraum durch Bautätigkeit zu- oder abgeht, baulich verändert oder einem anderen Verwendungszweck zugeführt wird oder durch baupolizeiliche Maßnahmen, Schadensfälle oder Abbruch verloren geht. Nichtwohnbauten werden derzeit nur erfaßt, wenn sie mindestens 350 cbm umbauten Raumes aufweisen oder - falls eine Bestimmung des umbauten Raumes nicht möglich ist - mehr als 25 000 DM veranschlagte reine Baukosten betragen. Für die Erstellung von Wohnraum gilt diese Untergrenze jedoch nicht. Ermittelt wird einerseits die Zahl der genehmigten Gebäude und Wohnungen anhand der Anträge der Bauwilligen, andererseits die Zahl der fertiggestellten Gebäude und Wohnungen aufgrund der Feststellungen der Bauaufsichtsbehörden.

Als Fertigteilbau gilt in der Bautätigkeitsstatistik (Hochbaustatistik) ein Bauwerk, wenn für Außen- oder Innenwände geschoßhohe oder raumbreite Fertigteile (vorgefertigte Bauteile) verwendet werden.

Die Statistik der Auftragsvergaben der öffentlichen Hand für Tiefbauten umfaßt alle Aufträge, deren Wert (einschl. des gestellten Materials) 25 000 DM übersteigt. Unberücksichtigt bleiben Aufträge von Gemeinden mit weniger als 5 000 Einwohnern sowie alle privaten Tiefbauaufträge.

Eine ausführliche Erläuterung zur Methode der Bautätigkeitsstatistik ist für den Hochbau in der Reihe 3 "Bauwirtschaft, Bautätigkeit, Wohnungen", Jahrgang 1962 (S. 3 ff.), für den Tiefbau in WiSta 1962/8 (S. 480 ff.) enthalten.

Entwicklung der Bautätigkeit

Gegenstand der Nachweisung	Einheit	Januar - August		
		1970	1971	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)
		absolut		%
Genehmigte Wohnungen in Wohn- und Nichtwohnbauten insgesamt	Anzahl	400 056	457 112	+ 14,3
Genehmigte Wohn- und Nichtwohnbauten zusammen (Errichtung neuer Gebäude)	1 000 cbm	327 813	357 364	+ 9,0
	Mill.DM	34 843,7	44 350,1	+ 27,3
Wohnbauten	1 000 cbm	177 259	205 307	+ 15,8
	Mill.DM	21 925,0	28 818,6	+ 31,4
Nichtwohnbauten	1 000 cbm	150 555	152 057	+ 1,0
	Mill.DM	12 918,7	15 531,4	+ 20,2
davon: Öffentlicher Bau 1)	1 000 cbm	28 642	31 509	+ 10,0
	Mill.DM	4 556,0	5 659,7	+ 24,2
Wirtschaftsbau 2)	1 000 cbm	121 913	120 548	- 1,1
	Mill.DM	8 362,7	9 871,8	+ 18,0
Fertiggestellte Wohnungen in Wohn- und Nichtwohnbauten insgesamt	Anzahl	158 790	195 376	+ 23,0
Fertiggestellte Wohn- und Nichtwohnbauten zusammen (Errichtung neuer Gebäude)	1 000 cbm	120 453	146 866	+ 21,9
Wohnbauten	1 000 cbm	67 120	83 385	+ 24,2
Nichtwohnbauten	1 000 cbm	53 333	63 481	+ 19,0
Tiefbauaufträge der öffentlichen Hand (ohne Material)	Mill.DM	8 039,7	7 371,0	- 8,9
darunter: Straßenbauten	Mill.DM	3 696,0	2 991,7	- 19,1
Straßenbrückenbauten	Mill.DM	979,9	835,7	- 14,7
Aufträge des Bundes	Mill.DM	2 943,7	2 544,8	- 13,6

1) D.s. Gebietskörperschaften einschl. Sozialversicherung und Organisationen ohne Erwerbscharakter.-

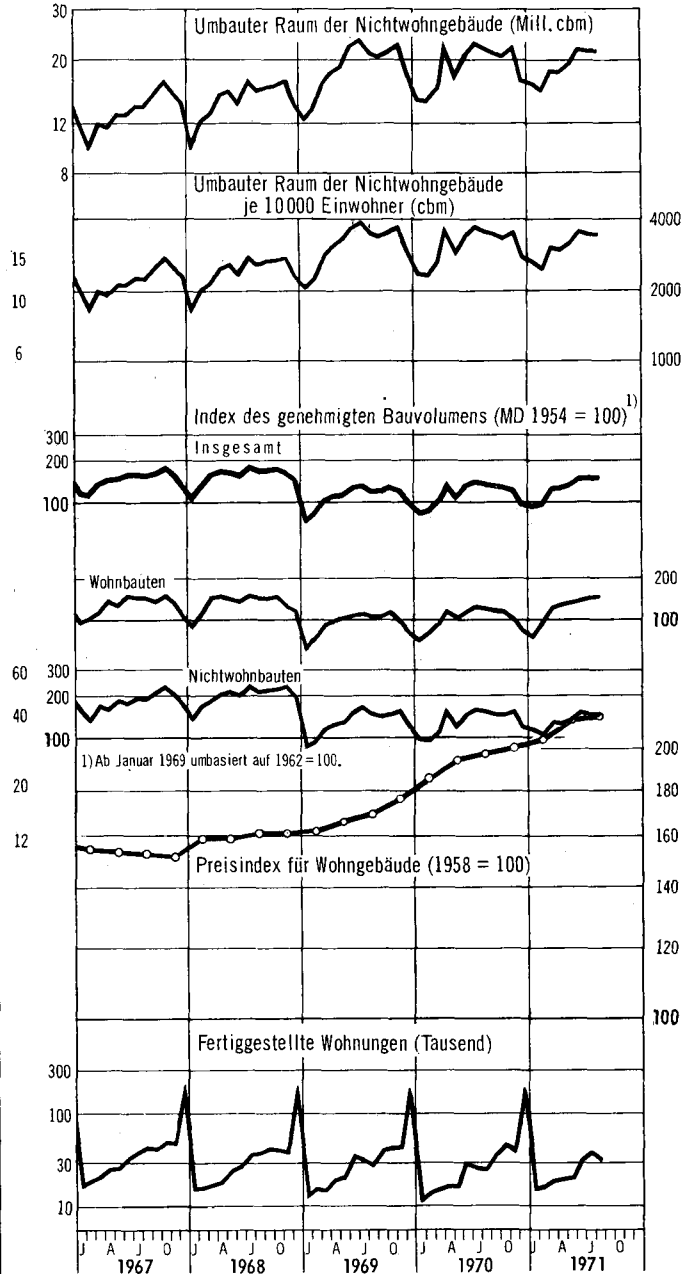
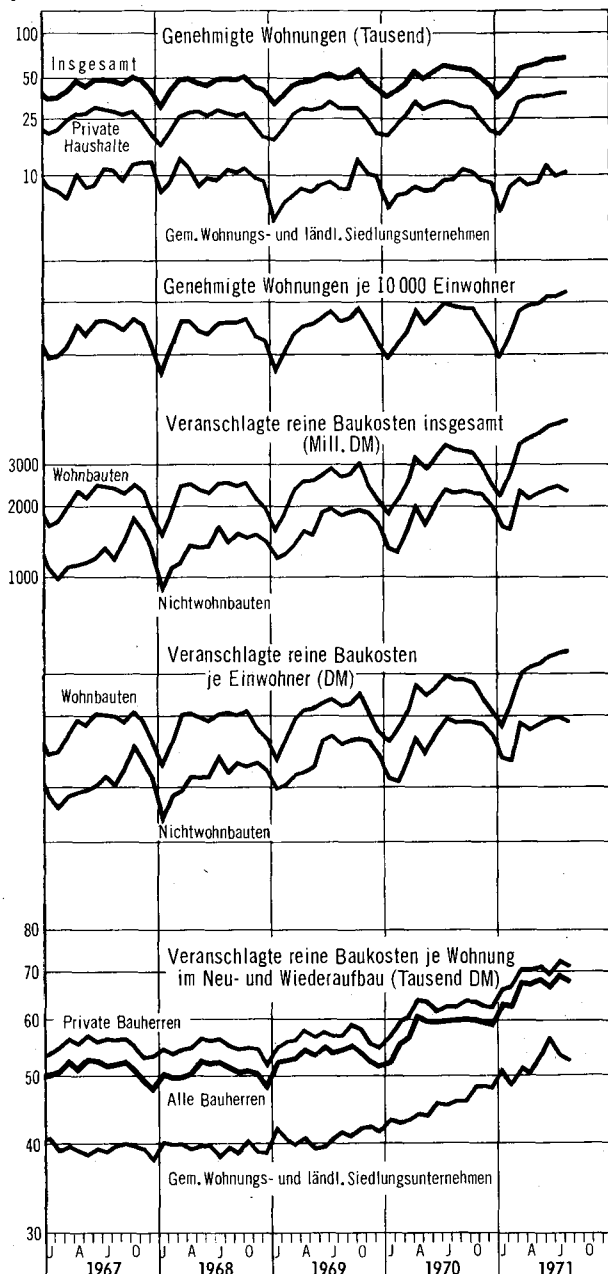
2) D.s. Unternehmen und freie Berufe sowie private Haushalte.

BAUTÄTIGKEIT

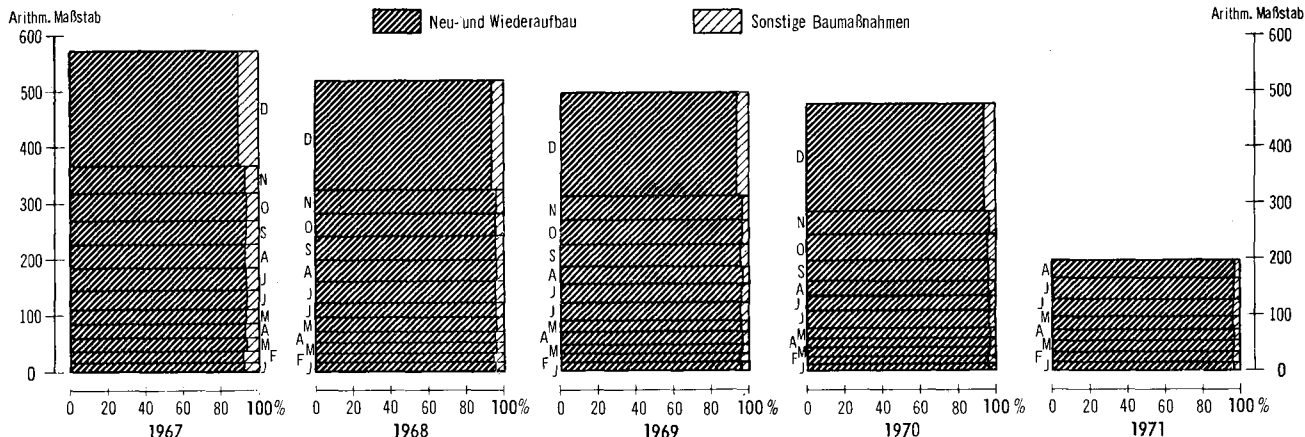
Log. Maßstab

Log. Maßstab

Log. Maßstab



Insgesamt gemeldete fertige Wohnungen nach Baumaßnahmen (1 000 Wohnungen)



STAT. BUNDESAMT 71 192

ZUSAMMENFASSENDE ÜBERSICHT

Genehmigte Wohn- und Nichtwohnbauten

Jahr	Wohnbauten										Nichtwohnbauten				
	insgesamt			darunter Errichtung neuer Gebäude 1)							insgesamt		darunter Errichtung neuer Gebäude 1)		
	Wohnungen	Brutto-wohnfläche	Veranschlagte reine Baukosten	Umbauter Raum	Wohnungen	Brutto-wohnfläche	Veranschlagte reine Baukosten				Nutzfläche	Wohnungen	Veranschlagte reine Baukosten	Umbauter Raum	Veranschlagte reine Baukosten
							insgesamt	je Wohnung	je ccm umb. Raum	je qm Brutto-wohnfläche					
	Anzahl	1 000 qm	Mill. DM	1000 ccm	Anzahl	1 000 qm	Mill. DM	1000 DM	DM		1000 qm	Anzahl	Mill. DM	1 000 ccm	Mill. DM
1960	624 856	45 088	17 252,8	233 746	580 213	42 033	16 249,3	28,0	70	387	.	10 921	10 238,2	157 489	8 429,2
1961	637 096	47 411	19 850,9	247 872	592 063	44 188	18 696,0	31,6	75	423	.	11 670	11 834,4	173 534	9 818,8
1962	636 415	48 265	22 175,6	252 434	590 098	44 932	20 865,9	35,4	83	464	.	11 686	12 499,6	173 224	10 594,0
1963	565 073	43 834	21 835,7	229 774	524 921	40 963	20 601,6	39,2	90	503	33 177	10 604	12 353,5	153 951	10 673,0
1964	589 630	46 741	25 397,2	246 181	545 950	43 630	23 981,7	43,9	97	550	39 587	11 391	15 340,4	183 454	13 526,4
1965	610 375	49 112	28 534,2	259 257	569 989	46 289	27 114,3	47,6	105	586	37 657	12 397	16 344,4	181 905	14 397,7
1966	559 680	46 661	28 554,7	245 143	527 503	43 657	26 938,1	51,1	110	617	36 219	11 869	16 129,1	176 166	14 168,5
1967	520 521	42 308	26 062,1	219 319	479 425	39 358	24 467,7	51,0	112	622	32 804	12 231	15 420,8	159 214	13 737,7
1968	524 412	43 828	27 031,4	226 408	499 509	40 793	25 260,6	50,6	112	620	35 424	12 427	16 155,3	173 857	14 413,5
1969	545 117	46 500	29 510,9	242 350	522 100	43 617	27 881,1	53,3	115	65	45 416	14 258	19 979,7	227 912	17 530,5
1970	595 116	51 376	35 529,1	266 573	571 767	48 385	33 647,4	58,8	126	695	44 879	14 250	23 529,0	230 691	20 967,2

1) Einschl. Wiederaufbau.

Genehmigte Fertigteilbauten*)

Jahr	Errichtung neuer Gebäude 1)											
	Wohngebäude				Nichtwohngebäude							
	davon mit			Wohnungen	Veranschlagte reine Baukosten	insgesamt		darunter				Veranschlagte reine Baukosten
	1	2	3 und mehr			Gebäude	umbauter Raum	Gewerbl./Betriebsgebäude		Schulgebäude		
								Gebäude	umbauter Raum	Gebäude	umbauter Raum	
	Wohnungen			Mill. DM	Anzahl	1 000 ccm	Anzahl	1 000 ccm	Anzahl	1 000 ccm	Mill. DM	
1965	6 154		1 199	21 204	909,8	1 848	8 463	736	5 112	137	560	685,9
1966	7 654		1 201	24 545	1 149,4	3 147	17 159	1 510	11 595	263	1 079	1 244,1
1967	7 003		1 151	30 296	1 371,0	3 388	18 841	1 686	12 454	285	1 525	1 458,5
1968	6 276	1 062	1 174	31 256	1 415,5	4 002	25 432	2 104	16 729	324	1 978	1 819,4
1969	8 626	1 538	897	28 017	1 477,1	5 321	36 691	3 000	28 207	401	1 938	2 419,0
1970	11 478	2 113	1 150	35 375	2 159,4	6 039	46 567	3 165	33 027	477	3 005	4 047,3

*) Diese Ergebnisse sind in den Baugenehmigungen enthalten.

1) Einschl. Wiederaufbau.

Fertiggestellte Wohn- und Nichtwohnbauten

Jahr	Wohnbauten								Nichtwohnbauten			
	Gebäude	Umbauter Raum	Wohnungen	Brutto-wohnfläche	Von den Wohnungen 1) hatten				Gebäude	Umbauter Raum	Wohnungen	Nutzfläche
					1 und 2	3	4	5 und mehr				
					Wohnräume einschl. Küche							
					Anzahl							
Anzahl	1 000 cbm	Anzahl	1 000 qm					1 000 cbm	Anzahl	1 000 qm		
1960	207 087	205 506	564 960	39 485	54 351	127 970	237 789	154 282	88 423	130 979	9 442	25 722
1961	214 320	210 008	555 769	39 998	49 722	119 998	229 291	167 760	84 392	140 388	9 992	31 480
1962	215 276	216 538	565 501	40 936	50 326	112 444	227 904	182 701	81 521	155 349	10 074	32 703
1963	217 780	219 556	560 009	41 713	46 130	102 969	229 476	195 635	79 842	140 855	9 601	30 459
1964	237 745	243 620	613 031	46 641	50 412	104 055	243 550	226 850	90 697	167 128	10 816	35 607
1965 2)	232 536	238 027	580 815	45 122	49 888	93 222	217 093	231 712	55 023	159 376	11 103	32 971
1966	232 580	247 491	593 267	46 859	55 850	93 374	208 151	247 424	52 771	176 463	11 532	36 062
1967	215 764	234 784	560 422	44 823	57 359	85 346	188 650	240 315	47 985	171 921	11 879	34 814
1968	193 669	220 564	508 493	42 434	55 384	75 324	164 865	212 920	45 365	160 065	11 361	33 735
1969	185 845	213 434	487 757	41 167	52 352	74 944	153 881	206 580	44 731	168 629	11 939	34 675
1970	179 860	207 336	466 404	39 954	51 850	72 155	142 595	200 004	42 929	191 030	11 646	32 688

1) Bis 1967 Wohnungen und Wohnräume in Wohn- und Nichtwohngebäuden. - 2) Ab 1965 wurde die Obergrenze für - nicht erfasste - Bagatelbauten im Nichtwohnbau von 100 ccm bzw. 5 000 DM auf 350 ccm bzw. 25 000 DM heraufgesetzt.

Meßziffern für Auftragsvergaben*) der öffentlichen Hand für Tiefbauten

1962=100

Jahr	Insgesamt	Nach der Art der Baumaßnahme					Nach Bauherren (Bauherren)				
		Straßen	Straßenbrücken	Bundeswasserstraßen 1)	Wasserwirtschaftl. Tiefbauten 2)	Sonstige Tiefbauten	Bund	Länder	Gemeinden 3)	Gemeindeverbände	Sonstige öffentliche Bauherren
1961	79,1	78,0	78,0	100,0	79,3	77,1	80,2	75,8	81,3	79,4	70,5
1962	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
1963	104,9	114,0	116,8	106,1	106,1	77,4	88,9	114,3	115,6	124,1	99,2
1964	109,2	114,4	127,4	110,1	110,1	90,7	99,4	99,0	127,4	124,6	108,7
1965	122,5	129,6	160,1	115,4	115,4	105,1	113,1	110,4	130,1	138,8	123,2
1966	112,2	119,8	161,9	101,8	101,8	85,7	112,5	98,8	113,2	124,9	124,8
1967	121,6	125,6	146,7	118,9	118,9	101,2	112,5	107,2	128,4	150,6	154,9
1968	149,3	151,9	205,3	101,1	101,1	134,1	149,2	127,7	152,6	172,5	182,4
1969	178,0	177,0	313,5	197,4	197,4	158,9	193,7	156,0	178,7	163,5	161,9
1970	173,9	161,2	256,6	236,8	236,8	170,4	160,5	158,3	198,6	152,1	231,2

*) Aufträge mit einem Auftragswert von 25 000 DM und mehr ohne das vom Bauherren gestellte Material.

1) Einschl. Häfen. - 2) Einschl. Landeskulturbauten. - 3) Gemeinden mit 5 000 und mehr Einwohnern.

A. BAUGENEHMIGUNGEN

1. Genehmigte Wohn- und Nichtwohnbauten

Monat	Wohnbauten										Nichtwohnbauten					
	insgesamt			darunter Errichtung neuer Gebäude ¹⁾							insgesamt			darunter Errichtung neuer Gebäude ¹⁾		
	Wohnungen	Brutto-wohnfläche	Veranschlagte reine Baukosten	Umbauter Raum	Wohnungen	Brutto-wohnfläche	Veranschlagte reine Baukosten				Nutzfläche	Wohnungen	Veranschlagte reine Baukosten	Umbauter Raum	Veransch.	
							insgesamt	je Wohnung	je qm umb. Raum	je qm Brutto-wohnfläche						
							Anzahl	1 000 qm	Mill. DM	1 000 cbm						Anzahl
1969 Januar	29 395	2 451	1 546,2	12 806	27 940	2 281	1 455,1	52,1	114	638	2 460	768	1 180,6	12 310	1 041,1	
Februar	35 634	3 036	1 691,9	15 743	34 002	2 838	1 781,2	52,4	113	628	2 742	925	1 245,5	13 408	1 095,9	
März	43 567	3 741	2 343,1	19 333	41 450	3 479	2 192,5	52,9	113	630	3 388	1 117	1 370,5	16 577	1 214,5	
April	46 081	4 052	2 546,3	21 019	43 958	3 763	2 384,3	54,2	113	634	3 705	1 558	1 583,7	18 326	1 368,2	
Mai	47 690	4 105	2 580,3	21 666	45 641	3 825	2 421,2	53,0	112	633	3 770	1 115	1 489,4	19 074	1 293,5	
Juni	49 837	4 333	2 753,7	22 751	47 620	4 039	2 582,5	54,2	114	639	4 506	1 370	1 929,9	22 351	1 712,3	
Juli	52 961	4 556	2 892,4	23 595	50 457	4 229	2 704,1	53,6	115	639	4 676	1 423	1 998,8	23 640	1 724,4	
August	48 513	4 184	2 659,3	21 780	46 342	3 918	2 503,4	54,0	115	639	4 158	1 141	1 823,6	20 766	1 611,7	
September	49 508	4 241	2 756,2	22 240	47 594	3 998	2 611,9	54,9	117	653	4 128	1 208	1 900,6	20 343	1 675,2	
Oktober	55 301	4 707	3 011,8	24 478	53 351	4 466	2 872,1	53,8	117	643	4 307	1 469	1 926,2	21 308	1 690,2	
November	47 360	3 888	2 497,0	20 442	45 692	3 691	2 381,9	52,1	117	645	4 142	1 178	1 867,0	22 366	1 634,3	
Dezember	39 727	3 248	2 057,6	16 723	38 473	3 098	1 968,4	51,2	118	635	3 495	990	1 662,5	17 442	1 467,4	
1970 Januar	34 563	2 891	1 887,7	15 026	33 124	2 719	1 790,0	54,0	119	658	2 824	833	1 321,6	14 365	1 197,2	
Februar	39 491	3 337	2 215,1	17 397	37 826	3 134	2 093,5	55,3	120	668	2 838	800	1 276,2	14 258	1 134,0	
März	44 904	3 901	2 597,3	20 265	42 981	3 653	2 447,4	56,9	121	670	3 215	976	1 619,1	16 177	1 430,2	
April	53 576	4 828	3 270,1	25 203	51 285	4 519	3 080,6	60,1	122	682	4 231	1 160	2 015,8	22 966	1 745,1	
Mai	47 940	4 253	2 918,2	22 020	45 800	3 971	2 741,2	59,9	124	690	3 447	989	1 658,9	17 083	1 465,7	
Juni	53 085	4 673	3 205,9	24 205	50 887	4 371	3 014,6	59,2	125	690	4 113	1 604	2 057,4	20 825	1 813,7	
Juli	60 150	5 223	3 653,1	27 138	57 764	4 901	3 451,8	59,8	127	704	4 468	1 284	2 377,8	22 971	2 099,6	
August	57 222	4 987	3 475,1	26 006	55 215	4 731	3 306,0	59,9	127	699	4 195	1 479	2 277,6	21 909	2 033,3	
September	57 106	4 902	3 473,2	25 506	55 108	4 639	3 300,4	59,9	129	711	4 145	1 302	2 319,8	21 122	2 093,4	
Oktober	55 964	4 746	3 386,9	24 548	53 903	4 492	3 220,5	59,7	131	717	3 962	1 128	2 295,8	20 643	2 038,1	
November	49 033	4 133	2 945,1	21 153	47 306	3 929	2 809,8	59,4	133	715	4 055	1 447	2 285,0	21 862	2 060,1	
Dezember	41 922	3 489	2 489,3	17 685	40 447	3 318	2 379,2	58,8	135	717	3 258	1 236	2 017,6	16 706	1 849,1	
1971 Januar	34 543	3 001	2 209,1	15 995	32 982	2 815	2 091,6	63,4	131	743	2 882	877	1 637,8	16 400	1 477,0	
Februar	44 158	3 793	2 809,7	19 633	42 370	3 573	2 666,7	62,9	136	746	2 886	850	1 589,2	15 290	1 453,8	
März	54 442	4 899	3 696,5	25 652	52 045	4 598	3 496,2	67,2	136	760	3 578	1 263	2 327,2	18 445	2 124,2	
April	57 648	5 104	3 918,7	26 756	55 265	4 795	3 707,4	67,1	139	773	3 709	1 378	2 156,1	18 217	1 908,0	
Mai	59 296	5 255	4 118,9	27 613	56 858	4 926	3 894,3	68,5	141	791	3 751	1 263	2 310,7	19 701	2 118,3	
Juni	65 015	5 571	4 404,0	29 046	62 560	5 245	4 181,6	66,8	144	797	3 843	1 160	2 398,6	21 885	2 152,3	
Juli	65 227	5 740	4 586,6	30 115	62 622	5 400	4 348,4	69,4	144	805	4 025	1 177	2 450,2	21 059	2 210,6	
August	67 703	5 825	4 638,5	30 498	65 394	5 522	4 432,6	67,8	145	803	3 819	1 112	2 314,7	21 059	2 087,3	

1) Einschl. Wiederaufbau.

2. Genehmigte Wohnbauten August 1971 nach Bauherren

Gegenstand der Nachweisung	insgesamt						Darunter Errichtung neuer Gebäude 1)					
	Gebäude	Umbauter Raum	Wohnungen	Wohnräume einschl. Küchen 2)	Brutto-wohnfläche	Veranschlagte reine Baukosten	Gebäude	Umbauter Raum	Wohnungen	Wohnräume einschl. Küchen 2)	Brutto-wohnfläche	Veranschlagte reine Baukosten
	Anzahl	1 000 cbm	Anzahl	1 000 qm	Mill. DM		Anzahl	1 000 cbm	Anzahl	1 000 qm	Mill. DM	
Unternehmen ohne Wohnungsunternehmen	1 175	2 801	7 368	26 840	555	417,8	1 175	2 801	7 337	26 717	552	415,4
Gemeinnützige Wohnungs- und ländl. Siedlungsunternehmen	1 897	3 811	10 546	40 952	795	548,6	1 897	3 811	10 540	40 921	795	548,0
Sonstige Wohnungsunternehmen	1 874	3 492	10 099	35 018	721	539,5	1 874	3 492	10 096	34 996	720	539,2
Öffentliche Bauherren 3)	150	508	1 652	4 611	99	93,6	150	508	1 632	4 536	98	91,6
Private Haushalte	18 632	19 885	38 038	178 942	3 656	3 039,0	18 632	19 885	35 789	165 154	3 359	2 838,4
insgesamt	23 728	30 498	67 703	286 363	5 825	4 638,5	23 728	30 498	65 394	272 324	5 522	4 432,6
davon Wohngebäude mit												
1 Wohnung	14 632	11 190	.	.	.	.	14 632	11 190	14 632	86 360	1 777	1 595,0
2 Wohnungen	5 470	5 897	.	.	.	.	5 470	5 897	10 940	50 900	1 013	832,7
3 und mehr Wohnungen	3 626	13 410	.	.	.	.	3 626	13 410	39 822	135 064	2 733	2 004,9
Gemeinden mit												
50 000 und mehr Einwohnern	3 806	8 285	23 417	79 976	1 673	1 307,6	3 806	8 285	22 999	77 907	1 628	1 273,5
unter 50 000 Einwohnern	19 922	22 213	44 286	206 387	4 153	3 330,9	19 922	22 213	42 395	194 417	3 895	3 159,0

1) Einschl. Wiederaufbau.- 2) Zimmer mit 6 und mehr qm einschl. Einzelzimmer außerhalb von Wohnungen sowie Küchen.- 3) D.s. Gebietskörperschaften einschl. Sozialversicherung und Organisationen ohne Erwerbscharakter.

A. BAUGENEHMIGUNGEN

3. Genehmigte Nichtwohnbauten August 1971 nach Gebäudeart und Bauherren

Bauherr	Insgesamt						Darunter Errichtung neuer Gebäude ¹⁾					
	Gebäude	Umbauter Raum	Nutzfläche	Wohnungen	Wohnräume einschl. Küchen ²⁾	Veransch. reine Baukosten	Gebäude	Umbauter Raum	Nutzfläche	Wohnungen	Wohnräume einschl. Küchen ²⁾	Veransch. reine Baukosten
	Anzahl	1 000 cbm	1 000 qm	Anzahl	Anzahl	Mill. DM	Anzahl	1 000 cbm	1 000 qm	Anzahl	Anzahl	Mill. DM
Anstaltsgebäude												
Unternehmen u. freie Berufe	30	194	51	5	27	35,0	30	194	43	10	42	30,5
Gemeinden/Gemeindeverbände	18	108	24	6	21	25,2	18	108	24	6	21	24,3
Andere Gebietskörpersch. ³⁾	9	77	20	-	-	13,2	9	77	20	-	-	13,2
Organis. o. Erwerbscharakter	35	264	55	27	85	51,8	35	264	52	22	62	48,2
Private Haushalte	2	16	3	2	8	2,1	2	16	3	2	8	2,1
Zusammen	94	659	153	39	141	127,4	94	659	141	40	133	118,3
Bürogebäude												
Unternehmen u. freie Berufe	195	1 204	269	106	425	241,6	195	1 204	245	114	448	217,5
Gemeinden/Gemeindeverbände	16	256	67	8	39	70,2	16	256	61	8	39	65,1
Andere Gebietskörpersch. ³⁾	8	140	17	1	6	61,4	8	140	14	1	6	56,9
Organis. o. Erwerbscharakter	4	42	13	-	-	12,2	4	42	10	2	11	9,4
Private Haushalte	3	9	2	6	20	1,6	3	9	2	6	20	1,5
Zusammen	226	1 651	369	121	490	387,0	226	1 651	331	131	524	350,3
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude												
Unternehmen u. freie Berufe	712	1 142	260	55	313	62,9	712	1 142	234	52	288	55,0
Gemeinden/Gemeindeverbände	1	7	1	-	-	0,2	1	7	1	-	-	0,2
Andere Gebietskörpersch. ³⁾	2	6	1	1	5	0,6	2	6	1	1	5	0,6
Organis. o. Erwerbscharakter	3	5	1	-	-	0,5	3	5	1	-	-	0,5
Private Haushalte	13	25	5	3	15	1,2	13	25	4	3	15	1,0
Zusammen	731	1 184	268	59	333	65,3	731	1 184	241	56	308	57,3
Gewerbliche Betriebsgebäude												
Unternehmen u. freie Berufe	1 905	14 164	2 349	729	2 861	1 107,3	1 905	14 164	2 104	677	2 655	989,6
Gemeinden/Gemeindeverbände	12	39	8	-	-	9,1	12	39	8	-	-	9,1
Andere Gebietskörpersch. ³⁾	9	14	3	-	-	3,0	9	14	3	-	-	3,0
Organis. o. Erwerbscharakter	2	7	2	2	9	0,9	2	7	2	-	-	0,8
Private Haushalte	40	158	31	15	62	21,0	40	158	27	13	51	19,0
Zusammen	1 968	14 382	2 392	746	2 932	1 141,3	1 968	14 382	2 143	690	2 706	1 021,4
Schulgebäude												
Unternehmen u. freie Berufe	2	22	5	-	-	4,2	2	22	5	-	-	4,2
Gemeinden/Gemeindeverbände	113	1 074	217	13	62	239,6	113	1 074	193	11	54	212,9
Andere Gebietskörpersch. ³⁾	3	40	8	2	9	10,4	3	40	8	2	9	9,1
Organis. o. Erwerbscharakter	12	80	17	1	5	16,4	12	80	16	1	5	15,2
Private Haushalte	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	130	1 216	246	16	76	270,7	130	1 216	221	14	68	241,5
Sonstige Nichtwohnbauten												
Unternehmen u. freie Berufe	179	265	73	6	28	28,8	179	265	67	5	22	24,9
Gemeinden/Gemeindeverbände	256	887	150	35	146	146,0	256	887	147	34	144	142,5
Andere Gebietskörpersch. ³⁾	62	342	65	14	22	69,0	62	342	60	15	29	62,7
Organis. o. Erwerbscharakter	159	392	83	55	200	68,5	159	392	74	49	180	59,6
Private Haushalte	125	82	21	21	75	10,7	125	82	19	20	64	8,8
Zusammen	781	1 968	392	131	471	322,9	781	1 968	367	123	439	298,5
Nichtwohnbauten insgesamt												
Unternehmen u. freie Berufe	3 023	16 991	3 006	901	3 654	1 479,8	3 023	16 991	2 698	858	3 455	1 321,7
Gemeinden/Gemeindeverbände	416	2 371	467	62	268	490,3	416	2 371	432	59	258	454,1
Andere Gebietskörpersch. ³⁾	93	618	114	17	42	157,6	93	618	106	19	49	145,4
Organis. o. Erwerbscharakter	215	791	170	85	299	150,3	215	791	154	74	258	133,7
Private Haushalte	183	289	62	47	180	36,6	183	289	55	44	158	32,4
Insgesamt	3 930	21 059	3 819	1 112	4 443	2 314,7	3 930	21 059	3 445	1 054	4 178	2 087,3

1) Einschl. Wiederaufbau.- 2) Zimmer mit 6 und mehr qm ohne die Einzelzimmer außerhalb von Wohnungen sowie Küchen.- 3) Einschl. Sozialversicherung.

4. Genehmigte Wohn- und Nichtwohnbauten August 1971 nach Ländern

Land	Wohnbauten							Nichtwohnbauten						
	Insgesamt				dar. Errichtung neuer Gebäude ¹⁾			Insgesamt				dar. Errichtung neuer Gebäude ¹⁾		
	Wohnungen	Gemeinnützigen Wohnuntern. ²⁾	Sonstigen Wohnuntern.	Privaten Haushalten	Wohnräume einschl. Küchen ³⁾	Veranschlagte reine Baukosten	Umbauter Raum	Wohnungen	Bruttowohnfläche	Veranschlagte reine Baukosten	Nutzfläche	Wohnungen	Veranschlagte reine Baukosten	Umbauter Raum
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Mill. DM	1 000 cbm	Anzahl	1 000 qm	Mill. DM	1 000 qm	Anzahl	1 000 cbm	Mill. DM
Schleswig-Holstein	3 015	482	609	1 316	13 047	191,4	1 284	2 914	242	183,2	195	113	143,0	935
Hamburg	1 232	390	184	629	4 398	75,6	435	1 190	86	72,7	93	54	58,2	549
Niedersachsen	7 337	707	1 730	4 802	32 294	469,8	3 379	7 017	609	448,6	366	91	209,9	1 726
Bremen	512	296	58	143	1 608	23,4	154	507	30	22,7	36	2	19,2	240
Nordrhein-Westfalen	16 552	3 047	1 320	9 048	69 832	1 037,7	7 407	16 200	1 366	1 008,8	853	216	483,5	4 556
Hessen	6 735	1 051	1 438	3 955	29 640	476,2	3 079	6 488	563	450,3	517	139	369,7	3 358
Rheinland-Pfalz	4 025	544	254	2 235	17 264	286,5	1 890	3 803	333	268,7	191	25	112,8	947
Baden-Württemberg	10 341	1 519	1 010	6 308	47 335	796,8	4 838	9 887	893	747,9	614	197	348,5	3 026
Bayern	15 204	1 583	3 031	8 799	61 075	1 100,6	7 023	14 715	1 216	1 055,9	732	238	437,5	3 903
Saarland	630	108	16	495	2 994	50,3	341	572	58	46,0	136	8	53,9	1 389
Berlin (West)	2 120	819	449	308	6 876	130,1	669	2 101	127	127,9	87	29	78,4	430
Bundesgebiet	67 703	10 546	10 099	38 038	286 363	4 638,5	30 498	65 394	5 522	4 432,6	3 819	1 112	2 314,7	21 059

1) Einschl. Wiederaufbau.- 2) Einschl. ländliche Siedlungsunternehmen.- 3) Zimmer mit 6 und mehr qm einschl. Einzelzimmer außerhalb von Wohnungen sowie Küchen.

A. BAUGENEHMIGUNGEN

5. Struktur der genehmigten Wohn- und Nichtwohnbauten August 1971 nach Ländern

a) Wohnbauten

Land	Insgesamt			Errichtung neuer Gebäude ¹⁾												
	Wohnungen		Veranschlagte reine Baukosten je Einw.	Wohngebäude			Wohnungen je Gebäude	Bruttowohnfläche je Wohnung	Veranschlagte reine Baukosten							
	insgesamt	auf 10 000 Einwohner		davon mit					je obm umbauten Raumes der Wohngebäude mit			je qm Bruttowohnfläche	je Wohnung	von		
				1	2	3 und mehr			1	2	3 und mehr			Gemeinnützigen Wohnungsunternahmen ²⁾	Privaten Haushalten	
Wohnungen																
Anzahl	DM		Anzahl		qm	Wohnungen				1 000 DM						

Gemeinden insgesamt

Schleswig-Holstein	3 015	11,7	74,6	1 197	945	100	152	2,4	81,1	143	147	142	756	62,9	48,5	78,0
Hamburg	1 232	6,8	41,7	168	70	21	77	7,1	72,0	155	157	170	848	61,1	47,9	68,1
Niedersachsen	7 337	10,3	65,9	3 341	2 477	536	328	2,1	86,8	131	131	136	736	63,9	48,5	74,2
Bremen	512	6,8	31,0	96	55	12	26	5,3	59,4	146	144	149	755	44,9	28,2	73,4
Nordrhein-Westfalen	16 552	9,6	60,3	5 419	3 094	1 129	1 196	3,0	84,7	139	137	174	779	62,3	47,3	72,2
Hessen	6 735	12,3	87,2	2 319	1 405	602	312	2,8	86,7	149	127	149	800	69,4	57,0	81,1
Rheinland-Pfalz	4 025	10,9	77,8	1 554	1 031	355	168	2,4	87,6	134	135	156	807	70,6	68,4	86,0
Baden-Württemberg	10 341	11,5	88,6	3 852	1 893	1 234	725	2,6	90,3	156	154	154	838	75,6	57,9	86,2
Bayern	15 204	14,3	103,4	5 258	3 307	1 393	558	2,8	82,6	143	140	163	868	71,8	55,8	83,0
Saarland	630	5,6	44,7	307	207	9	21	1,9	101,2	132	134	142	794	80,4	66,0	85,2
Berlin (West)	2 120	10,0	61,1	217	145	9	63	9,7	60,5	198	166	191	1 006	60,9	52,9	79,4
Bundesgebiet	67 703	11,0	75,4	23 728	14 632	5 470	3 626	2,8	84,4	143	141	150	803	67,8	52,0	79,3

darunter Gemeinden mit 50 000 und mehr Einwohnern

Schleswig-Holstein	508	6,7	46,7	148	103	10	35	3,4	85,3	140	154	160	790	67,3	46,7	77,5
Hamburg	1 232	6,8	41,7	168	70	21	77	7,1	72,0	155	157	170	848	61,1	47,9	68,1
Niedersachsen	1 822	10,6	53,6	361	254	29	78	4,9	65,3	138	139	149	720	50,3	47,3	71,7
Bremen	512	6,8	31,0	96	58	12	26	5,3	59,4	146	144	149	755	44,9	28,2	73,4
Nordrhein-Westfalen	7 718	8,2	44,7	1 581	659	261	661	4,8	78,7	148	140	135	696	54,7	44,2	61,4
Hessen	1 876	11,4	57,3	231	94	35	104	7,9	72,1	153	210	137	687	49,5	45,7	57,5
Rheinland-Pfalz	1 495	12,6	97,4	182	83	39	60	8,1	86,0	150	153	171	832	54,9	68,4	90,5
Baden-Württemberg	1 373	6,2	40,5	305	113	64	128	4,4	79,4	155	170	155	810	64,3	48,1	84,5
Bayern	4 598	15,9	87,1	506	290	45	121	9,0	62,4	171	162	170	869	54,2	52,0	56,2
Saarland	165	12,5	64,3	11	-	-	10	14,6	67,1	-	107	160	760	51,0	62,6	29,1
Berlin (West)	2 120	10,0	61,1	217	145	9	63	9,7	60,5	198	166	191	1 006	60,9	52,9	79,4
Bundesgebiet	23 417	9,6	53,6	3 806	1 869	524	1 413	6,0	70,8	154	153	154	782	55,4	48,4	64,1

b) Nichtwohnbauten

Land	Insgesamt					Errichtung neuer Gebäude ¹⁾									
	Veranschlagte reine Baukosten je Einw.	Von den veranschlagten reinen Baukosten ²⁾ entfielen auf				Von der Nutzfläche ⁴⁾ entfielen auf					Veranschlagte reine Baukosten je ckm umb. Raum				
		Gemeinden und Gemeindeverbände	Andere Gebietskörperschaften, Sozialvers.	Organisationen ohne Erwerbscharakter	Unternehmen und freie Berufe	Anstalten	Bürogebäude	Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	Gewerbliche Betriebsgebäude	Schulgebäude	Nichtwohnbaugebäude	Umbauter Raum	Nutzfläche	Anstalten	Bürogebäude
	DM		Mill. DM								Anzahl	ckm	qm		DM

Gemeinden insgesamt

Schleswig-Holstein	55,7	30,8	37,5	2,0	72,3	0,8	15,6	7,9	51,8	5,5	182	5 139	948	188	247	191
Hamburg	32,1	3,6	-	2,6	51,4	1,3	12,3	4,0	76,2	2,3	75	7 321	1 215	173	236	286
Niedersachsen	29,5	40,6	7,2	11,0	150,0	5,4	8,2	10,7	58,9	7,0	411	4 200	728	195	244	206
Bremen	25,4	1,9	0,4	0,7	16,1	-	14,6	2,5	76,7	-	29	8 290	1 190	-	201	-
Nordrhein-Westfalen	28,1	124,3	10,2	50,0	285,8	3,0	10,9	4,2	63,4	7,2	813	5 604	960	135	191	193
Hessen	67,7	69,1	38,5	17,4	243,0	8,3	14,4	3,4	59,0	8,0	446	7 528	1 077	167	245	190
Rheinland-Pfalz	30,6	28,1	4,3	19,2	60,7	6,1	2,4	9,1	59,2	12,9	266	3 559	656	207	156	205
Baden-Württemberg	38,7	85,3	27,9	14,7	212,4	2,9	6,6	7,9	65,3	3,9	684	4 424	768	193	188	205
Bayern	41,1	100,4	9,5	30,4	295,3	3,3	8,7	11,9	59,6	6,6	926	4 215	734	206	184	198
Saarland	47,8	6,1	-	0,8	46,3	3,0	2,7	1,3	89,3	-	48	28 944	2 771	198	156	-
Berlin (West)	36,8	-	22,1	1,6	46,6	4,9	13,2	0,5	68,2	8,3	50	8 594	1 500	248	170	222
Bundesgebiet	37,6	490,3	157,6	150,3	1 479,8	4,0	9,7	7,0	62,6	6,4	3 930	5 359	877	180	212	199

darunter Gemeinden mit 50 000 und mehr Einwohnern

Schleswig-Holstein	76,9	0,2	14,1	0,1	43,7	-	0,8	2,2	72,7	-	24	14 471	2 417	-	166	-
Hamburg	32,1	3,6	-	0,6	51,4	1,3	12,3	4,0	76,2	2,3	75	7 321	1 215	173	236	286
Niedersachsen	40,9	7,1	-	0,8	62,4	3,0	20,8	5,8	58,5	7,2	43	9 374	1 286	245	288	243
Bremen	25,4	1,9	0,4	0,7	16,1	-	14,6	2,5	76,7	-	29	8 290	1 190	-	201	-
Nordrhein-Westfalen	21,2	40,2	2,3	27,4	126,4	3,0	18,0	0,7	58,6	8,9	289	6 165	1 069	149	157	214
Hessen	67,8	1,9	36,0	1,7	71,7	12,7	45,3	0,9	36,1	0,2	59	8 202	1 580	134	275	-
Rheinland-Pfalz	39,4	9,6	-	9,9	13,6	16,6	2,7	-	38,8	32,9	37	4 878	962	224	162	201
Baden-Württemberg	40,5	13,8	9,1	2,6	62,9	1,8	11,3	2,1	68,3	7,3	95	7 798	1 294	148	144	248
Bayern	50,1	25,3	-	8,8	111,0	0,2	23,4	1,0	56,6	8,3	116	9 539	1 789	-	185	222
Saarland	181,5	2,2	-	-	21,4	4,1	6,3	-	87,3	-	9	36 333	5 356	146	158	-
Berlin (West)	36,8	-	22,1	1,6	46,6	4,9	13,2	0,5	68,2	8,3	50	8 594	1 500	248	170	222
Bundesgebiet	36,4	105,8	84,0	56,1	627,6	3,6	18,1	1,2	61,1	7,0	826	7 978	1 368	173	211	221

1) Einschl. Wiederaufbau.- 2) Einschl. ländliche Siedlungsunternehmen.- 3) Vgl. Tabelle A.4, Spalte 13.- 4) Vgl. Tabelle A.4, Spalte 11.

A. BAUGENEHMIGUNGEN

6. Genehmigte Fertigteilbauten August 1971*)

Gebäudeart	Errichtung neuer Gebäude						
	Gebäude	Umbauter Raum	Wohnungen	Bruttowohn- fläche	Nutz- fläche	Veranschlagte reine Baukosten	Wohnräume einschl. Küchen
	Anzahl	1 000 cbm	Anzahl	1 000 qm		Mill.DM	Anzahl
Wohngebäude							
Wohngebäude mit							
1 Wohnung	1 557	1 034,8	1 557	172,2	11,7	155,3	8 624
2 Wohnungen	277	251,1	554	48,3	4,5	39,3	2 443
3 und mehr Wohnungen	148	1 148,4	4 159	252,8	16,5	164,5	11 980
Zusammen	1 982	2 434,3	6 270	473,3	32,8	359,0	23 047
davon: Unternehmen (ohne Wohnungs- unternehmen)	82	116,4	304	24,8	0,4	19,6	1 374
Gemeinnützige Wohnungs- und ländl. Siedlungsunternehmen	150	537,6	1 743	121,0	7,8	66,1	6 001
Sonstige Wohnungsunternehmen	152	374,9	1 333	78,2	2,4	57,9	3 593
Öffentliche Bauherren	20	151,2	733	32,1	5,6	25,9	1 303
Private Haushalte	1 578	1 254,2	2 157	217,4	16,3	189,6	10 776
Nichtwohngebäude							
Anstaltsgebäude	8	27,0	3	0,2	6,7	4,3	8
Bürogebäude	31	154,9	10	1,3	34,1	28,0	50
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	54	141,7	3	0,4	32,6	4,7	18
Gewerbliche Betriebsgebäude	316	3 298,6	56	5,5	530,4	213,1	245
Schulgebäude	59	414,1	4	0,4	74,4	81,3	20
Sonstige Nichtwohngebäude	146	359,3	17	0,9	72,9	53,6	58
Zusammen	614	4 395,6	93	8,4	751,2	385,1	399
davon: Unternehmen und freie Berufe	435	3 537,7	69	7,1	590,7	231,1	310
Öffentliche Bauherren	147	820,0	18	1,3	152,1	150,3	68
und zwar: Gemeinden und Gemeindeverbände	82	570,4	12	0,9	105,7	111,2	49
Andere Gebiets- körperschaften	44	182,4	1	0,1	33,9	29,8	4
Organisationen ohne Erwerbscharakter	21	67,2	5	0,3	12,5	9,3	15
Private Haushalte	32	37,9	6	0,2	8,6	3,6	21

*) Diese Ergebnisse sind in den Tabellen A.1. bis 5. enthalten.

B. BAUFERTIGSTELLUNGEN

1. Fertiggestellte Wohnbauten

Gegenstand der Nachweisung	Wohn- gebäude	Umbauter Raum	Wohn- ungen	Brutto- wohn- fläche	Nutz- fläche	Veransch. reine Baukosten	Von den Wohnungen 1) hatten				Wohnräume einschl. Küchen 2)
							1 und 2	3	4	5 und mehr	
							Wohnräume einschl. Küche				
	Anzahl	1 000 cbm	Anzahl	1 000 qm		Mill.DM	Anzahl				
Rohzugang Januar bis August											
1965	77 597	83 890	212 882	.	.	.	20 576	36 587	81 995	77 541	909 862
1966	79 365	88 679	219 444	.	.	.	22 647	37 186	79 105	84 540	942 939
1967	79 789	90 630	221 982	.	.	.	23 750	36 098	77 094	89 444	962 186
1968	68 217	81 405	194 657	15 773	1 253	9 639,7	24 340	29 633	64 675	76 009	825 752
1969	62 083	76 415	181 203	14 736	1 105	8 979,5	21 157	29 566	59 631	70 849	770 195
1970	55 679	67 120	155 218	12 885	997	8 105,3	18 678	25 174	49 114	62 252	664 386
1971	68 357	83 385	191 145	16 085	1 187	10 608,4	23 213	31 320	57 767	78 845	819 857
darunter Errichtung neuer Gebäude ³⁾ (Januar bis August 1971)											
Wohngebäude mit											
1 Wohnung	42 713	30 833	42 713	5 054	428	3 781,1	79	625	3 699	38 310	250 598
2 Wohnungen	14 354	14 912	28 708	2 567	214	1 792,7	1 056	3 996	8 361	15 295	131 520
3 und mehr Wohnungen	11 290	37 641	113 399	7 683	456	4 555,4	21 308	27 089	44 258	20 744	400 530
Rohzugang Januar bis August 1971											
nach ausgewählten Bauherren											
Gemeinn.Wohnungs- u.ländl. Siedlungsunternehmen	7 140	13 799	38 516	3 847	56	1 674,9	3 870	3 040	15 446	11 162	152 545
Private Haushalte	50 820	52 435	105 085	9 768	897	6 853,8	9 882	17 497	27 485	54 271	489 785
nach Gemeindegrößenklassen											
Gemeinden mit											
50 000 und mehr Einwohnern	15 796	28 282	77 430	5 778	408	3 624,3	14 632	16 280	16 723	19 795	289 275
unter 50 000 Einwohnern	52 561	55 103	113 715	10 407	776	6 964,1	8 531	15 040	31 044	59 050	570 622
nach Ländern											
Schleswig-Holstein	2 945	3 049	7 304	606	33	379,5	809	1 061	2 173	3 261	32 154
Hamburg	917	1 664	4 891	333	22	274,4	1 229	1 026	1 540	1 096	17 340
Niedersachsen	10 546	10 373	23 064	1 987	164	1 233,5	2 115	3 391	6 808	10 750	104 399
Bremen	873	997	2 682	206	14	170,4	265	471	958	988	11 103
Nordrhein-Westfalen	16 012	20 628	47 929	3 908	308	2 447,2	4 637	9 549	16 535	17 208	201 301
Hessen	9 847	11 633	25 387	2 247	172	1 500,2	2 466	3 666	7 576	11 679	113 737
Rheinland-Pfalz	3 360	3 598	7 341	670	56	450,0	702	953	2 063	3 623	33 642
Baden-Württemberg	10 019	12 194	27 468	2 451	184	1 672,7	2 325	4 122	7 374	13 647	124 162
Bayern	12 016	15 495	34 461	2 937	180	1 023,8	5 961	4 603	9 811	14 086	144 914
Saarland	938	958	1 860	178	24	121,5	160	241	350	1 109	8 853
Berlin (West)	884	2 796	8 758	563	31	206,0	2 544	2 237	2 579	1 398	28 252
Bundesgebiet	68 357	83 385	191 145	16 085	1 187	10 608,4	23 213	31 320	57 767	78 845	819 857

1) Bis 1967 Wohnungen und Wohnräume in Wohn- und Nichtwohngebäuden.- 2) Zimmer mit 6 und mehr qm einschl. Einzelzimmer außerhalb von Wohnungen sowie Küchen.- 3) Einschl. Wiederaufbau.

B. BAUFERTIGSTELLUNGEN
2. Fertiggestellte Wohnbauten und Wohnungen
Januar bis August 1971

Land	Rohzugang an Wohnungen insgesamt					Errichtung neuer Gebäude 1)									
	errichtet von		in Gemeinden mit ... Einwohnern		auf 10 000 Ein- wohner	Wohn- gebäude	davon mit ... Wohnungen								
							1			2			3 und mehr		
	Gemeinn. Wohnungs- u.ländl. Siedlungs- unternehm.	Privaten Haus- halten	50 000 und mehr	unter 50 000	Gebäude		Woh- nungen	Brutto- wohn- fläche je Wohnung	Gebäude	Woh- nungen	Brutto- wohn- fläche je Wohnung	Gebäude	Woh- nungen	Brutto- wohn- fläche je Wohnung	
						Anzahl									%
Schleswig-Holstein	1 785	3 294	25,9	74,1	28,5	2 945	2 280	2 280	108,6	279	558	80,5	386	4 278	67,6
Hamburg	1 782	1 667	100,0	-	27,0	917	523	523	116,1	69	138	97,8	325	4 158	59,5
Niedersachsen	3 688	13 612	25,4	74,6	32,4	10 546	7 823	7 823	112,3	1 495	2 990	84,9	1 228	11 623	67,0
Bremen	1 348	482	100,0	-	35,4	873	642	642	107,4	36	72	86,1	195	1 912	69,4
Nordrhein-Westfalen	9 155	27 137	52,8	47,2	27,9	16 012	9 309	9 309	118,6	3 120	6 240	86,7	3 587	31 346	68,7
Hessen	4 218	16 227	22,6	77,4	46,5	9 847	6 075	6 075	121,4	2 496	4 992	91,6	1 276	13 303	67,3
Rheinland-Pfalz	1 205	5 010	38,2	61,8	19,9	3 360	2 237	2 237	120,4	742	1 484	88,4	381	3 274	69,6
Baden-Württemberg	5 699	15 589	24,5	75,5	30,5	10 019	5 141	5 141	121,3	2 910	5 820	91,5	1 968	15 205	74,6
Bayern	4 949	19 134	36,3	63,7	32,4	12 016	7 498	7 498	123,8	2 913	5 826	91,5	1 605	19 750	66,4
Saarland	170	1 380	13,9	86,1	16,5	938	640	640	125,0	244	488	90,8	54	553	67,5
Berlin (West)	4 519	1 553	100,0	-	41,1	884	545	545	106,2	50	100	91,0	289	8 037	60,5
Bundesgebiet	38 518	105 085	40,5	59,5	31,1	68 357	42 713	42 713	118,3	14 354	28 708	89,4	11 290	113 399	67,8

1) Einschl. Wiederaufbau.

3. Fertiggestellte Nichtwohnbauten Januar bis August 1971

Gebäudeart Gemeindegrößenklasse Land	Rohzugang insgesamt					Darunter Errichtung neuer Gebäude 2)								
	Nutz- fläche	Wohn- nungen	Wohn- räume einschl. Küchen ¹⁾	Brutto- wohn- fläche	Veransch. reine Baukosten	Gebäude	Umbauter Raum	Nutz- fläche	Wohn- nungen	Wohn- räume einschl. Küchen ¹⁾	Brutto- wohn- fläche	Veransch. reine Baukosten	Umbauter Raum	Nutz- fläche
	1 000 qm	Anzahl		1 000 qm	Mill.DM	Anzahl	1000 cbm	1 000 qm	Anzahl		1 000 qm	Mill.DM	cbm	qm
Rohzugang	12 421	4 231	16 217	353	6 252,3	13 160	63 481	11 057	3 931	15 001	314	5 576,5	4 824	840
	nach Gebäudearten													
Anstaltsgebäude	582	189	634	14	477,3	412	2 553	533	175	583	13	430,7	6 197	1 295
Bürogebäude	1 139	778	2 696	59	873,8	926	5 582	1 037	751	2 613	56	805,8	6 028	1 120
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	1 119	196	1 129	24	218,4	2 785	4 695	1 013	188	1 075	22	191,6	1 686	364
Gewerbliche Betriebsgebäude	7 421	2 541	9 834	217	3 148,3	6 259	40 115	6 475	2 321	8 932	188	2 737,4	6 409	1 035
Schulgebäude	717	56	256	6	578,9	358	3 227	622	53	246	6	501,4	9 014	1 736
Sonstige Nichtwohn- gebäude	1 443	471	1 668	33	955,6	2 420	7 308	1 376	443	1 552	30	909,7	3 020	569
	nach Gemeindegrößenklassen													
Gemeinden mit 50 000 und mehr Einw.	5 508	1 834	5 955	130	3 275,8	3 805	28 348	4 916	1 732	5 625	120	2 946,9	7 450	1 292
unter 50 000 Einw.	6 913	2 397	10 262	223	2 976,5	9 355	35 133	6 141	2 199	9 376	193	2 629,7	3 756	656
	nach Ländern													
Schleswig-Holstein	348	133	516	12	167,1	372	1 977	327	134	534	11	155,9	5 313	879
Hamburg	413	181	455	10	217,2	347	2 316	399	177	444	10	209,5	6 674	1 149
Niedersachsen	1 135	405	1 615	32	543,7	1 412	5 423	980	368	1 475	29	460,7	3 841	694
Bremen	192	81	206	7	94,4	152	907	170	78	293	5	82,6	5 966	1 116
Nordrhein-Westfalen	2 663	826	3 112	63	1 460,1	2 602	14 251	2 458	791	2 975	60	1 368,4	5 477	945
Hessen	1 876	708	2 982	67	925,4	2 177	10 111	1 753	678	2 808	61	862,6	4 644	805
Rheinland-Pfalz	486	149	622	14	224,9	666	2 458	427	141	584	13	191,3	3 690	641
Baden-Württemberg	2 282	759	3 123	68	1 082,1	2 219	10 883	1 903	679	2 732	57	912,6	4 905	858
Bayern	2 478	835	2 981	69	1 210,4	2 797	12 341	2 144	737	2 644	57	1 044,2	4 412	766
Saarland	149	16	66	2	70,6	169	953	144	15	67	1	67,3	5 637	854
Berlin (West)	400	138	439	11	256,4	247	1 864	353	133	445	10	221,5	7 545	1 430

1) Zimmer mit 6 und mehr qm ohne Einzelzimmer außerhalb von Wohnungen sowie Küchen.- 2) Einschl. Wiederaufbau.

B. BAUFERTIGSTELLUNGEN

4. Fertiggestellte Fertigteilbauten Januar bis August 1971 *)

Gebäudeart	Errichtung neuer Gebäude						
	Gebäude	Umbauter Raum	Wohnungen	Bruttowohnfläche	Nutzfläche	Veranschlagte reine Baukosten	Wohnräume einachsl. Küchen
	Anzahl	1 000 cbm	Anzahl	1 000 qm		Mill.DM	Anzahl
Wohngebäude							
Wohngebäude mit							
1 Wohnung	4 571	3 074,3	4 571	499,7	16,3	424,9	25 739
2 Wohnungen	734	653,3	1 468	128,6	5,1	88,5	6 478
3 und mehr Wohnungen	451	2 615,1	8 424	520,2	7,2	330,2	30 218
Zusammen	5 756	6 342,7	14 463	1 208,5	28,6	843,6	62 435
davon: Unternehmen (ohne Wohnungsunternehmen)	155	367,3	1 171	80,2	2,7	50,1	3 956
Gemeinnützige Wohnungs- und ländl. Siedlungsunternehmen	401	1 682,8	5 229	370,4	1,1	214,4	19 770
Sonstige Wohnungsunternehmen	389	592,1	1 680	128,4	2,5	72,7	6 801
Öffentliche Bauherren	38	73,6	225	15,8	0,3	10,1	738
Private Haushalte	4 773	3 626,9	6 158	613,7	22,0	496,6	31 170
Nichtwohngebäude							
Anstaltsgebäude	69	229,1	11	1,1	50,8	38,2	41
Bürogebäude	143	591,1	44	3,2	125,0	84,6	148
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	210	470,1	9	1,2	111,8	17,3	53
Gewerbliche Betriebsgebäude	1 095	10 868,8	124	11,1	1 695,9	681,9	495
Schulgebäude	153	788,0	12	1,0	158,9	134,9	53
Sonstige Nichtwohngebäude	464	2 139,0	58	2,6	394,1	259,7	169
Zusammen	2 134	15 086,1	258	20,2	2 536,5	1 216,6	959
davon: Unternehmen und freie Berufe	1 591	12 114,3	181	15,9	1 989,4	799,4	709
Öffentliche Bauherren und zwar: Gemeinden und Gemeindeverbände	478	2 852,5	60	4,2	526,6	411,0	206
Andere Gebietskörperschaften	260	1 208,9	40	2,6	229,0	193,7	131
Organisationen ohne Erwerbscharakter	128	1 363,9	1	0,1	241,4	181,2	4
Private Haushalte	90	279,7	19	1,5	56,2	36,0	71
	65	119,3	17	0,1	20,5	6,2	44

*) Diese Ergebnisse sind in den Tabellen B.1. bis 3. enthalten.

C. TIEFBAUAUFTRÄGE

1. Auftragsvergaben*) der öffentlichen Hand für Tiefbauten nach Wertgrößenklassen August 1971

Gegenstand der Nachweisung	Auftragsvergaben insgesamt		Davon mit einem Auftragswert von ... DM bis unter ... DM (ohne gestelltes Material)											
			unter 50 000		50 000 bis 100 000		100 000 bis 300 000		300 000 bis 500 000		500 000 bis 1 Million		1 Million bis 20 Millionen	
			Anzahl	Mill.DM	Anzahl	Mill.DM	Anzahl	Mill.DM	Anzahl	Mill.DM	Anzahl	Mill.DM	Anzahl	Mill.DM
Insgesamt	3 357	701,5	1 139	35,6	826	59,3	889	153,4	225	86,9	178	119,9	100	246,4
davon:														
nach vorgesehener Ausführungszeit														
bis 3 Monate	2 089	203,9	947	29,4	590	41,7	448	73,3	70	26,7	24	16,4	10	16,4
über 3 bis 6 Monate	865	197,2	156	5,2	193	14,4	329	57,9	90	35,0	78	50,2	19	34,4
über 6 bis 12 Monate	305	170,5	23	0,7	38	2,8	90	17,9	58	22,4	62	43,6	34	83,1
über 12 Monate	98	129,8	13	0,3	5	0,3	22	4,3	7	2,7	14	9,7	37	112,5
nach Bauherren														
Bund	786	150,5	308	10,5	208	14,8	175	29,0	44	17,1	28	20,1	23	58,9
Länder	411	105,6	130	4,3	92	6,8	122	22,0	27	10,4	23	15,9	17	46,3
Gemeinden	1 562	309,2	541	16,0	384	27,5	402	70,2	108	42,0	83	55,8	44	97,7
Gemeindeverbände	343	81,7	96	2,7	77	5,4	105	18,2	32	12,2	24	14,9	9	28,3
Sonstige Bauherren	255	54,5	64	2,1	65	4,7	85	14,0	14	5,2	20	13,2	7	15,2
nach Art der Tiefbaumaßnahme														
Straßenbauten	1 553	326,4	515	15,2	385	27,7	431	75,8	102	39,2	72	48,1	48	120,4
Straßenbrückenbauten: 1)	107	26,7	27	0,9	15	1,2	43	7,5	10	3,8	6	4,2	6	9,2
Bundeswasserstraßen	71	13,9	20	0,7	19	1,5	18	2,7	6	2,5	7	4,6	1	2,0
Wasserwirtsch. Tiefbauten 2)	806	215,5	225	7,2	184	13,0	236	40,7	61	23,2	65	43,8	35	87,6
Sonstige Tiefbauten	820	119,0	352	11,7	223	15,9	161	26,7	46	18,2	28	19,2	10	27,3
nach Ländern														
Schleswig-Holstein	177	43,8	44	1,5	44	3,3	59	10,2	12	4,5	14	9,4	4	15,0
Hamburg	116	21,1	43	1,5	27	2,0	30	5,1	6	2,5	7	4,8	3	5,2
Niedersachsen	499	87,4	165	5,1	137	9,9	134	23,2	36	13,6	18	11,1	9	24,5
Bremen	54	7,7	19	0,7	9	0,7	20	3,4	4	1,7	2	1,3	-	-
Nordrhein-Westfalen	899	227,3	312	9,1	212	14,9	221	38,2	68	26,7	45	27,8	43	110,6
Hessen	439	100,0	138	4,1	104	7,6	118	21,0	34	13,3	30	20,2	15	33,8
Rheinland-Pfalz	172	26,4	56	2,0	43	3,1	53	9,5	8	3,0	11	7,3	1	1,5
Baden-Württemberg	449	73,8	156	4,9	114	8,1	120	20,2	29	11,0	22	15,6	8	14,0
Bayern	382	87,3	140	4,8	94	6,7	88	15,0	23	8,8	23	16,5	14	35,5
Saarland	78	10,9	31	0,7	21	1,5	18	3,0	4	1,5	3	2,0	1	2,1
Berlin (West)	92	15,9	35	1,2	21	1,5	28	4,6	1	0,4	5	3,9	2	4,3

*) Aufträge mit einem Auftragswert von 25 000 DM und mehr ohne das vom Bauherrn gestellte Material.

1) Einschl. Häfen.- 2) Einschl. Abwasseranlagen und Landeskulturbauten.

C. TIEFBAUAUFTRÄGE

Monatliche Meßziffern für Auftragsvergaben *) der öffentlichen Hand für Tiefbauten

1962 = 100

Monat Land	Ins- gesamt	Nach der Art der Baumaßnahme					Nach Bauherren (Baulastträger)				
		Straßen	Straßen- brücken	Bundes- wasser- straßen 1)	Wasser- wirtsch. Tiefbauten 2)	Sonstige Tiefbauten	Bund	Länder	Gemein- den 3)	Gemeinde- verbände	Sonstige Öffentliche Bauherren
1968 Januar	79,8	56,0	99,3	81,6	102,3	109,2	66,1	57,5	100,3	57,0	185,3
Februar	65,2	62,5	95,4	31,0	62,9	70,2	66,3	53,0	79,7	53,2	40,9
März	101,1	91,1	137,3	144,9	95,6	108,0	101,3	89,5	103,4	121,9	96,4
April	140,2	149,4	141,4	66,1	141,3	131,2	125,0	139,9	155,3	161,3	137,7
Mai	160,7	176,1	185,8	159,1	139,6	132,6	165,7	167,5	141,1	200,9	144,3
Juni	218,5	275,3	245,2	35,3	169,1	153,4	246,3	153,5	219,7	262,8	176,2
Juli	201,2	199,8	237,2	163,3	186,3	215,8	169,1	167,1	237,3	292,8	219,4
August	221,6	220,2	305,6	140,1	239,7	185,7	214,7	196,1	220,0	263,5	310,2
September	197,5	189,5	226,1	88,9	226,6	198,1	189,8	166,9	167,6	267,5	423,1
Oktober	175,1	187,9	338,3	138,8	146,0	109,5	217,6	133,8	152,1	178,9	135,5
November	146,7	134,4	295,3	48,2	150,3	132,6	136,0	104,1	174,9	151,5	219,0
Dezember	82,2	79,9	156,9	113,5	70,8	60,7	91,2	77,8	76,7	58,5	99,2
1969 Januar	91,2	69,9	204,6	125,4	84,6	97,9	83,2	138,2	83,0	51,7	84,0
Februar	83,6	66,2	194,9	156,7	70,3	79,1	84,9	92,1	88,6	49,6	67,5
März	146,1	131,1	233,2	119,1	124,0	180,9	154,3	131,8	148,4	117,3	170,9
April	192,3	196,7	258,4	117,9	183,7	178,0	166,3	151,7	225,7	215,7	215,7
Mai	188,8	199,7	307,7	82,0	153,9	172,6	190,8	167,9	173,6	253,0	235,7
Juni	226,1	260,5	322,3	284,3	174,6	135,6	240,6	238,7	209,5	252,5	124,0
Juli	227,4	255,0	303,8	204,5	187,7	169,9	244,0	183,6	231,2	239,3	226,4
August	214,5	225,7	436,2	176,8	173,4	141,5	212,5	224,1	223,6	200,2	165,5
September	209,0	226,9	287,0	292,2	168,9	152,5	263,8	176,4	168,0	171,1	213,0
Oktober	258,2	254,1	418,7	568,4	171,8	225,2	336,0	152,1	257,2	195,8	177,2
November	166,1	121,6	364,7	100,4	117,8	272,0	187,7	107,6	194,5	94,8	175,2
Dezember	132,6	117,2	430,1	141,4	80,1	101,0	159,9	107,9	141,8	57,9	88,2
1970 Januar	107,3	76,0	341,2	47,9	89,3	123,4	138,4	60,5	95,4	42,8	217,6
Februar	94,0	65,9	260,5	90,6	107,9	80,3	98,1	53,4	137,1	38,5	61,4
März	162,3	132,3	309,6	227,4	147,2	180,6	135,3	166,0	163,3	118,1	412,6
April	183,4	187,8	176,2	226,8	159,9	192,3	184,0	149,9	206,5	169,9	195,4
Mai	168,7	159,0	179,3	196,4	184,5	165,2	154,2	135,3	193,8	198,6	212,6
Juni	227,9	197,1	159,0	775,0	211,3	231,6	195,5	266,7	245,5	202,5	265,0
Juli	250,7	267,2	462,8	272,1	219,8	140,7	236,6	297,3	257,8	208,7	209,0
August	223,0	242,7	249,2	362,4	193,0	159,1	198,5	214,1	262,0	241,3	191,1
September	203,6	211,1	250,9	117,0	225,2	156,8	157,4	157,9	278,4	224,8	264,7
Oktober	196,8	159,6	295,1	171,5	217,5	236,0	152,8	191,1	229,3	192,3	368,9
November	144,8	130,2	227,6	154,5	138,2	153,1	129,2	142,6	172,1	116,6	160,1
Dezember	124,2	105,3	167,3	200,0	150,5	107,2	139,4	64,5	141,9	71,5	216,4
1971 Januar	134,8	82,8	262,1	498,8	114,3	156,9	191,2	81,1	124,2	65,7	82,7
Februar	104,1	58,2	151,5	83,9	153,0	155,2	75,9	62,1	150,5	131,8	164,7
März	171,8	135,6	438,9	40,7	158,5	198,0	146,7	102,2	254,9	136,3	207,1
April	178,1	158,4	184,9	213,4	213,3	178,8	137,5	126,8	253,0	220,7	183,9
Mai	213,6	204,9	312,6	112,4	228,5	199,2	258,0	139,2	222,5	176,3	168,6
Juni	179,0	161,2	150,9	161,7	205,8	213,1	149,8	105,7	261,4	199,4	174,4
Juli	177,0	156,7	264,0	104,0	224,4	211,1	131,2	104,2	296,0	237,5	218,9
August	122,9	117,3	58,2	56,9	178,0	117,6	68,5	96,5	187,0	175,2	183,1

August 1971 nach Ländern

Schleswig-Holstein	97,6	143,9	131,5	71,3	92,7	57,0	49,2	75,2	298,7	57,4	131,3
Hamburg	108,0	336,1	8,4	32,0	62,8	57,8	147,3	92,0	-	-	144,4
Niedersachsen	124,2	157,2	81,0	86,4	109,3	92,5	116,0	69,6	194,0	94,3	91,2
Bremen	132,3	131,3	24,9	20,1	168,2	433,0	30,8	28,2	297,4	-	513,8
Nordrhein-Westfalen	165,3	150,9	41,1	63,7	219,4	246,7	78,0	173,0	193,3	529,5	125,5
Hessen	214,1	133,8	55,9	108,8	899,1	131,2	54,3	64,9	580,2	513,1	3 473,7
Rheinland-Pfalz	61,1	52,8	101,4	18,9	127,1	59,0	36,1	40,2	138,7	103,1	107,1
Baden-Württemberg	91,9	57,9	75,5	167,1	149,3	120,7	75,3	44,8	92,2	107,6	1 053,6
Bayern	91,9	94,6	51,8	35,6	110,8	80,6	54,9	145,9	145,9	114,9	21,6
Saarland	83,0	61,5	73,9	-	104,5	342,6	46,5	8,0	104,3	1 196,1	22,3
Berlin (West)	110,0	292,8	49,5	239,6	143,6	27,1	147,0	106,0	-	-	-

*) Aufträge mit einem Auftragswert von 25 000 DM und mehr ohne das vom Bauherrn gestellte Material.- 1) Einschl. Häfen.-
2) Einschl. Landeskulturbauten.- 3) Gemeinden mit 5 000 und mehr Einwohnern.

III. AUSGEWÄHLTE ERGEBNISSE ANDERER STATISTIKEN

A. WOHNUNGEN

1. Bewilligungen im öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbau

a) Finanzierungsmittel in 1000 DM

Jahr Vierteljahr	Geförderte Wohnungen insgesamt	Finanzierungsmittel (Erstbewilligungen)		Von den Finanzierungsmitteln entfielen auf							
		insgesamt	darunter erst- stellig	Öffentliche Mittel		Kapitalmarktmittel		sonstige Mittel			
				insgesamt	darunter Familien- zusatz- darlehen	insgesamt	darunter von Pfandbrief- instituten u. Sparkassen	insgesamt	darunter echtes Eigen- kapital u. Auf- baudarlehen 1)		
Anzahl		1 000 DM									
<u>Sozialer Wohnungsbau insgesamt</u>											
1968)	149 533	9 786 990	3 373 028	1 700 511	126 977	5 522 456	4 168 027	2 764 023	2 253 697		
1969)JS 2)	130 999	9 020 712	3 267 267	1 335 796	121 265	5 063 021	3 683 104	2 623 895	2 178 663		
1970)	129 130	10 423 746	3 597 562	1 293 930	121 843	6 099 177	4 241 944	3 030 639	2 419 528		
1970 1.Vj.	15 170	1 111 570	374 452	142 423	17 782	645 720	498 380	323 427	264 416		
2.Vj.	18 361	1 500 950	492 847	242 918	26 203	781 309	498 741	476 823	378 529		
3.Vj.	30 172	2 420 295	852 342	290 733	33 561	1 426 503	972 452	703 059	577 793		
4.Vj.	66 052	5 399 198	1 884 272	603 755	47 458	3 256 675	2 277 315	1 538 768	1 212 827		
1971 1.Vj.	10 056	960 381	258 976	172 872	15 877	469 845	292 395	317 664	255 221		
2.Vj.	19 891	1 783 946	594 313	205 758	19 440	993 567	651 804	584 622	474 831		
<u>Darunter vollgeforderte reine Wohnbauten 3)</u>											
1968)	124 980	7 518 484	2 746 936	1 167 732	117 667	4 393 403	3 441 984	1 957 349	1 728 901		
1969)JS 2)	103 952	6 638 510	2 484 840	940 219	110 204	3 883 442	2 812 685	1 814 849	1 583 195		
1970)	105 577	7 909 270	2 834 441	971 698	110 088	4 798 635	3 500 681	2 138 957	1 840 042		
1970 1.Vj.	10 486	746 884	236 197	115 460	15 625	418 657	317 381	212 766	190 856		
2.Vj.	15 311	1 125 549	382 779	184 315	23 356	612 462	393 567	328 773	284 216		
3.Vj.	25 641	1 947 718	703 064	236 101	30 603	1 175 044	786 140	536 574	469 077		
4.Vj.	54 632	4 074 206	1 511 590	417 434	43 285	2 594 651	1 803 210	1 062 120	904 662		
1971 1.Vj.	8 065	646 855	178 019	140 141	13 403	319 677	192 559	187 037	166 109		
2.Vj.	16 302	1 339 611	461 054	149 253	16 596	769 909	505 368	420 449	365 939		
<u>Förderung durch Kapitalhilfen allein</u>											
1968)	5 711	377 540	118 386	102 410	5 445	119 620	79 756	155 510	137 234		
1969)JS 2)	4 438	323 870	103 543	82 319	4 641	113 801	62 762	127 750	104 946		
1970)	2 510	203 425	58 471	55 690	3 297	64 185	31 035	83 550	72 110		
1970 1.Vj.	393	27 257	8 989	7 980	351	10 597	5 243	8 680	7 651		
2.Vj.	642	49 936	15 081	11 792	845	16 896	7 229	21 249	15 561		
3.Vj.	508	45 134	11 609	12 532	813	13 583	7 415	19 019	17 248		
4.Vj.	816	69 965	19 827	19 076	1 109	19 371	8 935	31 518	29 036		
1971 1.Vj.	313	18 746	4 216	6 857	176	5 795	1 483	6 095	5 519		
2.Vj.	589	50 646	14 789	17 461	548	11 652	6 649	21 533	20 407		
<u>Förderung durch Kapitalhilfen und objektbezogene Beihilfen gemischt (Mischförderung)</u>											
1968)	60 917	3 617 404	1 235 465	945 582	70 604	1 786 475	1 308 190	885 348	762 535		
1969)JS 2)	55 153	3 523 098	1 304 206	766 847	73 091	1 841 312	1 238 015	914 939	797 484		
1970)	58 109	4 322 528	1 479 079	812 787	68 319	2 367 647	1 459 826	1 142 094	964 891		
1970 1.Vj.	8 026	579 194	179 347	104 294	13 991	316 171	237 668	158 730	143 374		
2.Vj.	9 821	726 607	234 198	163 301	18 660	351 630	202 278	211 616	182 523		
3.Vj.	14 527	1 089 380	394 010	199 273	19 014	599 755	349 864	290 351	253 449		
4.Vj.	26 379	1 923 568	673 677	331 852	19 614	1 105 358	671 948	485 758	396 929		
1971 1.Vj.	6 861	569 271	156 776	133 200	13 227	269 932	163 474	166 140	149 142		
2.Vj.	8 728	723 377	241 452	125 277	14 255	356 672	238 615	211 228	180 178		

b) Wohnungen nach Raumzahl und Fläche im sozialen Wohnungsbau

Jahr Vierteljahr	Geförderte Wohnungen						Wohnfläche					
	insgesamt	mit ... Räumen (einschl. Küche)					insgesamt	in Wohnungen mit ... Räumen (einschl. Küche)				
		1 und 2	3	4	5	6 und mehr		1 und 2	3	4	5	6 und mehr
	Anzahl						1 000 qm					
1968)	149 533	14 795	36 225	57 357	25 919	15 237	11 136	574	2 139	4 280	2 362	1 781
1969)JS 2)	130 999	15 320	30 695	48 623	21 871	14 490	9 777	578	1 788	3 682	2 009	1 721
1970)	129 130	14 455	29 172	48 958	21 571	14 974	9 845	565	1 726	3 731	2 023	1 800
1970 1.Vj.	15 170	1 993	3 115	5 005	2 768	2 289	1 157	77	180	376	257	267
2.Vj.	18 361	1 908	3 520	6 091	3 708	3 134	1 462	72	206	458	348	378
3.Vj.	30 172	2 561	6 247	12 105	5 390	4 069	2 418	107	361	909	537	504
4.Vj.	66 052	8 357	16 400	26 021	9 648	5 626	4 904	516	985	2 012	906	684
1971 1.Vj.	10 056	1 067	1 659	3 120	2 196	2 014	817	42	95	239	205	237
2.Vj.	19 891	2 276	4 181	7 151	3 592	2 691	1 547	67	246	550	337	327

c) Eigentumsbildung an Wohngebäuden oder Wohnungen und Wohnungsbindungen im vollgeforderten reinen Wohnbau 4)

Jahr Vierteljahr	Insgesamt		Darunter						Von den Wohnungen insgesamt waren vorgesehen für			
	Gebäude	Wohnungen	Mehrfamilienhäuser 5)			Ein- u. Zweifamilienhäuser 6)			LAG- Berechtigte 8)	Ausgewählte begünstigte Personen- gruppen 9)	Sonstige 10)	
			Gebäude	Wohnungen	darunter Eigentümer- wohnungen 7)	Gebäude	darunter Familien- heime	Wohnungen				
1968)	38 570	124 980	9 536	91 063	1 913	29 034	27 732	33 917	27 806	6 501	23 081	10 405
1969)JS 2)	32 352	103 952	7 554	75 439	1 392	24 798	24 240	28 513	23 969	6 185	23 614	7 224
1970)	31 592	105 577	7 033	77 204	1 737	24 559	24 088	26 373	23 938	6 087	23 055	7 639
1970 1.Vj.	4 038	10 486	637	6 792	340	3 401	3 319	3 694	3 268	557	2 680	830
2.Vj.	5 929	15 311	895	9 742	376	5 034	4 901	5 569	4 902	1 324	3 943	2 084
3.Vj.	8 448	25 641	1 683	17 589	423	6 765	6 679	8 052	6 663	1 683	5 602	1 964
4.Vj.	13 130	54 632	3 830	43 707	643	9 300	9 131	10 925	9 090	2 506	11 346	3 082
1971 1.Vj.	3 209	8 065	452	5 076	105	2 757	2 664	2 989	2 643	689	2 280	829
2.Vj.	4 932	16 302	1 020	12 094	299	3 692	3 683	4 230	3 665	811	2 996	969

Vgl. Fachserie E, Reihe 4 "Bewilligungen im öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbau".

1) Einschl. Hauptentscheidung. - 2) Einschl. der mit Kohleabgabemitteln geförderten Wohnungen in Nordrhein-Westfalen. Abweichungen von der Summe der vier Vierteljahre durch Einbeziehung der im ganzen Jahr in Nordrhein-Westfalen mit Kohleabgabemitteln geförderten Wohnungen. Außerdem sind im Jahresergebnis für 1968 und 1969 Zahlen enthalten, die nicht den einzelnen Quartalen zugeordnet werden können. - 3) D.s. Wohnbauten, die ausschließlich geförderte Wohnungen enthalten. Die Wohnungszahlen und DM-Beträge können hier also zueinander in Beziehung gesetzt werden. - 4) Alle Förderungstypen zusammen. - 5) D.s. Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen. - 6) D.s. Wohngebäude mit 1 und 2 Wohnungen (einschl. Kleinsiedlerstellen). - 7) Einschl. der von den Wohnungseigentümern oder ihrer Angehörigen bewohnten Wohnungen (Eigentumswohnungen). - 8) D.s. Vertriebene, Kriegssachbeschädigte und Härtefallberechtigte. - 9) D.s. kinderreiche Familien und ältere Personen. - 10) D.s. Evakuierte und Zuwanderer aus der sowjetischen Besatzungszone (soweit nicht LAG-berechtigt).

A. WOHNUNGEN

2. Bautätigkeit der gemeinnützigen Wohnungswirtschaft*)

Jahr Monat	Baubeginne			Bauvollendungen		
	insgesamt	eigene Bauherrschaft	Betreuung	insgesamt	eigene Bauherrschaft	Betreuung
1968 JS	139 000	121 900	17 100	127 100	108 100	19 000
1969 JS	105 400	86 800	18 600	126 200	108 900	17 300
1970 JS	115 800	95 700	20 100	98 100	83 800	14 300
1971 Juni	8 600	7 400	1 200	11 400	10 400	1 000
Juli	9 000	8 200	800	9 200	8 200	1 000
August	11 100	7 900	3 200	3 500	1 800	1 700
MD 1967 = 100						
1971 Juni	60,4	60,6	58,7	78,2	84,3	46,5
Juli	63,4	67,5	38,9	63,1	66,5	45,4
August	78,2	65,1	160,5	24,1	14,6	73,5

*) Bundesgebiet ohne Saarland.- Repräsentativstatistik für Wohnungen, die mittels Zufallsauswahl aus den Angaben jeden 6. Unternehmens erstellt werden, das einem der 9 Prüfungsverbände angeschlossen ist. Die Prüfungsverbände selbst sind in dem "Gesamtverband gemeinnütziger Wohnungsunternehmen" zusammengefaßt.

Mitteilungen für die gemeinnützige Wohnungswirtschaft
(Wohnungswirtschaftliche Informationen)

B. ERWERBSTÄTIGKEIT

1. Arbeitslose, Vermittlungen, Offene Stellen

Jahr Monat Landes- arbeitsamtsbezirk	Arbeitslose 1)			Monatliche Vermittlungen		Offene Stellen 1)		
	insgesamt	darunter Männer in Bauberufen		insgesamt	darunter Männer in Bauberufen	insgesamt	darunter Männer in Bauberufen	
		44,45,46,48,51	47 2)				44,45,46,48,51	47 2)
1968 D	323 480	35 163	18 964	242 545	16 277	488 317	47 343	13 344
1969 D	178 579	18 763	8 594	248 476	13 372	746 998	71 237	21 394
1970 D	148 846	13 440	5 898	249 003	12 140	794 817	75 252	21 794
1970 Oktober	110 849	2 084	1 107	272 762	12 196	748 157	71 248	19 542
November	129 476	3 790	2 080	236 567	10 590	672 813	61 617	16 329
Dezember	175 058	13 979	6 187	202 183	8 881	602 788	52 467	13 598
1971 Januar	286 171	43 022	17 847	191 823	7 285	621 168	55 440	15 079
Februar	254 753	32 702	13 108	214 017	11 804	668 503	68 275	20 321
März	206 472	19 679	10 115	235 053	14 694	700 839	73 781	22 091
April	160 356	6 590	3 121	232 449	17 486	704 656	74 293	19 539
Mai	142 890	4 366	1 785	226 555	12 814	721 641	73 202	18 227
Juni	135 157	3 190	1 594	236 142	12 494	728 268	66 627	16 606
Juli	141 957	2 915	1 542	262 506	12 295	710 405	68 903	16 549
August	145 835	3 010	1 578	244 814	11 296	693 093	69 162	15 355
September	146 713p	...	...	243 110p	...	645 405p	...	...
August 1971 nach Ländern								
Schleswig-Holstein -								
Hamburg	9 566	222	64	23 836	901	49 783	4 804	673
Niedersachsen - Bremen	25 406	820	229	23 725	1 265	76 976	7 175	1 427
Nordrhein-Westfalen	44 437	891	342	59 492	2 785	198 051	18 162	3 009
Hessen	12 399	199	154	26 377	823	67 311	6 673	1 296
Rheinland-Pfalz -								
Saarland	11 227	271	294	18 386	670	36 911	3 458	1 112
Baden-Württemberg	11 198	158	134	33 105	1 929	116 963	13 800	3 780
Nordbayern	13 182	199	180	15 075	673	54 438	5 890	1 725
Südbayern	12 742	156	142	20 350	1 246	67 988	8 097	2 248
Berlin (West)	5 678	94	39	24 468	1 004	24 772	1 103	85

1) Stand jeweils Jahres- bzw. Monatsende.- 2) Bauhilfsarbeiter.

Amtliche Nachrichten der Bundesanstalt für Arbeit

2. Umfang und Dauer der Streiks

Jahr Vierteljahr	Baugewerbe						Gewinnung u. Verarb. von Steinen u. Erden, Feinkeramische u. Glasindustrie					
	Betroffene Betriebe	Beteiligte Arbeitnehmer	Verlorene Arbeits- tage	An beendeten Streiks waren durch- schnittlich beteiligt ... Arbeit- nehmer mit einer Gesamtdauer von			Betroffene Betriebe	Beteiligte Arbeitnehmer	Verlorene Arbeits- tage	An beendeten Streiks waren durch- schnittlich beteiligt ... Arbeit- nehmer mit einer Gesamtdauer von		
				weniger als 7	7 - 24	mehr als 24				weniger als 7	7 - 24	mehr als 24
1968	-	-	-	-	-	-	5	2 084	1 422	2 084	-	-
1969	1	60	60	60	-	-	2	61	385	34	27	-
1970	-	-	-	-	-	-	2	240	612	240	-	-
1969 1. Vj.	1	60	60	60	-	-	-	-	-	-	-	-
2. Vj.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
3. Vj.	-	-	-	-	-	-	-	34	34	34	-	-
4. Vj.	-	-	-	-	-	-	1	27	351	-	27	-
1970 1. Vj.	-	-	-	-	-	-	1	72	108	72	-	-
2. Vj.	-	-	-	-	-	-	1	168	504	168	-	-
3. Vj.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
4. Vj.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1971 1. Vj.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2. Vj.	-	-	-	-	-	-	1	488	1 952	488	-	-

Vgl. Fachserie A, Reihe 6/IV "Streiks".

C. INDUSTRIE

1. Beschäftigung und Umsatz der Industrie

Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten

a) Für ausgewählte hauptbeteiligte Industriegruppen

Jahr Monat	Betriebe	Beschäftigte			Geleistete Arbeiter- stunden	Lohn- summe	Gehalts- summe	Umsatz ¹⁾	
		insgesamt	Inhaber und Angestellte	Arbeiter einschl. gewerbl. Lehrlinge					
		Anzahl			1 000	1 000 DM			
Gesamte Industrie (ohne Bauindustrie)									
1968		56 709	7 899 339	1 932 424	5 966 915	943 519	5 070 834	2 486 982	33 799 905
1969	MD 2)	56 311	8 308 267	2 024 059	6 284 208	995 478	5 891 378	2 854 891	39 211 405
1970		56 219	8 603 435	2 132 762	6 470 673	1 020 492	7 099 600	3 385 396	44 072 289
1970	Juli	56 262	8 621 339	2 126 262	6 495 077	1 024 921	7 531 394	3 434 735	45 074 109
	August	56 215	8 649 163	2 143 587	6 505 576	940 037	7 134 389	3 325 412	40 009 390
	September	56 181	8 685 149	2 167 513	6 517 636	1 042 913	7 116 493	3 299 412	47 887 572
	Oktober	56 149	8 685 587	2 173 684	6 511 883	1 085 618	7 431 710	3 345 632	48 609 950
	November	56 142	8 683 008	2 179 144	6 503 864	1 048 389	8 030 444	4 047 865	46 808 002
	Dezember	56 069	8 618 355	2 178 016	6 440 339	1 007 212	8 057 138	4 125 075	47 862 342
1971	Januar	55 991	8 586 514	2 181 690	6 404 824	971 201	7 129 563	3 632 648	41 656 390
	Februar	56 104	8 579 829	2 186 688	6 393 141	963 068	6 855 905	3 580 425	42 827 173
	März	56 168	8 584 408	2 187 519	6 396 889	1 061 710	7 527 154	3 688 396	49 787 475
	April	56 152	8 556 052	2 189 216	6 366 836	1 009 038	7 487 881	3 675 047	46 670 318
	Mai	56 168	8 526 840	2 188 231	6 338 609	961 210	7 376 232	3 723 557	45 272 648
	Juni	56 145	8 523 093	2 188 189	6 334 904	970 514	7 896 578	3 839 706	47 946 085
	Juli	56 128	8 530 437	2 187 551	6 342 886	955 480	7 954 413	4 012 535	46 820 157 ^r
	August	56 119	8 551 089	2 200 479	6 350 610	896 930	7 880 910	3 834 339	42 899 054
Industrie der Steine und Erden									
1968		4 954	229 287	45 092	184 195	33 505	181 078	55 425	945 956
1969	MD 2)	4 776	229 098	45 749	183 349	33 548	198 020	60 862	1 071 509
1970		4 656	231 881	46 988	184 893	34 352	238 972	71 025	1 273 230
1970	Juli	4 652	239 649	47 068	192 581	38 463	274 048	73 274	1 612 522
	August	4 651	240 127	47 296	192 831	36 207	260 728	70 870	1 539 123
	September	4 652	240 321	47 572	192 749	37 582	264 144	70 878	1 657 691
	Oktober	4 651	240 181	47 835	192 346	38 180	266 462	71 363	1 656 646
	November	4 648	238 837	47 977	190 860	36 084	269 368	82 040	1 487 988
	Dezember	4 632	231 990	47 664	184 326	33 514	261 141	91 175	1 353 781
1971	Januar	4 620	221 321	47 901	173 420	28 728	212 240	74 020	747 716
	Februar	4 618	222 916	47 882	175 034	29 278	209 249	72 107	949 406
	März	4 620	231 902	48 001	183 901	34 354	243 002	73 553	1 185 030
	April	4 620	237 008	48 322	188 686	35 250	261 723	75 379	1 504 921
	Mai	4 628	239 147	48 532	190 615	35 071	273 596	78 094	1 591 105
	Juni	4 637	241 504	48 583	192 921	36 281	290 287	80 443	1 689 347
	Juli	4 641	243 938	48 771	195 167	37 364	299 831	85 372	1 781 916 ^r
	August	4 651	245 368	49 908	195 460	36 520	297 138	82 549	1 711 953

*) Bei der Aufbereitung nach "hauptbeteiligten Industriegruppen" werden die Ergebnisse nach örtlichen Betriebseinheiten aufgerechnet, d.h. es werden kombinierte Betriebe (Betriebe, die mehreren Industriegruppen angehören) mit den Angaben für den gesamten Betrieb der Industriegruppe zugerechnet, in der das Schwergewicht der Betriebe, gemessen an den Beschäftigtenzahlen liegt.

1) Ab 1968 ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer. - 2) Für Betriebe und Beschäftigte D aus 12 Monaten.

b) Für ausgewählte beteiligte Industriegruppen und -zweige *)

Jahr Monat		Industrie der Steine und Erden								
		insgesamt	Naturstein- industrie	Sand- und Kies- industrie	Gew. u. Aufber.v. Schiefer, Rohton, Kaolin u.sonst. Mineralien	Zement- industrie	Kalk- industrie	Gips- und Kreide- industrie	Ziegel- industrie	
Beschäftigte										
1968	D	230 241	28 857	14 515	6 644	19 416	12 054	3 512	29 719	
1969	D	229 925	27 867	14 692	6 476	18 186	11 654	3 751	26 835	
1970	D	232 849	27 020	14 885	6 362	17 655	11 123	4 111	24 451	
1970	Juli	240 439	28 608	15 328	6 357	17 754	11 245	4 116	25 420	
	August	240 974	28 627	15 381	6 377	17 715	11 251	4 144	25 260	
	September	241 203	28 588	15 526	6 396	17 727	11 220	4 270	25 069	
	Oktober	241 124	28 517	15 477	6 428	17 732	11 217	4 296	24 898	
	November	239 775	28 225	15 333	6 423	17 679	11 137	4 235	24 714	
	Dezember	232 946	26 382	15 119	6 236	17 566	10 987	4 227	23 827	
	1971	Januar	222 256	23 190	14 578	6 339	17 412	10 885	4 297	21 791
		Februar	223 912	23 293	14 668	6 257	17 501	10 996	4 259	21 617
März		232 973	25 647	15 220	6 224	17 591	10 955	4 308	22 865	
	April	238 229	27 173	15 575	6 158	17 463	10 981	4 380	23 560	
	Mai	240 238	27 458	15 875	6 103	17 435	10 969	4 495	23 795	
	Juni	242 645	27 800	16 064	6 029	17 476	11 109	4 456	23 946	
	Juli	245 044	27 991	16 221	6 019	17 578	11 178	4 570	24 133	
	August	246 431	27 957	16 342	5 999	17 643	11 077	4 567	24 230	
Umsatz 1 000 DM ¹⁾										
1968	MD	954 513	103 385	67 522	16 962	142 195	53 646	14 283	76 599	
1969	MD	1 084 262	109 257	77 899	22 145	147 679	58 013	17 592	77 390	
1970	MD	1 288 565	128 361	92 858	25 083	170 770	64 328	22 835	83 989	
1970	Juli	1 631 517	172 911	121 774	28 084	232 948	75 423	24 163	119 972	
	August	1 558 078	164 539	114 420	26 490	207 411	74 945	24 646	103 578	
	September	1 676 810	186 513	118 605	27 700	228 028	79 099	26 104	107 566	
	Oktober	1 675 259	181 552	124 721	28 248	226 259	75 706	27 495	107 027	
	November	1 506 026	158 578	111 681	27 821	197 148	65 755	26 214	96 510	
	Dezember	1 371 206	136 141	92 877	25 375	142 941	54 624	24 281	80 798	
	1971	Januar	760 081	59 607	47 252	21 791	72 862	46 870	22 029	43 449
		Februar	962 722	71 071	60 348	23 197	131 669	55 525	24 559	60 784
März		1 200 176	95 897	75 852	27 391	157 027	65 805	30 821	76 908	
	April	1 522 555	137 869	108 158	26 279	236 303	70 313	29 953	100 221	
	Mai	1 609 772	152 017	118 121	25 991	238 181	68 821	28 940	109 322	
	Juni	1 709 275	163 541	126 383	27 089	242 273	76 514	30 915	115 524	
	Juli	1 801 545 ^r	177 354	133 655	31 059 ^r	255 925	76 821	36 590	118 392	
	August	1 731 771	167 240	127 406	27 609	241 397	77 407	33 268	114 705	

*) Fußnoten vgl. Seite 25.

C. INDUSTRIE

1. Beschäftigung und Umsatz der Industrie

b) Für ausgewählte beteiligte Industriegruppen und -zweige *)

Jahr Monat	noch: Industrie der Steine und Erden					
	Grob- steinzeug- industrie	Feuerfeste Industrie	Betonstein- industrie	Kalk- sandstein- industrie	Bims- und Bimsstein- industrie	Isolier- u. Leicht- bauplatten- industrie
Beschäftigte						
1968 D	4 408	14 884	58 077	5 649	6 368	2 720
1969 D	4 183	15 610	60 663	5 456	6 535	2 741
1970 D	4 045	16 515	64 463	5 489	6 651	2 711
1970 Juli	4 152	16 577	67 080	5 730	7 245	2 740
August	4 082	16 630	67 635	5 727	7 279	2 747
September	4 020	16 669	67 841	5 628	7 323	2 766
Okttober	3 972	16 765	67 908	5 652	7 287	2 763
November	3 956	16 774	67 659	5 570	7 098	2 763
Dezember	3 938	16 667	65 462	5 446	6 483	2 737
1971 Januar	3 901	16 629	62 103	5 176	5 406	2 619
Februar	3 879	16 588	63 263	5 307	5 488	2 703
März	3 912	16 678	66 508	5 553	6 436	2 799
April	3 940	16 422	68 653	5 682	6 763	2 847
Mai	3 899	16 450	69 157	5 748	7 039	2 849
Juni	3 896	16 506	70 151	5 796	7 286	2 927
Juli	3 947	16 664	71 152	5 816	7 343	2 894
August	3 977	16 698	72 250	5 809	7 192	2 962
Umsatz 1 000 DM ¹⁾						
1968 MD	15 856	52 310	198 446	32 814	28 961	10 764
1969 MD	16 974	65 279	242 007	34 201	32 497	11 588
1970 MD	17 593	77 534	306 083	38 911	39 208	13 076
1970 Juli	23 238	86 488	363 729	53 676	54 768	16 924
August	20 178	80 403	381 595	48 403	51 606	16 477
September	21 985	80 213	417 696	52 163	53 974	16 751
Okttober	20 696	82 693	407 809	51 374	53 260	16 491
November	17 674	81 841	379 301	42 159	45 840	14 696
Dezember	14 845	79 990	420 931	31 851	38 907	12 879
1971 Januar	8 756	73 664	171 008	17 094	19 799	11 893
Februar	15 072	70 646	207 701	30 658	24 114	12 589
März	27 445	80 716	267 667	36 578	30 566	14 798
April	20 841	80 483	337 211	53 646	44 811	14 523
Mai	19 197	78 836	374 692	55 591	54 079	14 757
Juni	21 032	78 093	425 418	58 137	58 547	16 834
Juli	21 502	84 883	426 384	56 801	65 626	17 825
August	22 461	85 080	409 198	56 106	62 591	17 879

Jahr Monat	Sägewerke und holzbearbeitende Industrie	Holzbauteile- u. Holzbauteile- Industrie	Sanitär- keramische Industrie	Flachglas- erzeugende Industrie	Stahlbau		
					insgesamt	darunter	
						Stahlhoch-, Stahl- brücken- u. Stahl- wasserbau (einschl. Leichtmetallbau)	Montage u. Repara- tur v. Wärme-, Lüf- tungs- u. gesund- heitstechn. Anlagen
Beschäftigte							
1968 D	70 795	25 178	5 019	14 651	194 498	70 445	37 325
1969 D	71 193	26 325	5 031	15 315	205 263	74 188	38 282
1970 D	70 678	28 732	5 000	15 549	213 319	78 825	37 433
1970 Juli	71 466	29 194	4 999	15 631	214 548	79 541	37 210
August	71 180	29 180	5 047	15 657	215 232	79 974	37 395
September	71 005	29 262	5 061	15 646	215 901	79 277	38 020
Oktober	70 991	29 663	5 031	15 657	216 048	79 641	38 067
November	71 094	30 032	5 048	15 639	216 828	80 210	38 059
Dezember	70 234	29 893	5 058	15 513	215 587	79 376	37 679
1971 Januar	69 163	30 019	4 980	15 450	216 275	79 970	38 448
Februar	69 704	30 282	4 945	15 699	217 564	79 777	38 201
März	70 123	31 258	4 992	15 523	217 409	80 073	38 678
April	69 917	31 553	5 022	15 340	217 769	80 793	38 950
Mai	69 976	31 744	5 058	15 315	217 401	80 779	38 498
Juni	69 764	31 651	5 119	15 162	218 984	81 505	38 761
Juli	70 028	31 964	5 150	15 139	219 877	81 594	38 996
August	69 499	32 511	5 194	15 157	221 976	82 710	39 272
Umsatz 1 000 DM ¹⁾							
1968 MD	286 356	89 641	14 003	42 822	545 160	189 247	92 988
1969 MD	341 170	109 413	15 854	46 300	684 987	262 162	115 663
1970 MD	373 343	137 013	15 636	48 411	875 677	338 595	141 351
1970 Juli	394 934	141 428	16 821	46 983	922 382	330 189	122 415
August	361 747	130 347	15 413	43 013	787 884	318 631	110 086
September	411 014	150 436	16 494	52 407	1 069 362	395 364	133 215
Oktober	437 901	169 961	17 264	57 381	953 813	424 160	150 045
November	411 993	175 096	16 592	56 546	964 983	376 238	175 244
Dezember	365 288	192 285	14 958	53 946	1 413 836	534 515	304 219
1971 Januar	330 940	140 717	16 799	54 211	905 709	302 515	176 459
Februar	361 644	137 341	16 983	49 981	848 001	292 114	134 103
März	418 968	162 751	19 848	54 218	961 115	356 431	143 215
April	411 166	164 903	17 614	44 208	888 810	342 299	145 935
Mai	400 346	169 731	16 587	41 234	880 333	360 723	136 179
Juni	418 810	177 991	18 533	44 373	1 055 119	401 361	162 753
Juli	401 285	205 796	19 181	44 204	1 019 203	361 602	157 442
August	376 913	158 687	19 408	44 522	1 014 478	359 103	160 513

Vgl. Fachserie D, Reihe 1/I, Betriebe "Beschäftigung und Umsatz, Brennstoff- und Energieversorgung der Industrie".

*) Bei der Aufbereitung nach "beteiligten Industriegruppen und -zweigen" werden kombinierte Betriebe auf die verschiedenen Industriegruppen bzw. -zweige aufgeteilt, denen die einzelnen Betriebsteile ihrer Produktion entsprechend zuzurechnen sind.

1) Ab 1968 ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer.

C. INDUSTRIE

2. Produktion ausgewählter Erzeugnisse der Industrie *)

Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten

Jahr Vierteljahr Monat	Baumaschinen					Baustoffe						
	insgesamt 1)	darunter				Transport- beton	Bausand u. Baukies (einschl. Kies für Wegebau)	Zement 5)	Baukalk (gebrannt) 4)	Gips (gebrannt)	Mauer- ziegel 5) 6)	Kalk- sand- steine 6)
		Beton- und Mörtel- mischer	Erdbau- geräte	Bagger	Straßen- bau- maschinen 2)							
t					1 000 cbm	1 000 t			1 000 cbm			
1968 MD	29 652	2 597	5 616	6 700	4 685	1 230	14 853	2 787	154	90	997	1 042
1969 MD	35 743	3 103	6 663	8 553	5 164	1 644	15 685	2 923	155	99	983	1 073
1970 MD	39 117	3 025	7 895	9 157	4 671	2 110	17 203	3 167	123	111	1 009	1 142
1969 3.Vj.	109 098	10 299	19 357	24 787	16 673	6 455	61 546	11 285	605	333	3 694	4 164
4.Vj.	108 123	8 292	21 664	25 453	13 569	4 951	47 423	8 375	376	278	3 157	3 206
1970 1.Vj.	104 662	9 559	21 410	23 970	12 120	2 657	22 269	4 589	195	268	1 646	1 259
2.Vj.	135 882	11 478	26 447	33 435	20 189	7 413	58 646	11 310	464	344	3 339	4 058
3.Vj.	115 820	8 814	23 905	26 265	12 289	8 103	67 851	11 997	484	372	3 722	4 540
4.Vj.	113 036	6 446	22 972	26 209	11 451	7 150	57 666	10 110	329	350	3 401	3 842
1971 1.Vj.	107 418	8 317	21 340	23 098	13 918	4 198	29 772	6 075	249	366	2 210	2 280
2.Vj.	128 799	10 351	20 862	29 861	15 030	8 649	62 217	12 064	483	421	3 557	4 364
1971 April	42 386	.	.	.	.	2 650	17 997	3 932	.	132	1 122	1 307
Mai	41 139	.	.	.	.	2 751	20 105	4 187	.	124	1 182	1 375
Juni	43 410	.	.	.	.	2 795	21 580	3 866	.	148	1 244	1 505
Juli	38 652	.	.	.	.	3 018	22 352	4 141	.	148	1 259	1 516
August	30 554	.	.	.	.	2 937	21 560	3 955	.	148	1 283	1 458

Jahr Vierteljahr Monat	noch: Baustoffe												
	Binnbau- steine 6) 7)	Mauer- steine aus Schlacken	Isolier- und Leicht- bau- platten	Dach- ziegel	Beton- dach- steine	Dachpappe u. d. Ab- dichtungs- mate- rialien	Feuer- feste Erzeug- nisse	Tafel- glas	Natur- steine 8)	Betonstein- erzeugnisse f.d. Tief- u. Straßenbau	Stein- zeug- röhren 9)	Bitumen	Schnitt- holz 10)
1 000 cbm		1 000 qm	Mill.St		1 000 qm	1 000 t	1 000 qm	1 000 t				1 000 cbm	
1968 MD	622	47	3 440	39	37	19 587	201	3 672	8 426	1 214	60	362	746
1969 MD	620	47	3 598	33	40	21 073	227	3 844	8 782	1 297	58	375	783
1970 MD	672	50	3 476	28	44	22 213	240	3 905	9 830	1 373	55	393	782
1969 3.Vj.	2 762	180	12 055	109	149	79 648	693	11 754	36 973	4 833	189	1 643	2 506
4.Vj.	1 794	135	11 279	98	134	68 375	717	13 162	28 006	4 214	181	1 216	2 393
1970 1.Vj.	452	68	8 202	74	87	34 184	671	11 659	9 067	1 996	146	307	1 905
2.Vj.	2 432	173	10 959	85	132	65 234	735	10 916	32 640	4 587	178	1 302	2 476
3.Vj.	2 911	201	11 628	88	151	86 553	746	11 598	41 284	5 156	177	1 760	2 552
4.Vj.	2 248	152	10 926	89	156	80 584	724	12 719	34 603	4 732	156	1 346	2 451
1971 1.Vj.	778	100	10 480	75	127	50 257	675	11 532	14 726	3 079	158	453	2 170
2.Vj.	2 836	194	11 860	83	144	72 128	666	11 375	35 301	5 255	169	1 373	2 476
1971 April	820	72	3 823	27	47	23 332	229	3 955	10 139	1 296	53	375	762
Mai	940	79	3 837	27	48	24 161	218	3 963	11 292	1 664	54	461	752
Juni	997	84	4 021	29	51	23 263	223	3 663	12 076	1 904	61	534	796
Juli	1 087	85	4 300	32	55	26 727	229	3 761	13 199	1 822	60	575	829
August	1 063	85	3 878	29	52	26 040	227	3 994	12 182	1 815	57	535	768

Jahr Vierteljahr	Holzbauten- und Bauelemente										Stahlbauerzeugnisse 14)							
	Holzbauten und Holzkonstruktionen					Bauelemente aus Holz					Rohr- gewebe	Stahl- und Leicht- metall- brücken 15)	Stahl- hoch- bauten	sonstige Stahl- bauten				
	insgesamt	Montage- fertige Holz- häuser und Baracken	Brücken, Türme u. and. Inge- nieur- bau- bauten 11)	Wohnbauten in Gemischt- bauweise überwiegend aus Holz	Teile aus Holz für Holzbauten u. Holz- konstruk- tionen	insgesamt	darunter			Bodenbelag aus Holz (ohne Ho- beldehlen) 13)								
							Sperrtüren (Sperrholz- türen)	Fenster- läden u. Holläden aus Holz										
	1 000 DM	cbm 12)				1 000 DM	1 000 St			1 000 qm	t							
1968 MD	23 435	12 147	7 001	2 270	2 556	60 137	550	42	647	499	4 537	68 876	22 915					
1969 MD	29 702	13 913	8 462	2 481	2 472	66 165	576	43	625	462	5 354	83 995	31 588					
1970 MD	47 985	166 052a)	13 929	101 993a)	7 348	73 532	540	37	607	263	6 294	91 642	36 712					
1969 1.Vj.	57 527	25 488	16 098	5 774	6 120	173 993	1 727	111	1 837	1 431	14 826	216 398	72 912					
2.Vj.	78 575	35 395	26 145	6 969	6 876	185 254	1 735	122	1 710	1 859	18 049	248 998	87 557					
3.Vj.	108 450	53 581	28 182	8 673	7 929	204 112	1 704	140	1 940	1 358	16 600	271 420	107 981					
4.Vj.	111 870	52 488	31 122	8 358	8 735	230 621	1 745	148	1 974	895	14 773	271 118	110 604					
1970 1.Vj.	96 019	387 049a)	23 631	171 689a)	7 055	184 317	1 533	100	1 711	713	14 672	231 419	93 846					
2.Vj.	135 382	483 268	36 738	274 611	20 702	206 713	1 644	103	1 746	1 009	20 287	274 401	107 577					
3.Vj.	145 140	564 560	35 432	371 314	29 594	228 982	1 551	116	1 868	814	19 346	294 225	112 483					
4.Vj.	119 275	557 751	71 342	406 306	30 826	262 373	1 757	127	1 958	624	19 719	299 322	127 069					
1971 1.Vj.	161 588	508 572	42 923	464 358	22 325	224 789	1 705	98	1 786	438	20 897	281 215	100 679					
2.Vj.	203 899	600 607	52 405	540 663	26 467	251 831	1 755	90	1 933	605	24 342	289 877	118 496					

Vgl. Fachserie D, Reihe 2 und 3 "Produktion ausgewählter industrieller Erzeugnisse, Index der industriellen Produktion" und "Industrielle Produktion".

*) Monatszahlen auf Grund des monatlichen Filberichts; die Zahlen für den jeweiligen Berichtsmonat gelten als vorläufig; Monatsdurchschnitte und Vierteljahressummen gemäß der vierteljährlichen Produktionshebung.

1) Einschl. Zubehör, Einzel- und Ersatzteile.- 2) Rinschl. Schneeräumer.- 3) Portlandzement, Eisenportlandzement und Hochofenzement einschl. Bindemittel.- 4) Versand ab Werk an Bauwerke.- 5) Einschl. Zechenziegel, ohne Deckensteine.- 6) 1 cbm entspricht 410 Steinen Normalformat 240 x 115 x 71 mm.- 7) Ohne Deckensteine.- 8) Für Wege-, Bahn- und Wasserbau.- 9) Und andere Kanalisationsartikel aus Steinzeug.- 10) Laub- und Nadelholz (einschl. Lohnschnitt).- 11) Wie Silos, Hallen, Telefonzellen, Gewächshäuser und sonstige Holzkonstruktionen.- 12) Nach tatsächlichem Holzanteil der fertigen Ware in cbm.- 13) Mosaik-, Stabparkett, Stäbe und Friesen.- 14) Angaben für die zum Absatz bestimmte Produktion.- 15) Neubauten und Wiederherstellungen.

a) Ab 1970 „cbm-umbauter Raum“.

D. INDICES IM PRODUZIERENDEN GEWERBE

1962 = 100*)

1. Index der industriellen Nettoproduktion

Jahr	Durchschnitt	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
Gesamte Industrie (einschl. Bauindustrie)													
1969 ³⁾	148,2	130,7	137,6	143,8	150,2	154,4	155,5	136,5	136,2	151,3	157,0	171,4	155,8
1970 ³⁾	157,2	143,1	151,4	158,9	160,1	173,7	161,5	147,1	142,1	157,9	164,2	171,3	157,7
1971		153,5	158,5	158,1	168,4	168,3	166,8	150,5	139,3				
Industrie der Steine und Erden													
1969 ³⁾	126,1	69,6	66,2	95,9	129,8	142,9	152,9	149,0	150,1	156,3	157,6	153,2	88,6
1970 ³⁾	136,0	57,1	69,3	96,8	138,1	159,2	160,7	159,1	163,9	169,6	167,1	162,5	124,1
1971		71,6	97,9	112,9	151,3	166,5	171,6	165,2	160,5				

2. Produktionsindex für das Bauhauptgewerbe

Jahr	Durchschnitt	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
Insgesamt													
1969 ³⁾	123,5	82,3	64,4	96,7	139,2	154,4	152,8	136,9	138,8	143,5	142,1	145,7	85,8
1970 ³⁾	133,4	64,4	68,8	103,2	139,4	176,1	161,4	150,3	150,6	157,3	153,6	154,2	121,0
1971		88,2	103,9	100,6	151,7	163,1	159,0	146,6	140,5				
Hochbau													
1969 ³⁾	110,8	79,8	61,7	91,5	126,9	138,0	136,3	119,8	121,3	125,8	124,6	129,0	75,9
1970 ³⁾	116,9	61,0	66,4	95,6	123,7	154,1	138,7	127,9	127,5	134,3	132,4	134,3	107,6
1971		83,9	98,4	93,4	137,5	146,4	143,3	130,3	124,7				
Tiefbau													
1969 ³⁾	148,9	87,4	69,8	107,1	163,7	187,3	185,9	171,1	174,0	178,9	177,1	179,1	105,5
1970 ³⁾	166,5	71,3	73,5	118,5	170,8	220,3	206,9	195,2	196,9	203,4	196,2	194,2	147,9
1971		96,8	115,0	114,9	180,0	196,4	190,5	179,3	172,0				

3. Produktionsindex für das Baugewerbe

Jahr Vierteljahr	Bauhauptgewerbe			Ausbau- gewerbe	Baugewerbe			
	zusammen	Hochbau	Tiefbau		insgesamt	Hochbau ¹⁾	Tiefbau ²⁾	
1969	123,5	110,8	148,9	122,9	123,4	114,3	148,9	
1970 ³⁾	133,4	116,9	166,5	126,6	131,9	119,7	166,5	
1969	1.Vj.	81,4	77,9	88,4	91,0	83,4	81,7	88,4
	2.Vj.	148,6	133,6	178,7	117,2	141,9	128,8	178,7
	3.Vj.	139,7	122,2	174,7	118,3	135,1	121,1	174,7
	4.Vj.	125,1	110,3	154,6	165,2	133,7	126,2	154,6
1970 ³⁾	1.Vj.	78,7	74,2	87,6	95,1	82,2	80,3	87,6
	2.Vj.	157,5	137,6	197,5	118,9	149,3	132,2	197,5
	3.Vj.	152,7	129,9	198,5	121,4	146,0	127,4	198,5
	4.Vj.	142,9	124,7	179,5	169,4	148,6	137,7	179,5
1971	1.Vj.	97,8	92,1	109,3	100,3	98,4	94,5	109,3
	2.Vj.	157,9	142,4	186,8	125,7	151,0	137,6	186,8

Vgl. Fachserie D, Reihe 2 "Produktion ausgewählter industrieller Erzeugnisse, Index der industriellen Produktion", und WiSta 1969/4, S. 195 ff.

*) Von Kalenderunregelmäßigkeiten bereinigt.

1) Hochbau des Bauhauptgewerbes einschl. Ausbaugewerbe.- 2) Entspricht dem Tiefbau im Bauhauptgewerbe.- 3) Endgültige Ergebnisse für alle Berichtszeiträume 1970 unter Berücksichtigung nachträglich eingegangener Berichtigungen der Berechnungsunterlagen.

4. Index des Auftragseinganges in ausgewählten Industriezweigen *)

1962 = 100

Jahr	Monat	Industrie der Steine und Erden insgesamt		Zementindustrie		Ziegelindustrie		Betonsteinindustrie		Maschinen für die Bauwirtschaft ¹⁾	
		Gesamt	Inland	Gesamt	Inland	Gesamt	Inland	Gesamt	Inland	Gesamt	Inland
1968		119	119	97	95	77	76	172	171	119	96
1969		137	135	100	98	78	77	217	216	154	125
1970		161	159	114	113	84	83	277	276	144	124
1970	Juli	202	202	156	156	119	119	330	330	135	129
	August	189	189	141	141	104	104	319	318	129	115
	September	212	213	152	151	104	104	392	392	123	115
	Oktober	188	187	146	145	104	104	305	304	140	111
	November	167	166	126	124	93	92	275	275	140	127
	Dezember	165	164	88	87	76	75	360	360	175	148
1971	Januar	101	99	51	48	51	51	195	192	99	89
	Februar	159	157	87	85	63	63	374	374	142	120
	März	154	151	116	113	79	78	264	260	185	165
	April	183	182	161	160	103	102	289	289	181	158
	Mai	194	194	160	160	111	110	325	324	159	146
	Juni	213	213	163	162	117	116	386	386	133	109
	Juli	220	220	171	172	120	119	390	390	126	103
	August	203	203	163	163	117	117	337	336	108	98

Vgl. Fachserie D, Reihe 6, "Auftragseingang in wichtigen Industriezweigen".

*) Werte zu jeweiligen Preisen. Die Zahlen für den jeweiligen Berichtsmonat gelten als vorläufig. Abweichungen gegenüber früher veröffentlichten Zahlen ergeben sich durch nachfolgende Berichtigungen.

1) Einschl. Maschinen für die Baustoff-, Keramik- u. Glasindustrie. (Berechnung des Vereins Deutscher Maschinenbau-Anstalten e.V., Frankfurt am Main).

E. HANDWERK

Beschäftigte und Umsatz im Handwerk*)

Jahr Vierteljahr	Handwerk insgesamt	Bau- und Ausbauhandwerk						Gas- und Wasser installation	Elektro- installation	Bau- und Möbel- tischlerei
		insgesamt	Maurerhand- werk (Hoch- u. Tiefbau)	Zimmerei	Dach- deckerei	Straßenbau (einschl. Pflastererei)	Maler- handwerk			
Beschäftigte in 1 000										
1969 D 1)	3 787,3	1 306,3	720,7	61,5	50,1	81,0	218,6	142,7	168,7	194,5
1970 D	3 795,0	1 324,5	739,1	61,1	50,7	85,9	210,9	142,9	168,3	190,8
1970 1.Vj.	3 710,8	1 270,9	707,8	59,2	48,0	80,5	205,7	141,4	164,8	187,8
2.Vj.	3 801,0	1 352,9	757,6	62,3	52,2	89,1	211,1	141,6	165,1	190,9
3.Vj.	3 865,5	1 365,9	763,6	62,3	51,6	89,9	216,2	144,7	171,6	192,1
4.Vj.	3 819,5	1 316,4	732,5	61,0	51,5	86,6	209,0	144,7	173,9	190,3
1971 1.Vj.	3 754,9	1 282,3	711,3	59,8	49,6	84,7	205,8	143,6	170,5	190,9
2.Vj.	3 823,6	1 352,5	757,1	61,8	52,7	90,6	209,4	142,6	172,6	191,1
Gesamtumsatz in Mill. DM										
1969 JS 2)	130 933,5	32 597,9	16 860,7	2 012,2	1 780,8	2 646,9	4 534,6	4 953,8	5 295,6	7 016,3
3)	143 663,2	36 315,8	18 839,1	2 229,9	1 973,3	2 958,3	5 011,2	5 493,5	5 873,7	7 762,2
1970 JS 2)	150 662,3	39 630,7	21 148,7	2 368,6	2 117,6	3 360,0	5 093,6	5 895,8	6 311,4	7 681,0
3)	165 383,7	43 956,6	23 469,6	2 626,4	2 352,5	3 725,9	5 635,0	6 546,0	7 009,7	8 510,7
a) Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer										
1970 1.Vj.	28 767,2	5 852,6	3 115,3	396,8	225,9	365,4	873,4	1 022,7	1 135,0	1 472,8
2.Vj.	35 674,0	8 472,3	4 425,1	520,8	485,8	627,6	1 171,7	1 280,5	1 418,5	1 807,6
3.Vj.	38 512,3	10 987,2	5 815,3	613,9	621,3	957,2	1 370,9	1 457,9	1 527,9	1 902,5
4.Vj.	47 708,9	14 318,7	7 792,9	837,1	784,6	1 409,9	1 677,6	2 134,7	2 230,0	2 498,2
1971 1.Vj.	34 224,9	8 036,5	4 354,6	496,5	367,1	576,5	1 048,1	1 222,6	1 432,8	1 817,5
2.Vj.	40 471,8	10 338,9	5 483,3	610,1	583,2	805,6	1 339,4	1 509,2	1 664,9	2 091,6
b) Einschl. Umsatz-(Mehrwert-)steuer										
1970 1.Vj.	31 498,0	6 490,6	3 457,9	440,0	250,8	405,6	965,0	1 134,8	1 259,2	1 630,9
2.Vj.	39 147,3	9 397,9	4 910,7	577,5	540,0	696,6	1 296,1	1 422,4	1 575,0	2 002,2
3.Vj.	42 283,2	12 193,3	6 454,6	681,6	691,2	1 062,5	1 518,0	1 618,4	1 695,3	2 108,5
4.Vj.	52 455,2	15 874,9	8 646,3	927,4	870,5	1 561,2	1 855,9	2 370,4	2 480,1	2 769,1
1971 1.Vj.	37 557,4	8 913,2	4 833,7	550,3	407,2	639,9	1 158,4	1 356,8	1 589,1	2 012,5
2.Vj.	44 448,1	11 470,6	6 086,5	677,2	647,0	894,2	1 482,0	1 674,7	1 846,6	2 310,6
Handwerksumsatz in Mill. DM										
1969 JS 2)	95 763,9	30 801,9	16 416,0	1 878,8	1 746,0	2 597,5	4 226,9	4 459,5	3 711,7	5 736,4
3)	104 994,5	34 316,4	18 343,3	2 082,1	1 934,7	2 903,2	4 670,6	4 945,6	4 114,7	6 344,4
1970 JS 2)	109 877,9	37 492,2	20 583,2	2 213,2	2 076,6	3 296,4	4 755,1	5 275,1	4 374,4	6 216,3
3)	120 498,6	41 584,0	22 842,0	2 454,1	2 306,9	3 655,3	5 269,8	5 856,3	4 853,1	6 885,1
a) Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer										
1970 1.Vj.	20 502,9	5 525,9	3 031,3	370,7	221,6	358,2	810,7	912,8	779,8	1 199,4
2.Vj.	25 220,1	7 996,3	4 309,2	486,7	476,5	615,9	1 083,9	1 150,8	989,3	1 461,6
3.Vj.	28 464,4	10 383,3	5 660,2	573,5	609,2	939,1	1 274,3	1 319,5	1 078,8	1 538,3
4.Vj.	35 690,6	13 586,7	7 582,5	782,3	769,2	1 383,3	1 586,4	1 892,0	1 526,5	2 017,0
1971 1.Vj.	24 577,0	7 599,9	4 237,8	465,0	360,1	565,9	971,7	1 113,5	1 012,4	1 465,9
2.Vj.	29 088,4	9 759,8	5 337,8	571,1	571,8	791,0	1 234,5	1 369,5	1 210,9	1 667,1
b) Einschl. Umsatz-(Mehrwert-)steuer										
1970 1.Vj.	22 415,5	6 128,4	3 364,7	411,0	246,0	397,6	895,8	1 012,4	864,3	1 327,6
2.Vj.	27 629,8	8 869,9	4 782,0	539,7	529,7	683,6	1 198,8	1 278,7	1 098,7	1 618,5
3.Vj.	31 235,8	11 522,7	6 282,5	636,8	677,8	1 042,4	1 420,6	1 464,0	1 197,1	1 704,1
4.Vj.	39 217,4	15 063,0	8 412,8	866,6	853,4	1 531,7	1 754,7	2 101,1	1 693,0	2 234,9
1971 1.Vj.	26 939,6	8 429,1	4 704,1	515,4	399,3	628,1	1 073,8	1 235,8	1 124,2	1 622,9
2.Vj.	31 908,3	10 827,8	5 925,1	633,9	634,5	878,0	1 365,6	1 520,0	1 342,3	1 845,9

Vgl. Fachserie D, Reihe 7/I, "Beschäftigte und Umsatz im Handwerk".

*) Ergebnisse der auf den Berichtskreis der Handwerkszählung 1963 umgestellten Handwerksberichterstattung. - Ohne handwerkliche Nebenbetriebe.

1) D; aus den Ergebnissen für den Stand am jeweiligen Vierteljahresende wie folgt berechnet: 1/8 des 4.Vj. des Vorjahres + 1/4 des 1.bis 3.Vj. + 1/8 des 4.Vj. des Berichtsjahres. - 2) Ohne - 3) Einschl. Umsatz-(Mehrwert-)steuer.

F. HANDEL UND VERKEHR, VERSORGBILANZEN

1. Umsatz ausgewählter Geschäftszweige des Großhandels*)

1962 = 100

Jahr Monat	Großhandelsklasse					
	Baustoffe	Schnittholz (ohne Brenn- holz)	Flachglas	Baummaschinen	Installations- bedarf für Gas und Wasser	Elektro- erzeugnisse ¹⁾
1968 D 2)	119,2	109,0	146,9	73,8	128,4	139,8
1969 D	132,1	126,1	160,0	108,8	157,2	169,3
1970 D	161,7	133,0	170,8	134,6	183,0	194,0
1970 Oktober	210,2	152,7	217,8	158,4	234,4	227,1
November	192,4	138,6	217,3	137,5	213,6	227,9
Dezember	170,1	122,9	216,2	158,6	194,0	251,6
1971 Januar	84,7	114,0	147,1	89,9	143,1	179,0
Februar	126,6	125,8	157,3	118,6	174,2	179,4
März	155,5	146,7	177,8	177,7	209,9	216,4
April	203,5	138,4	159,7	202,0	190,5	188,6
Mai	211,7	137,4	162,7	186,8	197,1	183,2
Juni	223,4	150,8	185,0	193,9	216,7	200,7
Juli	226,5	143,3	189,3	170,1	221,0	197,2
August	218,7	142,9	188,2	153,7	219,4	189,7

Vgl. Fachserie F, Reihe 1/I, Umsatz- "Meßzahlen zur Entwicklung der Umsätze und der Beschäftigtenzahl".

*) Soweit die Ergebnisse von bisher veröffentlichten Angaben abweichen, handelt es sich um Korrekturen, die nachträglich erforderlich wurden.

1) Sofern anderweitig nicht genannt. - 2) Ab 1968 ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer.

F. HANDEL UND VERKEHR, VERSORGBILANZEN
2. Güterverkehr ausgewählter Gütergruppen auf Eisenbahnen,
Straßen und Wasserwegen

1000 t

Jahr Vierteljahr	Steine und Erden 1)					Binnen- schiff- fahrt 6)	Zement					Binnen- schiff- fahrt 6)
	Eisenbahn- verkehr 2)	Straßenfernverkehr mit Kraftfahrzeugen 3)			Eisenbahn- verkehr 2)		Straßenfernverkehr mit Kraftfahrzeugen 3)			Binnen- schiff- fahrt 6)		
		insgesamt	Gewerb- licher 4)	Werk- 5)			insgesamt	Gewerb- licher 4)	Werk- 5)			
			Fernverkehr					Fernverkehr				
1968 MD	874,2	1 068,8	738,6	330,2	5 288,0	173,6	490,5	417,3	73,2	209,2		
1969 MD	1 120,5	1 097,5	887,3	210,0	5 189,6	210,6	431,6	405,5	26,1	200,5		
1970 MD	1 219,0	1 170,7	931,1	239,6	5 643,9	213,6	425,7	403,7	22,0	202,9		
1969 1.Vj.	2 139,1	2 076,8	1 672,6	404,2	10 222,7	419,8	773,3	716,0	57,3	338,3		
2.Vj.	3 417,9	3 525,6	2 868,6	656,9	18 852,3	726,9	1 525,3	1 434,1	91,2	157,2		
3.Vj.	4 056,7	4 088,6	3 304,9	783,7	20 183,8	766,6	1 609,3	1 512,9	96,4	170,3		
4.Vj.	3 832,3	3 476,2	2 801,3	674,9	13 016,8	613,9	1 271,2	1 202,9	68,3	540,4		
1970 1.Vj.	2 226,2	2 002,0	1 621,3	380,7	8 100,2	384,3	704,3	659,7	44,6	223,1		
2.Vj.	4 149,1	3 788,4	3 036,2	752,2	19 437,0	735,8	1 499,4	1 426,0	73,4	670,8		
3.Vj.	4 362,6	4 346,4	3 450,0	896,5	21 973,9	776,2	1 580,9	1 497,7	83,3	830,1		
4.Vj.	3 891,2	3 911,8	3 066,3	845,5	18 212,7	667,0	1 324,2	1 261,1	63,1	709,5		
1971 1.Vj.	...	2 854,0	2 252,4	601,6	11 098,6	...	762,5	718,1	44,4	427,5		

Vgl. Fachserie H, Reihe 1 "Binnenschiffahrt".

1) Sand, Kies, Bims, Natur- und Naturwerksteine einschl. Schotter, sowie Baustoffe (einschl. Grobkeramische und feuerfeste).- 2) Ohne Dienstgut.- 3) Verkehrsleistungen der im Bundesgebiet einschl. Berlin (West) beheimateten Lastkraftfahrzeuge; im Ausland- und Durchgangsverkehr einschl. der Leistungen ausländischer Lastkraftfahrzeuge; für 1968 liegen keine Angaben der Leistungen ausländischer Lastkraftfahrzeuge vor.- 4) Einschl. der Transporte der bundesbahneigenen Lastkraftfahrzeuge.- 5) Vierteljahresergebnisse ohne die Transporte der Unternehmen, die die Beförderungsteuer halbjährlich oder jährlich abrechnen.- 6) Einschl. Durchgangsverkehr.

Quellen: Eisenbahnverkehr: Hauptverwaltung der deutschen Bundesbahn; Straßenverkehr: Bundesanstalt für den Güterfernverkehr/Kraftfahrt-Bundesamt.

3. Versorgungsbilanzen von Baumaschinen, Zement und Bitumen

1000 t

Jahr Vierteljahr Monat	Baumaschinen				Zement				Bitumen			
	Produktion 1)2)	Einfuhr 3)	Ausfuhr 3)	Verfügbar 4)	Produktion 2)	Einfuhr	Ausfuhr	Verfügbar 4)	Produktion 2)	Einfuhr	Ausfuhr	Verfügbar 4)
1968	356	64	148	272	33 443	360	1 273	32 530	4 349	276	327	4 298
1969	429	111	165	375	35 079	464	1 570	33 973	4 505	291	361	4 435
1970	469	153	180	442	38 006	641	1 479	37 168	4 715	271	406	4 580
1969 3.Vj.	109	28	43	94	11 285	143	418	11 010	1 643	124	133	1 634
4.Vj.	108	29	42	95	8 375	132	398	8 109	1 216	72	113	1 175
1970 1.Vj.	105	34	40	99	4 589	67	297	4 359	307	12	25	294
2.Vj.	136	41	50	127	11 310	176	415	11 071	1 302	81	84	1 299
3.Vj.	116	37	44	109	11 997	234	378	11 853	1 760	90	159	1 691
4.Vj.	113	40	45	108	10 110	163	387	9 886	1 346	89	137	1 298
1971 1.Vj.	107	37	45	99	6 075	108	343	5 840	453	23	24	452
2.Vj.	129	48	50	127	12 064	196	380	11 880	1 373	109	96	1 386
1971 April	42	16	16	42	3 932	68	134	3 866	375	25	16	384
Mai	41	15	16	40	4 187	72	115	4 144	461	39	32	468
Juni	43	17	18	42	3 866	56	131	3 791	534	46	49	531
Juli	39	16	16	39	4 141	76	78	4 139	575	50	42	583
August	31	9	14	26	3 955	67	116	3 906	535	44	78	501

1) Ausgewählte Baumaschinen einschl. Zubehör, Einzel- und Ersatzteile. Die Zahlen für den jeweiligen Berichtsmonat gelten als vorläufig.- 2) Monatszahlen auf Grund des monatlichen Elberichts; Vierteljahreszahlen gemäß der vierteljährlichen Produktionserhebung. Industriebetriebe mit 10 und mehr Beschäftigten.- 3) Laut Außenhandelsstatistik BRD. Der Inhalt der Position "Produktion" entspricht nicht voll den Außenhandelspositionen.- 4) Produktion + Einfuhr +/- Ausfuhr ergibt hier die verfügbare Menge; der tatsächliche Inlandsverbrauch (Bevölkerung, Wirtschaft, in- und ausländische Streitkräfte) ergibt sich hieraus nach Berücksichtigung der Lagerveränderung.

G. GELD UND KREDIT

1. Sparverkehr

Mill. DM

Jahr Monat	Sämtliche Geldinstitute (einschl. Postsparkasse)					Darunter Sparkassen				
	Spareinlagen- bestand (Jahres- bzw. Monatsanfang)	Gut- schriften (Jahres- bzw. Monatssummen)	Last- schriften (Jahres- bzw. Monatssummen)	Zinsen	Saldo (Jahres- bzw. Monatsende)	Spareinlagen- bestand (Jahres- bzw. Monatsanfang)	Gut- schriften (Jahres- bzw. Monatssummen)	Last- schriften (Jahres- bzw. Monatssummen)	Zinsen	Saldo (Jahres- bzw. Monatsende)
1968	145 319a)	95 765	81 061	6 087	+ 20 791	89 308	55 270	47 123	3 737	+ 11 884
1969	166 135a)	112 116	99 471	7 237	+ 19 882	101 192	62 238	55 910	4 406	+ 10 734
1970	186 269a)	130 138	121 075	10 108	+ 19 171	111 931a)	72 174	60 118	6 125	+ 10 181
1970 Juli	190 643	13 497	13 690	48	- 145	114 201	7 580	7 907	28	- 299
August	190 540	10 019	8 849	20	+ 1 190	113 902	5 609	4 956	13	+ 666
September	191 771	10 028	9 168	21	+ 881	114 573	5 530	5 135	11	+ 406
Oktober	192 684	10 601	9 303	24	+ 1 322	114 979	5 835	5 166	12	+ 681
November	194 040	9 988	8 904	22	+ 1 106	115 660	5 504	5 023	12	+ 493
Dezember	195 166	13 451	12 999	9 822	+ 10 274	116 153	7 434	7 434	6 024	+ 5 959
1971 Januar	205 481	14 375	13 266	170	+ 1 779	120 871	8 435	7 781	3	+ 657
Februar	207 263	11 085	8 760	9	+ 2 314	121 528	6 037	4 853	3	+ 1 187
März	209 587	11 618	10 267	7	+ 1 358	122 715	6 203	5 641	4	+ 566
April	210 950	10 959	9 710	10	+ 1 259	123 281	5 768	5 310	6	+ 464
Mai	212 220	10 441	9 319	9	+ 1 131	123 745	5 447	5 107	5	+ 345
Juni	213 454	11 468	10 305	18	+ 1 181	124 090	6 000	5 690	9	+ 319
Juli	214 754	14 615	14 029	58	+ 642	124 409	7 905	7 827	35	+ 113
August	215 454	11 931	10 353	20	+ 1 598	124 522	6 378	5 511	13	+ 880

a) Abweichungen gegenüber dem Endbestand des Vortermins statistisch bedingt.

G. GELD UND KREDIT

2. Bauspargeschäft

Mill. DM

Jahr Monat	Abgeschlossene Bausparverträge im Berichtszeitraum		Zuteilungsaufkommen im Berichtszeitraum			Einlagen und aufgenommene Gelder 1)		Planmäßige Zuteilungen 3)	Ausleihungen 1)	
	Verträge (Zahl)	Bausparsumme	Spargeld- 2) einzahlungen	Wohnungsbau- prämien (Gutschriften)	Zins- und Tilgungs- leistungen	Sparsparlagen- bestand	Aufgenommene Fremdmittel		Hypothesen	Zwischen- kredite
Bausparkasse insgesamt										
1968	1 110 987	25 766,4	9 438,7	1 026,0	3 527,1	41 066,4	1 568,4	88 558,1	18 557,5	4 635,8
1969	1 633 552	39 257,8	10 790,8	1 211,2	4 038,8	35 124,0	1 843,0	104 127,9	20 870,3	6 744,8
1970	2 136 135	52 830,7	14 261,1	1 555,6	4 426,2	40 619,2	2 588,6	122 041,7	23 984,1	9 800,4
1970 Juli	130 276	3 490,9	711,4	148,7	367,9	35 067,8	1 973,4	113 643,1	22 477,5	8 990,2
August	132 855	3 176,0	751,1	214,6	395,0	35 119,8	2 005,4	115 241,8	22 797,6	9 046,4
September	215 321	5 654,3	1 169,1	287,1	366,6	35 699,0	2 021,2	117 036,0	23 100,9	9 281,3
Oktober	155 937	3 700,4	948,7	199,4	364,6	35 982,9	2 162,9	118 480,5	23 512,8	9 445,4
November	167 137	3 871,8	783,4	211,2	410,1	36 130,7	2 153,6	120 564,3	23 824,4	9 614,7
Dezember	688 557	15 724,4	5 021,5	227,8	477,3	40 619,1	2 588,6	122 041,7	23 984,1	9 800,4
1971 Januar	80 575	1 844,5	526,1	55,1	261,2	39 882,4	2 523,2	123 532,2	24 100,7	9 876,0
Februar	114 286	2 575,8	633,1	42,1	364,9	39 385,7	2 333,3	125 288,2	24 417,8	9 512,5
März	206 470	4 820,6	1 123,4	43,3	391,1	39 484,5	2 319,9	127 430,6	24 622,9	9 555,6
April	132 753	3 334,6	1 278,5	66,0	410,2	39 792,2	2 330,9	128 968,2	25 041,0	9 449,9
Mai	111 887	2 815,8	693,1	124,0	415,1	39 677,5	2 380,5	131 074,2	25 446,8	9 310,8
Juni	130 351	3 273,2	796,7	191,3	428,3	39 358,7	2 380,4	132 437,0	25 625,9	9 426,2
Juli	124 495	3 273,2	699,4	172,8	404,8	39 817,2	2 421,2	134 004,9	25 887,2	9 741,9
August	115 686	3 112,2	787,0	245,4	466,1	39 808,4	2 465,3	135 952,7	26 216,1	9 629,8
private Bausparkassen										
1968	658 291	16 618,3	5 799,2	599,0	2 278,6	18 310,9	602,5	51 718,9	12 625,2	2 790,1
1969	949 766	24 472,8	6 295,9	682,7	2 622,9	20 854,3	951,6	61 821,0	14 138,8	4 242,2
1970	1 275 579	33 564,2	8 722,0	955,7	2 847,7	24 504,1	1 041,5	72 854,4	16 060,3	5 951,3
1970 Juli	84 826	2 368,7	419,6	91,2	244,5	20 936,7	1 015,7	67 812,1	15 176,3	5 606,8
August	79 374	2 050,7	450,9	128,7	241,7	20 355,6	1 019,2	68 690,6	15 419,1	5 552,8
September	142 098	4 002,9	690,7	189,7	234,2	21 374,9	1 019,2	69 860,9	15 624,5	5 660,8
Oktober	91 554	2 335,7	638,5	129,1	246,3	21 612,4	1 067,7	70 787,1	15 884,6	5 665,5
November	95 806	2 348,5	576,5	148,8	249,9	21 703,1	1 054,7	71 875,2	16 015,2	5 838,0
Dezember	386 073	9 248,3	3 121,0	127,7	321,6	24 504,3	1 041,5	72 854,4	16 060,3	5 951,3
1971 Januar	52 466	1 308,5	282,1	25,0	143,5	23 882,9	1 058,6	73 956,2	16 062,3	5 885,0
Februar	68 847	1 692,5	315,4	22,7	204,8	23 510,7	1 058,7	74 995,1	16 267,6	5 665,5
März	134 766	3 346,0	659,8	23,8	238,7	23 655,4	975,2	76 337,4	16 395,8	5 729,7
April	74 579	2 050,4	975,8	37,1	281,0	24 003,3	967,6	77 336,7	16 661,3	5 530,3
Mai	67 204	1 873,2	420,2	60,6	248,7	24 011,4	964,1	78 487,6	16 885,1	5 527,4
Juni	80 267	2 166,7	407,6	97,7	273,5	24 124,7	946,7	79 437,8	16 959,9	5 641,4
Juli	76 801	2 162,2	382,7	103,3	267,4	24 101,6	936,4	80 479,5	17 089,8	5 793,0
August	72 084	2 106,1	455,8	146,1	278,9	24 107,3	932,6	81 553,7	17 313,3	5 664,2
öffentliche Bausparkassen										
1968	452 696	9 148,1	3 639,5	427,0	1 248,5	12 755,4	965,9	36 839,3	5 932,3	1 845,7
1969	683 786	14 785,0	4 394,9	528,5	1 415,9	14 269,7	891,4	42 306,9	6 731,5	2 502,6
1970	860 556	19 266,5	5 539,1	619,9	1 582,5	16 114,8	1 347,1	49 187,3	7 923,8	3 849,2
1970 Juli	45 450	1 122,2	291,8	57,5	123,4	14 31,1	957,8	45 831,1	7 301,1	3 383,5
August	52 881	1 125,4	300,2	85,9	153,5	14 64,2	986,1	46 551,2	7 378,3	3 493,6
September	73 223	1 651,5	478,4	97,4	132,3	14 324,1	1 006,0	47 173,1	7 476,4	3 620,5
Oktober	64 383	1 364,7	310,2	70,3	118,3	14 370,5	1 095,3	47 692,4	7 628,2	3 800,1
November	71 331	1 523,3	406,9	62,4	160,2	14 427,6	1 096,9	48 689,1	7 809,2	3 776,7
Dezember	302 484	6 476,1	1 900,4	100,1	155,6	16 114,8	1 347,1	49 187,3	7 923,8	3 849,2
1971 Januar	28 109	536,0	244,0	8,1	117,8	16 000,0	1 264,6	49 576,1	8 038,4	3 993,1
Februar	45 439	883,3	317,7	19,4	160,1	15 875,0	1 294,6	50 293,1	8 150,2	3 847,1
März	71 704	1 474,6	465,6	19,4	152,3	15 829,0	1 344,5	51 043,2	8 229,1	3 825,9
April	58 174	1 304,1	304,7	28,9	129,1	15 788,9	1 362,3	51 571,5	8 379,6	3 919,5
Mai	44 683	942,6	272,9	63,4	166,4	15 666,1	1 416,4	52 586,6	8 561,7	3 783,4
Juni	50 084	1 128,5	389,1	102,7	154,9	15 734,0	1 433,7	52 999,2	8 666,0	3 804,8
Juli	47 694	1 111,0	316,7	69,5	137,5	15 715,5	1 484,8	53 525,4	8 797,4	3 948,9
August	43 602	1 006,1	331,2	99,3	187,2	15 701,1	1 532,7	54 399,0	8 902,8	3 965,6

1) Stand am Ende der Berichtszeit. - 2) Bei privaten Bausparkassen einschl. Zinsgutschriften, bei öffentlichen Bausparkassen reine Spargeldeinzahlungen. - 3) Bauspardarlehen und erste Hypotheken seit 21.6.1948.

3. Hypothekarkredite der Boden- und Kommunalkreditinstitute

Mill. DM

Monat	Hypothekenbestand ¹⁾				
	insgesamt	Wohngrundstücke	Gewerbliche Grundstücke	Landwirtschaftliche Grundstücke	Sonstige Grundstücke
1970 31. 5.	76 503	54 225	11 008	10 658	612
30. 6.	76 660	54 262	1 026	10 736	637
31. 7.	76 820	54 537	10 880	10 750	653
31. 8.	77 166	54 726	10 977	10 796	667
30. 9.	77 741	54 971	11 272	10 832	666
31. 10.	78 157	55 219	11 553	10 732	671
30. 11.	78 619	55 534	11 553	10 862	670
31. 12.	79 118	55 882	11 670	10 879	687
1971 31. 1.	79 314	55 997	11 775	10 848	634
28. 2.	79 497	56 038	11 863	10 894	702
31. 3.	79 709	56 244	11 930	10 937	598
30. 4.	80 044	56 461	12 002	10 959	621
31. 5.	80 428	56 649	12 184	10 961	633
30. 6.	81 044	57 043	12 432	11 018	650
31. 7.	81 710	57 452	12 531	11 026	682
31. 8.	82 280	57 752	12 738	11 093	697

Vgl. Fachserie I, Reihe 1 "Boden- und Kommunalkreditinstitute".

1) Einschl. Hypothekendarlehen aus durchlaufenden Mitteln.

G. GELD UND KREDIT

4. Index der Aktienkurse

31. 12. 1965 - 100

Jahr Monat 1)	Gesamter Wirtschafts- bereich	Produzierendes Gewerbe insgesamt	Bauindustrie insgesamt	Industrie (ohne Montan- und Bau- industrie)	Darunter			
					Zement- industrie	Industrie der Steine und Erden 2)	Feinkeramische und Glas- industrie	Holz- industrie
1968 D	129,6	128,3	111,0	128,5	126,9	90,4	135,1	86,3
1969 D	144,4	142,8	127,6	143,4	125,8	101,2	152,3	93,6
1970 D	131,7	131,2	111,4	131,3	140,3	96,3	147,1	83,6
1970 Juli	123,5	123,9	103,4	124,4	143,9	95,1	137,3	80,8
August	129,9	129,5	110,6	129,7	142,6	95,9	142,8	86,5
September	126,3	126,0	111,2	125,2	136,6	90,9	137,0	84,1
Oktober	124,9	124,2	109,8	123,1	135,0	87,2	129,3	77,5
November	121,8	120,6	107,7	118,6	134,0	83,3	124,9	76,5
Dezember	119,8	118,7	108,2	116,3	133,4	83,7	126,0	76,8
1971 Januar	127,5	125,4	113,6	122,5	141,5	89,9	133,0	77,8
Februar	136,3	134,3	121,6	131,0	153,9	99,1	146,9	80,9
März	139,1	136,5	125,2	133,6	156,0	102,1	153,1	80,0
April	136,5	134,1	122,3	131,5	157,3	101,8	153,2	80,6
Mai	137,3	135,9	119,7	134,9	155,7	96,9	148,7	80,7
Juni	136,7	135,2	121,3	133,6	154,4	98,3	146,7	78,1
Juli	136,6	134,5	126,0	132,3	166,7	98,5	146,8	79,7
August	137,0	134,5	132,1	133,2	172,7	97,9	145,5	76,4

1) Durchschnittszahlen, errechnet aus den Indexziffern an den vier Stichtagen jeden Monats. - 2) Ohne Zementindustrie.

5. Konkurse und Vergleichsverfahren

Jahr	Konkurse								Vergleichsverfahren			
	Unternehmen und Freie Berufe		darunter						Unternehmen und Freie Berufe insgesamt	darunter		
			Bauhauptgewerbe		Ausbau- und Bauhilfsgewerbe		Steine und Erden			Bauhauptgewerbe	Ausbau- u. Bauhilfsgewerbe	Gewinnung u. Verarb. v. Steinen u. Erden
Vierteljahr	insgesamt	darunter mangels Masse abgelehnt	zusammen	darunter mangels Masse abgelehnt	zusammen	darunter mangels Masse abgelehnt	zusammen	darunter mangels Masse abgelehnt				
1968	2 371	1 017	346	116	148	73	47	17	313	48	11	11
1969	2 283	1 007	312	141	171	97	41	11	280	30	6	6
1970	2 478	994	301	103	128	70	35	10	298	29	6	5
1969 3.Vj.	592	259	80	36	42	25	10	2	94	12	-	2
4.Vj.	568	248	81	40	44	26	9	3	53	5	-	3
1970 1.Vj.	619	236	74	27	28	14	11	3	61	9	4	-
2.Vj.	539	230	60	24	32	21	9	2	67	9	1	2
3.Vj.	652	264	79	22	33	16	9	3	92	4	-	1
4.Vj.	668	264	88	30	35	19	6	2	78	7	1	2
1971 1.Vj.	693	297	78	37	24	16	9	-	73	7	-	1
2.Vj.	658	315	94	39	30	20	13	11	69	6	1	1

Vgl. Fachserie I, Reihe 3 "Zahlungsschwierigkeiten".

H. PREISE

1. Erzeugerpreise ausgewählter Baustoffe*)

a) Inlandspreise

DM

Jahr Monat	Vollziegel 1)					Schnittholz		
	Niedersachsen	Nordrh.-Westf.	Hessen	Baden-Württemberg	Bayern	Bayern 2)	Hessen 3)	Bayern 3)
	1 000 Stück					1 cbm		
1968 D	99,78	111,72	118,97	115,95	114,15	131,25	173,92	156,40
1969 D	103,39	114,81	120,13	123,35	121,10	147,11	193,21	171,82
1970 D	111,44	123,28	135,27	133,09	139,53	169,07	211,33	173,43
1970 Juli	111,54	124,24	134,44	130,73	136,94	173,32	213,33	192,26
August	114,83	124,81	140,44	130,73	140,12	174,05	216,00	193,11
September	114,83	125,67	140,75	130,73	141,47	174,47	215,83	193,37
Oktober	116,04	126,36	140,75	130,73	149,76	174,74	217,00	193,37
November	116,04	126,36	147,38	142,03	149,76	175,37	217,50	193,84
Dezember	116,04	126,36	149,88	152,48	149,76	175,63	218,67	194,26
1971 Januar	116,04	126,07	152,38	162,18	153,94	176,74	216,67	196,74
Februar	122,62	130,36	152,38	162,18	157,88	176,74	218,00	196,74
März	122,62	130,36	152,38	162,18	162,82	176,37	218,33	196,84
April	124,44	133,79	154,88	168,02	163,46	176,89	215,8	197,63
Mai	124,44	133,79	154,88	168,02	163,88	177,05	215,50	197,47
Juni	125,70	134,71	154,88	171,82	164,70	176,53	216,67	196,79
Juli	125,70	134,71	156,88	171,82	166,58	174,26	216,17	196,16
August	126,63	136,14	155,75	178,92	169,35	173,37	217,67	195,53

*) Fußnoten vgl. Seite 32.

H. PREISE
1. Erzeugerpreise ausgewählter Baustoffe*)
a) Inlandspreise
DM

Jahr Monat	Dachpfannen	Doppelfalzziegel	Kalksandstein	Portlandzement	Baukalk	Fensterglas
	Bundesgebiet					
	1 000 Stück			10 t		1 qm
1968 D			69,25		560,62	
1969 D	378,56		71,24		570,00	
1970 D	397,65		77,52	653,56		2,70
1970 Juli	398,71	377,58	77,40	661,33	639,23	2,79
August	398,71	378,75	78,54	665,42	649,35	2,79
September	401,59	389,78a)	79,44	667,42	667,54	2,79
Oktober	404,37	392,27	79,44	668,50	670,24	2,79
November	409,82	397,85	79,44	668,50	670,24	2,79
Dezember	414,95	399,70	79,59	668,50	670,24	2,79
1971 Januar	437,44	412,67	80,50	700,83	671,81	2,93
Februar	446,95	414,58	82,07	706,67	672,36	2,95
März	442,77	419,37	82,75	705,00	674,29	3,04
April	445,17	429,13	83,89	705,81	671,41	3,04
Mai	453,51	434,70	83,89	711,08	672,29	3,04
Juni	454,62	435,53	83,89	716,33	696,69	3,04
Juli	463,10	443,32	85,09	717,17	702,94	3,04
August	465,31	443,32	85,52	718,67	705,56	3,04

Vgl. Fachserie M, Reihe 3 "Preise und Preisindizes für industrielle Produkte (Erzeugerpreise)".

*) Die Preise beziehen sich jeweils auf den 21. eines jeden Monats. Ab Januar 1968 ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer.

1) (Hintermauerziegel) 24 x 11,5 x 7,1 cm, Werkverkaufspreis bei Abnahme von mindestens 100 000 Stück.- 2) Bretter, Fichte/Tanne/Kiefer, Güteklasse III, 3 - 6 m lang, 8 - 17 cm breit, 24 mm dick, Erzeugerpreis ab Sägewerk gegenüber Großabnehmern bei Abnahme von etwa 15 cbm Schnittholz und mehr.- 3) Bretter, Fichte/Tanne, Güteklasse II, parallel besäumt, 24 mm dick, 3 - 6 m lang, 18 cm und breiter, Erzeugerpreis ab Sägewerk gegenüber Großabnehmern bei Abnahme von etwa 15 cbm Schnittholz und mehr.

a) Änderung der Berichtsgrundlage.

b) Weltmarktpreise

Jahr Monat	Portlandzement								Schnittholz		
	Bundesgebiet 1)		New York 2)		London 3)		Paris 4)		Schweden 6)	Österreich 7)	Brasilien 8)
	DM je 10 t	DM je 100 kg	£ je 170,55 kg	DM je 5) 100 kg	£ je 1000 kg	DM je 5) 100 kg	ff je 1000 kg	DM je 5) 100 kg	DM je m ³		
1968 D	629,25	6,29	3,45	8,08	6,32	6,05	123,99	10,00	210,69	162,76	326,00
1969 D			3,63	8,36	6,41	6,02	131,42	9,96	216,85	183,89	383,82
1970 D	653,56	6,54	3,89	8,32	7,20	6,29	138,12	9,11	213,23	201,52	377,72
1970 Juli	661,33	6,61	3,98	8,47	7,05	6,12	138,23	9,10	214,00	202,20	377,50
August	666,42	6,66	3,98	8,47	7,05	6,11	138,23	9,09	214,00	204,20	377,50
September	667,42	6,67	3,98	8,47	7,05	6,11	140,47	9,24	213,38	205,20	377,50
Oktober	668,50	6,69	3,98	8,48	7,65	6,63	141,29	9,29	213,38	204,80	377,50
November	668,50	6,69	3,98	8,47	7,65	6,64	141,29	9,30	213,38	204,40	378,83
Dezember	668,50	6,69	3,98	8,51	7,65	6,67	141,29	9,33	213,38	204,20	378,83
1971 Januar	700,83	7,01	4,13	8,81	7,65	6,69	142,00	9,36	213,88	204,75a)	381,17
Februar	706,67	7,07	4,27	9,09	7,65	6,72	142,00	9,35	214,13	204,00	390,17
März	705,00	7,05	4,32	9,20	7,65	6,72	148,61	9,79	214,38	204,00	390,17
April	705,83	7,06	4,33	9,23	7,65	6,72	149,36	9,84	214,61	203,25	390,17
Mai	711,08	7,11	4,34	8,94	7,65	7,77	149,39	9,59	213,63	203,25	390,17
Juni	716,33	7,16	4,35	8,96	9,05	7,69	149,96b	9,53c	213,63	201,25	385,17
Juli	717,17	7,17	4,36	8,90	9,05	7,62	149,96	9,47	210,88	200,75	385,17
August	718,67	7,19	4,36	8,73	9,05	7,53	149,96	9,29	210,88p	199,50	365,17

Vgl. Fachserie M, Reihe 9/1, "Grundstoffe, Teil 2".

1) Erzeugerpreis bei Abnahme von 10 t frei Empfangsstation einschl. Papiersack. Ab Januar 1968 ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer.- 2) In Säcken frei Käufer Zone New York.- 3) Bei Abnahme von 6 lbs einschl. Papiersack, frei Station Charing Cross (London) bis einschl. 1970.- 4) Type 250/315 einschl. Papiersack, frei Baustelle Paris.- 5) Umgerechnete Preise. Zur Umrechnung in DM-Beträge werden die amtlichen Devisenkurse (Mittel der Kassakurse) an der Devisenbörse in Frankfurt/Main verwandt.- 6) Kiefern Bretter u. -battens Quinta, cif norddeutsche Häfen.- 7) Fichten- und Tannenbretter, Güteklasse O-III, frei deutsche Grenze.- 8) Parana Pine Bretter, cif Hamburg.

a) Änderung der Berichtsgrundlage.

2. Index der Erzeugerpreise ausgewählter industrieller Produkte

1962 = 100

Jahr Monat	Gesamte Industrie	Maschinen für die Bauwirtschaft	Steine und Erden								Schnittholz (Nadelholz)	Stahlkonstruktionen
			insgesamt	Rohe und bearbeitete Natursteine	Sand und Kies	Zement	Baukalk	Gips	Grobkeramik	Künstliche Steinerzeugnisse		
1968 D 1)	99,3	104,8	99,0	96,6	100,5	88,7	103,0	110,9	108,6	98,5	87,8	88,8
1969 D	101,5	110,8	99,7	98,3	102,9	86,0	105,0	112,8	110,9	99,2	96,0	101,2
1970 D	107,5	121,4	106,9	108,5	111,4	90,2	115,5	117,5	119,9	105,5	105,3	121,5
1970 Juli	107,6	121,7	107,7	109,4	111,9	91,2	117,0	120,2	121,8	105,3	106,6	121,9
August	107,8	121,8	108,2	109,9	111,9	91,9	118,4	122,3	122,4	105,5	107,0	122,3
September	108,0	121,8	108,8	110,0	111,9	92,5	118,9	122,3	122,7	106,5	107,3	120,6
Oktober	108,5	122,6	109,5	109,8	112,9	92,5	119,3	122,3	123,7	107,7	107,4	124,2
November	109,1	124,0	109,8	110,3	113,2	92,5	119,3	122,3	124,4	107,9	107,7	126,5
Dezember	109,6	125,2	110,1	110,4	113,2	92,5	119,3	122,3	125,1	108,6	107,7	126,9
1971 Januar	110,9	126,8	113,4	113,4	118,6	97,4	119,6	122,3	127,9	111,5	107,7	129,9
Februar	111,5	126,9	114,8	115,1	119,6	98,0	120,0	122,3	129,3	113,6	107,8	130,6
März	112,0	126,9	115,4	115,7	120,3	98,2	120,5	122,3	129,7	114,6	107,9	130,6
April	112,4	128,4	116,4	117,5	120,3	98,3	120,5	122,3	131,0	116,4	108,2	130,4
Mai	112,4	128,5	117,1	118,1	121,0	99,7	120,6	122,4	131,7	117,0	108,4	130,5
Juni	112,7	128,5	118,1	119,1	121,0	99,9	121,8	131,2	132,8	118,2	108,5	130,5
Juli	113,0	128,5	118,4	118,2	121,2	100,0	125,1	131,7	133,8	118,0	108,3	130,3
August	113,0	128,5	118,9	118,3	121,2	100,1	126,5	131,7	134,4	118,5	108,4	130,2

Vgl. Fachserie M, Reihe 3 "Preise und Preisindizes für industrielle Produkte (Erzeugerpreise)".

1) Ab Januar 1968 ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer.

H. PREISE

3. Ausgewählte Preisindizes für Bauwerke (Neubau)

a) Für Wohn- und Nichtwohngebäude

1962 = 100

Jahr Monat	Wohngebäude												Ausbauarbeiten		
	Gesamt- baupreis- index	Baulei- stungen am Gebäude	Erd- und Grundbau- arbeiten	ins- gesamt	Mauer- arbeiten	Beton-u. Stahl beton- arbeiten	Hohbauarbeiten					ins- gesamt	Putz- und Stuck- arbeiten	Fliesen- und Platten- arbeiten	
							Natur- werkstein- arbeiten	Beton- arbeiten	Zimmer- arbeiten	Dachdek- kungs- arbeiten	Klempner- arbeiten				
1967 D	113,8	115,9	96,9	114,7	114,0	111,7	117,9	119,1	114,1	124,2	124,3	118,6	124,4	114,3	
1968 D 1)	118,8	120,8	100,4	119,8	119,3	116,0	123,2	124,6	117,5	132,4	130,9	124,3	129,9	118,9	
1969 D	124,5	127,2	105,8	126,8	126,0	124,8	128,1	128,5	126,0	137,3	136,4	130,0	136,7	124,2	
1970 D	143,1	147,4	125,8	150,0	150,5	151,0	144,1	143,1	148,9	154,8	152,8	147,9	161,3	144,9	
1967 August	113,4	115,5	95,7	114,2	113,4	111,3	117,3	118,6	113,1	124,7	123,9	118,5	124,1	113,5	
1967 November	112,9	114,8	95,3	113,5	112,8	110,1	117,4	118,5	112,2	124,5	124,2	117,8	123,1	113,2	
1968 Februar	117,9	119,9	99,5	118,7	118,2	114,8	122,2	123,8	116,5	131,2	131,3	123,2	128,3	117,6	
1968 Mai	117,9	119,9	99,8	119,0	118,6	115,4	122,4	124,0	116,2	131,8	127,3	123,3	129,1	117,8	
1968 August	119,5	121,5	101,0	120,5	120,0	116,7	124,0	125,0	118,2	133,2	132,1	125,2	131,1	120,1	
1968 November	119,8	121,9	101,2	120,8	120,4	117,0	124,1	125,4	119,0	133,3	132,7	125,4	131,1	120,1	
1969 Februar	120,3	122,6	101,3	121,1	120,7	117,3	124,5	125,6	119,9	133,6	133,4	126,5	131,4	119,7	
1969 Mai	123,0	125,7	104,9	125,2	124,9	122,0	127,3	127,7	124,6	137,3	134,8	128,9	135,8	123,5	
1969 August	125,0	128,0	106,4	128,1	126,9	127,2	128,9	128,9	127,4	137,9	136,4	130,4	137,9	124,8	
1969 November	129,6	132,6	110,4	132,6	131,3	132,6	131,8	131,7	132,0	140,4	141,1	134,2	141,8	128,6	
1970 Februar	137,0	140,8	118,7	142,1	141,6	142,7	138,5	138,3	140,8	148,9	147,6	141,8	151,5	136,5	
1970 Mai	142,8	147,4	126,9	150,7	151,4	152,1	143,9	142,8	149,2	155,9	151,4	148,0	163,0	146,2	
1970 August	145,0	149,6	128,6	152,9	153,7	154,2	146,5	145,2	151,8	156,8	154,1	149,8	164,8	148,2	
1970 November	147,7	151,8	129,0	154,1	155,4	154,8	147,4	146,2	153,6	157,7	157,9	152,1	165,9	148,8	
1971 Februar	152,8	155,8	129,8	157,0	158,5	157,1	149,0	148,9	155,9	163,6	162,4	156,8	167,6	149,5	
1971 Mai	159,5	163,6	137,0	167,2	169,4	168,2	157,1	156,8	165,2	172,3	166,6	164,2	180,9	163,6	
1971 August	161,0	165,3	137,6	168,5	170,8	169,1	158,8	158,6	166,8	173,8	169,8	166,1	183,7	164,9	

Jahr Monat	noch Wohngebäude												noch Ausbauarbeiten			
	Tischler- arbeiten	Metallbau- arbeiten	Ver- glasungs- arbeiten	Ofen- u. Herd- arbeiten	Anstrich- arbeiten	Tapezier- arbeiten	Boden- belag- arbeiten	Haus- technische Anlagen	Bauneben- leistungen	Gemischt- genutzte Gebäude	Büro- gebäude	Gewerb- liche Betriebs- gebäude	Landwirt- schaftliche Betriebs- gebäude			
1967 D	121,1	111,9	125,0	115,4	128,5	124,3	100,7	115,6	113,7	115,2	114,5	110,3	114,7			
1968 D 1)	128,3	117,3	132,2	121,4	136,6	132,2	100,5	118,5	117,8	120,2	119,0	116,1	119,3			
1969 D	134,7	122,7	136,0	126,2	144,2	138,2	102,0	124,8	123,2	126,9	126,3	126,1	125,8			
1970 D	151,8	140,5	152,1	140,3	161,2	152,2	108,8	141,9	139,9	147,4	147,7	149,2	146,9			
1967 August	121,3	111,7	124,8	115,5	128,6	124,8	100,5	115,0	113,3	114,6	114,0	109,3	114,3			
1967 November	120,2	111,3	125,0	115,4	127,5	123,0	99,7	114,3	112,7	114,1	113,5	109,0	113,3			
1968 Februar	127,1	116,7	131,8	120,4	135,6	131,2	99,9	118,3	117,0	119,1	118,1	114,2	118,3			
1968 Mai	126,7	116,4	131,4	120,8	135,9	131,6	100,0	117,3	117,1	119,1	118,1	114,4	118,4			
1968 August	129,3	117,8	132,6	121,9	137,4	133,1	101,0	118,9	118,4	121,0	119,2	117,3	120,0			
1968 November	130,2	118,3	132,9	122,3	137,6	133,0	100,9	119,4	118,7	121,4	120,0	118,4	120,4			
1969 Februar	131,5	118,9	133,6	123,2	141,7	136,3	101,2	120,6	119,2	122,2	120,6	119,4	120,9			
1969 Mai	133,4	120,6	136,1	124,4	142,5	136,8	101,7	122,3	121,9	125,4	123,9	123,4	124,6			
1969 August	134,8	122,6	136,1	126,7	143,7	137,7	102,0	125,0	123,9	127,7	127,7	127,9	126,7			
1969 November	139,1	128,7	138,3	130,3	148,7	141,8	103,1	131,4	127,7	132,4	132,8	133,5	131,1			
1970 Februar	147,8	135,4	148,3	136,4	153,6	145,9	107,2	137,7	134,4	140,8	141,2	142,9	139,7			
1970 Mai	150,3	139,1	151,9	139,1	162,7	153,0	108,5	139,5	139,9	147,2	147,8	149,2	147,3			
1970 August	152,3	141,7	153,2	141,5	163,6	154,0	109,3	142,4	141,7	149,5	149,9	150,9	149,5			
1970 November	156,8	145,8	154,9	144,2	164,8	155,7	110,3	147,8	143,4	152,0	151,8	153,8	151,2			
1971 Februar	163,2	151,5	171,3	148,2	172,4	162,3	113,9	153,7	146,5	156,2	155,7	159,5	154,9			
1971 Mai	166,4	154,1	174,0	151,3	183,2	171,3	115,7	156,0	152,9	163,7	163,4	166,6	163,5			
1971 August	168,5	156,2	175,1	152,8	184,6	172,2	116,6	157,8	154,2	165,2	164,8	167,3	164,9			

b) Für den Straßen- und Wirtschaftswegebau

1962 = 100

Jahr Monat	Straßen- bau	Straßentyp RQ 28,5 ²⁾						Straßentyp RQ 4,0 mit Kleinflechterdecke				Wirt- schafts- wegebau
		Bauarbeiten insgesamt	Erd- arbeiten	Unterbau- arbeiten	Decken- arbeiten	davon		Bauarbeiten insgesamt	Erd- arbeiten	Unterbau- arbeiten	Decken-, Stein- setzer-	
						Asphalt- arbeiten	Beton- arbeiten					
1967 D	91,8	90,6	88,5	91,2	92,3	87,1	102,7	109,7	84,6	107,7	112,6	96,4
1968 D 1)	96,2	94,7	92,8	95,3	96,3	90,8	107,4	117,1	88,7	114,4	120,5	101,1
1969 D	100,5	98,9	97,0	99,3	100,4	95,1	110,9	123,3	93,6	119,9	127,1	105,2
1970 D	115,6	113,4	112,7	113,0	114,7	108,1	127,8	142,8	109,4	135,0	148,3	121,2
1967 August	90,9	89,7	87,3	90,4	91,5	86,1	102,3	109,3	83,2	107,2	112,3	95,6
1967 November	91,0	89,7	87,5	90,4	91,5	86,0	102,3	109,6	83,6	107,4	112,6	95,8
1968 Februar	95,2	93,8	91,6	94,5	95,5	89,9	106,8	115,7	87,4	113,0	119,1	100,2
1968 Mai	95,6	94,2	92,3	94,6	96,0	90,3	107,4	116,3	87,9	113,6	119,7	100,7
1968 August	96,8	95,3	93,4	95,8	96,9	91,4	107,9	117,8	89,6	115,1	121,2	101,8
1968 November	97,0	95,5	93,7	96,3	96,7	91,4	107,3	118,4	90,0	115,9	121,8	101,7
1969 Februar	96,9	95,4	93,3	96,3	96,5	91,8	106,1	118,7	89,7	116,4	122,1	101,4
1969 Mai	99,8	98,2	96,4	98,9	99,5	94,6	109,2	123,1	93,1	119,5	127,0	104,4
1969 August	101,5	99,8	97,9	100,0	101,6	96,1	112,8	124,7	94,5	120,6	128,7	106,4
1969 November	103,7	102,0	100,2	102,1	103,8	98,0	115,5	126,7	97,1	123,0	130,6	108,7
1970 Februar	110,3	108,3	107,1	108,0	110,1	103,8	122,7	135,4	103,4	129,2	140,3	115,8
1970 Mai	116,2	114,0	113,5	113,6	115,1	108,6	128,2	143,6	110,2	136,0	149,0	121,9
1970 August	117,6	115,4	115,1	114,8	116,5	109,7	130,2	145,5	111,7	137,2	151,2	123,4
1970 November	118,1	115,9	115,2	115,6	116,9	110,2	130,2	146,7	112,2	137,4	152,8	123,8
1971 Februar	120,3	118,0	115,9	118,5	119,7	113,0	133,2	148,7	112,7	139,9	154,7	126,1
1971 Mai	126,6	124,1	122,6	124,1	125,9	118,6	140,5	157,6	119,2	146,9	164,4	133,1
1971 August	126,5	123,9	122,1	123,7	126,2	118,6	141,3	158,1	118,6	147,6	164,9	133,4

Vgl. Fachserie M, Reihe 5/1 "Meßzahlen für Bauleistungspreise und Preisindizes für Bauwerke".

1) Ab 1968 einschl. Umsatz-(Mehrwert-)steuer. - D errechnet aus den Monaten Februar, Mai, August und November; Monate: Stand jeweils Monatsmitte. - 2) Dieser Typ mit Schwarzdecke auf Betonunterbau wird überwiegend bei Bundesfernstraßen verwendet.

I. LÖHNE

1. Durchschnittliche Arbeitszeiten und -verdienste der Arbeiter in ausgewählten Gewerbegruppen*)

Jahr Monat — Leistungsgruppe — Land	Bezahlte Wochenstunden						Bruttostundenverdienste						Bruttowochenverdienste					
	Arbeiter insgesamt			darunter männlich			Arbeiter insgesamt			darunter männlich			Arbeiter insgesamt			darunter männlich		
	Gesamte Industrie	Baugewerbe	Industrie der Steine u. Erden	Gesamte Industrie	Baugewerbe	Industrie der Steine u. Erden	Gesamte Industrie	Baugewerbe	Industrie der Steine u. Erden	Gesamte Industrie	Baugewerbe	Industrie der Steine u. Erden	Gesamte Industrie	Baugewerbe	Industrie der Steine u. Erden	Gesamte Industrie	Baugewerbe	Industrie der Steine u. Erden
	Stunden						DM						DM					
1968 D	43,3	44,1	46,8	44,0	44,1	46,9	4,88	5,16	4,95	5,18	5,16	4,97	211	228	232	228	228	233
1969 D	44,0	44,6	47,7	44,8	44,6	47,8	5,37	5,69	5,39	5,71	5,69	5,41	237	255	259	256	255	261
1970 D	44,0	44,7	48,2	44,8	44,7	48,4	6,09	6,67	6,27	6,49	6,67	6,30	268	299	304	292	299	306
1969 Juli	44,3	45,5	48,6	45,1	45,5	48,7	5,33	5,64	5,44	5,65	5,64	5,46	236	257	264	255	257	266
Oktober	44,4	45,2	48,8	45,2	45,2	48,9	5,61	5,90	5,61	5,97	5,90	5,63	249	266	274	270	266	276
1970 Januar	43,6	42,5	46,1	44,4	42,5	46,2	5,75	6,30	5,72	6,15	6,30	5,74	251	267	264	273	267	266
April	44,2	45,0	48,2	45,1	45,0	48,3	5,88	6,29	6,03	6,25	6,29	6,06	260	283	291	282	283	293
Juli	44,0	45,3	48,9	44,9	45,3	49,1	6,13	6,78	6,42	6,53	6,78	6,45	269	307	314	293	307	316
Oktober	44,1	45,1	49,1	45,0	45,1	49,2	6,35	6,99	6,53	6,76	6,99	6,56	280	315	321	305	316	323
1971 Januar	42,9	42,3	46,2	43,7	42,3	46,2	6,56	7,20	6,51	7,01	7,20	6,54	822	305	301	307	305	302
April	43,1	44,2	47,8	43,9	44,2	47,9	6,67	7,07	6,84	7,10	7,07	6,87	288	312	327	311	313	329
Juli	43,4	44,8	48,5	44,2	44,8	48,6	6,90	7,53	7,17	7,33	7,54	7,19	300	336	347	324	336	350

Juli 1971 nach Leistungsgruppen ¹⁾

1	.	.	.	44,4	44,7	48,8	.	.	.	7,82	8,02	7,58	.	.	.	347	359	370
2	.	.	.	44,1	45,1	48,5	.	.	.	7,00	7,10	7,16	.	.	.	309	320	347
3	.	.	.	43,9	44,6	48,5	.	.	.	6,26	6,48	6,48	.	.	.	275	289	314

Juli 1971 nach Ländern

Schleswig-Holst.	44,5	44,4	49,0	45,3	44,4	49,0	7,09	8,41	7,58	7,54	8,41	7,58	315	373	371	342	373	371
Hamburg	44,2	45,2	52,4	44,9	45,3	52,4	7,73	8,96	8,46	8,16	8,97	8,46	342	406	443	367	406	443
Niedersachsen	43,5	45,3	49,6	44,4	45,3	49,7	7,12	7,76	7,37	7,51	7,76	7,39	310	351	366	334	351	368
Bremen	45,0	44,7	55,1	45,5	44,7	55,1	7,27	7,99	7,70	7,55	7,99	7,70	327	357	424	344	357	425
Nordrh.-Westf.	43,4	43,7	48,7	44,0	43,7	48,8	7,18	7,88	7,50	7,52	7,88	7,52	312	344	366	331	344	367
Hessen	43,2	42,9	47,4	43,9	42,9	47,5	6,98	7,47	7,27	7,39	7,47	7,28	302	321	345	324	321	346
Rheinl.-Pfalz	44,3	47,3	47,0	45,4	47,3	47,1	6,64	6,95	7,52	7,08	6,95	7,54	294	329	353	321	329	355
Baden-Württbg.	43,4	45,7	48,5	44,4	45,7	48,6	6,73	7,03	6,96	7,20	7,03	7,00	292	321	337	320	321	341
Bayern	43,0	45,3	48,2	44,1	45,3	48,4	6,27	7,08	6,57	6,79	7,08	6,61	270	321	317	299	321	319
Saarland	44,3	49,1	53,3	44,8	49,1	53,4	6,86	7,08	6,63	7,13	7,08	6,64	304	348	354	320	348	355
Berlin (West)	41,8	43,0	45,4	42,6	43,0	45,6	6,91	9,31	7,59	7,64	9,33	7,64	289	401	345	325	401	349

Vgl. Fachserie M, Reihe 15/I "Arbeiterverdienste".

*) "Gesamte Industrie" einschl. Bergbau und Energiewirtschaft.

1) 1 = Facharbeiter, auch qualifizierte oder hochqualifizierte Facharbeiter, Spezialfacharbeiter, Facharbeiter mit meisterlichem Können, Meister und Vorarbeiter im Stundenlohn, Betriebsbandwerker, gelernte Facharbeiter, Facharbeiter mit Berufsausbildung und Erfahrung u.ä.; 2 = Spezialarbeiter, qualifizierte angelernte Arbeiter, angelernte Arbeiter mit besonderen Fähigkeiten, angelernte Arbeiter, vollwertige Betriebsarbeiter, angelernte Hilfsbandwerker, Betriebsarbeiter u.ä.; 3 = Hilfsarbeiter, ungelernte Arbeiter, einfache Arbeiter u.ä.

2. Index der tariflichen Stundenlöhne (Zeitlohn) für männliche Arbeiter der höchsten tarifmäßigen Altersstufe

1962 = 100

Jahr Monat 1)	Einbezogene Wirtschafts- bereiche 2) insgesamt	Wirtschaftsgruppe							
		Steine und Erden	Säge- und Holzbearbeitungs- werke	Stahl- und Leicht- metallbau	Baugewerbe				
					zusammen	Hoch- und Tiefbau	Zimmerei und Dach- deckerei	Bau- installation	Sonstiges Ausba- gewerbe
1968 D	142,6	143,4	143,7	142,6	145,5	146,3	143,8	142,4	143,2
1969 D	152,4	152,5	151,6	152,5	155,9	156,8	154,1	151,9	153,8
1970 D	173,3	175,4	167,9	170,0	179,0	180,9	178,1	171,5	173,4
1969 Juli	151,9	154,3	153,6	149,8	157,0	158,2	155,5	153,7	153,0
Oktober	159,0	159,4	155,1	160,8	161,0	162,0	159,3	154,8	159,4
1970 Januar	165,0	162,7	161,7	161,2	169,6	171,7	168,7	162,4	162,5
April	167,9	171,4	167,7	161,8	171,6	171,7	169,1	169,4	173,1
Juli	175,9	183,4	171,0	167,7	187,1	190,1	187,2	172,6	179,0
Oktober	184,3	184,2	171,2	189,4	187,7	190,1	187,5	181,4	179,0
1971 Januar	190,8	184,7	176,3	195,0	190,1	190,1	187,6	199,0	186,8
April	192,8	196,2	187,4	195,0	190,3	190,1	187,8	202,4	187,1
Juli	201,7	205,0	187,6	195,0	209,1	210,0	206,8	208,4	205,4

Vgl. Fachserie M, Reihe 11/III "Index der Tariflöhne und -gehälter".

1) D errechnet aus 4 Monaten. Stand jeweils Monatsende. - 2) Bergbau, Energiewirtschaft und Wasserversorgung, Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien, Investitionsgüterindustrien, Verbrauchsgüterindustrien, Nahrungs- und Genussmittelindustrien, Baugewerbe, Handel, Verkehr- u. Nachrichtenübermittlung, Gebietskörperschaften. Aus Dienstleistungen: Friseurgewerbe.

K. Witterungscharakter im August 1971

Die Witterung im August war im Bundesgebiet sehr sonnenreich, zu warm und meist sehr trocken. Die Monatsmittel der Lufttemperatur lagen, von Ausnahmen abgesehen, 1 bis 1,8 über den langjährigen Mittelwerten. Die Sonnenscheindauer übertraf die Bezugswerte der Jahre 1951 - 1960. Die seit Wochen andauernde Schönwetterperiode setzte sich bis zum 20. fort mit Tageshöchsttemperaturen zwischen 28 und 34 Grad Celsius. Bis zum Monatsende herrschte meist wechselhaftes und kühleres Wetter. Es fielen nur geringe Niederschläge, die an 7 bis 15. im Allgemeinen 10 bis 20 mm betrug, mehr als 1 mm ergaben. Die Niederschlagswerte betrugen meist 50 bis 90 %, zeitweise 110 bis 150 % des Normalwertes. Es wurden 10 bis 17, örtlich 2 bis 7 Sommertage und 1 bis 9 heiße Tage verzeichnet.

Nach den Witterungsberichten des deutschen Wetterdienstes

L. SONDERTABELLE*)

Grundkapital und Dividende von 39 Aktiengesellschaften im Bauhauptgewerbe

Am 30.6.1971 tätige Aktiengesellschaften im Bundesgebiet	1967		1968		1969		1970	
	Kapital	Dividende	Kapital	Dividende	Kapital	Dividende	Kapital	Dividende
	1 000 DM	%	1 000 DM	%	1 000 DM	%	1 000 DM	%
1. AHI-Bau, Allg. Hoch- und Ingenieurbau AG, Köln	6 600	0	6 600	8	6 600	8	6 600	8
2. Allgemeine Bau-AG, ABAG, Frankfurt/Main (Neugründung 1969)	-	-	-	-	1 000	-	1 000	0
3. Appel & Zahn AG, Frankfurt/Main	1 080	10	1 080	0	1 080	0	1 080	13
4. C. Baresel AG, Stuttgart	3 150	10	3 150	6	3 150	18	3 150	18
5. Richard Becker AG, Wasserlos/Ufr.	1 000	70	1 000	9	1 000	15	1 000	90
6. BECKER - Bau, Hoch- u. Tiefbau AG, Berlin	500	0	500	-	500	-	500	-
7. Julius Berger - Bauböag AG, Wiesbaden	9 000	10	9 000	0	16 000	0	16 000	8
8. Berliner Asphalt AG, Berlin	260	6	260	6	260	6	260	6
9. Beton- u. Monierbau AG, Düsseldorf	15 000	15	15 000	15	15 000	0	15 000	6
10. Beton- u. Tiefbau Mast AG, Berlin	600	0	600	0	600	0	600	0
11. Bohr-, Brunnenbau- u. Wasserver- sorgungs-AG, Berlin	300	20	300	15	300	15	300	15
12. Boswau & Krauer AG, Düsseldorf	40 000	0	40 000	0	40 000	0	40 000	0
13. Christiani & Nielsen, Ingenieurbau AG, Hamburg	1 300	19	1 300	13	1 300	0	1 300	-
14. Glückauf-Bau AG, Dortmund	1 000	20	1 000	15	1 000	15	1 000	-
15. Grün & Bilfinger AG, Mannheim	10 000	16	10 000	14	12 000	10	15 000	12
16. Heilmann & Littmann, Bau-AG, München	8 120	19	8 120	10	8 120	11	8 120	14
17. Held & Francke, Bau-AG, München	5 000	18	5 000	16	5 000	16	5 000	16
18. Hochtief AG, vorm. Gebr. Helfmann, Essen	27 900	20	27 900	18	27 900	18	27 900	18
19. Philipp Holzmann AG, Frankfurt/Main	25 620	20	25 620	18	25 620	18	25 620	18
20. Huta-Hegerfeld AG, Essen	10 000	12	10 000	10	10 000	10	10 000	10
21. Gebr. Kiefer AG, Duisburg	2 018	0	2 018	0	2 018	0	2 018	0
22. H. Klammt AG, Berlin	1 000	12	1 000	14	1 000	14	1 000	18
23. Karl Kübler AG, Stuttgart	2 040	12	1 830	8	1 830	10	1 830	15
24. Lenz-Bau AG, Hamburg	6 000	13	6 000	9	6 000	9	6 000	9
25. Friedrich Mehmel AG, Hannover	1 500	8	1 500	0	1 500	4	1 500	-
26. Wilhelm Radmer, Bau u. Beton KGaA, München	6 500	18,5	6 500	11,6	6 500	10,0	6 500	-
27. Schöttle & Schuster AG, Köln	1 850	0	1 850	0	1 850	0	1 850	0
28. Strabag Bau-AG, Köln	8 400	16	8 400	6	8 400	8	8 400	8
29. Paul Thom AG, Berlin	100	200	200	50	200	25	200	10
30. Thormann und Stiefel AG "Thosti", Augsburg	5 000	13	5 000	13	5 000	16	5 000	18
31. Tiefbau-AG Unterweser, Abbehausen (Hafen Großensiel)	900	0	900	0	900	0	900	0
32. "Überland" Hoch-, Tief- und Straßenbau AG, München	750	10	750	5	750	5	750	-
33. Ed. Züblin AG, Stuttgart	7 500	16	7 500	16	10 000	14	10 000	14
34. Philipp Bau KGaA, Bruchsal (Neugr. 1968)	-	-	1 050	0	1 050	0	1 050	-
35. Allg. Bau AG, Frankfurt/Main "ABAG" (Neugr. 1969)	-	-	-	-	-	-	1 000	0
36. Zenker-Raum-Zellen AG, Hötter (Neugr. 1970)	-	-	-	-	-	-	500	-
37. A. Schuchmann Bau-AG, Darmstadt (Neugr. 1970)	-	-	-	-	-	-	2 000	-
38. Levernann-AG, Osnabrück (Umw. aus GmbH 1970)	-	-	-	-	-	-	100	-
39. Dyckerhoff & Widmann AG, München	-	-	-	-	-	-	25 000	18

*) Verzeichnis der früher erschienenen Sondertabellen ist veröffentlicht in den Heften März und Dezember 1968, Dezember 1969 und Dezember 1970.

Fachserie E

Bauwirtschaft, Bautätigkeit, Wohnungen

Reihe 1: Ausgewählte Zahlen für die Bauwirtschaft

Diese monatlich erscheinende Reihe enthält in drei Hauptabschnitten die Zahlen über Beschäftigung und Umsatz im Bauhauptgewerbe, Baugenehmigungen einschl. Fertigteilbauten, Baufertigstellungen und Tiefbauaufträge sowie ausgewählte, die Bauwirtschaft interessierende Tatbestände, wie Erwerbstätigkeit, Baustoffproduktion und -preise, Bauarbeiterverdienste, Zahlen über den Geld- und Kapitalmarkt. Hinweise auf weitere Fundstellen für ausführlicheres Zahlenmaterial befinden sich bei den einzelnen Tabellen des dritten Hauptabschnittes.

Reihe 2: Betriebe und Unternehmen des Bauhauptgewerbes

I. Betriebe

Beschäftigung und Umsatz, Gerätebestand

Den Inhalt dieser jährlich erscheinenden Reihe bilden – ab 1965 – die Ergebnisse der zur Jahresmitte durchgeführten Totalerhebung. Diese zeigen die wichtigsten Strukturdaten des Bauhauptgewerbes nach Zweigen, Betriebsgrößen und Arten der Bauten.

II. Unternehmen

Beschäftigte und Umsatz, Investitionen

In dieser auf Grund jährlicher Erhebungen erscheinenden Reihe werden Ergebnisse für Beschäftigte und Umsatz in den Unternehmen des Bauhauptgewerbes mit 20 und mehr Beschäftigten sowie für Investitionen in diesen Unternehmen und denen des Ausbaugewerbes nach Zweigen und Größenklassen veröffentlicht.

Reihe 3: Bautätigkeit

Die Jahresergebnisse zu den in Reihe 1 veröffentlichten Angaben über Baugenehmigungen und -fertigungen, letztere in tieferer sachlicher und regionaler Gliederung, sowie die Ergebnisse der Bauüberhangserhebung und der Tiefbaustatistik sind in dieser Reihe zusammengefaßt. Die im öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbau fertiggestellten Bauvorhaben sind gesondert dargestellt.

Reihe 4: Bewilligungen im öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbau

Vierteljährliche Veröffentlichungen über veranschlagte Finanzierungsmittel und deren Quellen, Art der Förderung, Raumzahl und Wohnfläche der Wohnungen, Eigentumsform und Zweckbindung der Wohnungen sowie Mieten bilden den Inhalt dieser Reihe. Außerdem wird über Baukosten, umbauten Raum und Gebäudeart berichtet. In der Veröffentlichung für das 4. Vierteljahr sind auch Jahresergebnisse enthalten.

Reihe 5: Rechnerisches Wohnungsdefizit in den Kreisen

Diese Reihe ist ab 1966 eingestellt.

Reihe 6: Bestand an Wohnungen

In dieser Reihe wird jeweils für das Jahresende der Bestand an Wohngebäuden sowie der Bestand an Wohnungen in tieferer regionaler Gliederung (kleinste Einheit = Kreise) veröffentlicht.

Reihe 7: Wohngeld

In halbjährlich erscheinenden Heften werden Angaben über die Leistungen nach dem Wohngeldgesetz sowie über die Struktur und Wohnverhältnisse der Empfänger gebracht.

Ergebnisse einmaliger Zählungen

Als Einzelveröffentlichungen werden hier die Ergebnisse der Gebäude- und Wohnungszählungen bzw. Wohnungsstichproben herausgegeben.

Prospekte mit ausführlichen Angaben sind bei dem Verlag W. Kohlhammer, 6500 Mainz 42, Philipp-Reis-Straße 3, Postfach 120, erhältlich.